

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 11 • Donnerstag, 12. März 2026

Touristinfo:

10% Aktion am 15.03.

Auf ausgewählte Shopartikel
und Veranstaltungen.



Öffnungszeiten am verkaufsoffenen
Sonntag von 13.00 – 18.00 Uhr

Vorsorgen für

Krisen & Katastrophen

Broschüre
im Mittelteil!



Bundesamt für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Auto & Mobil

15. MÄRZ 2026

13 – 18 UHR



**VERKAUFSOFFENER SONNTAG
IN ETTLINGEN**

Ettlingens sportliche Botschafter ausgezeichnet

Roter Teppich für die erfolgreichen Athletinnen und Athleten



Mannschaft 2025: Basketballteam TSV Ettlingen sowie Sportlerin 2025: Annalena Richter (2. V.l.), silberner Lauerturm 2025: Maximilian Köhler (1.v.l.) und Elisabeth Henn (5.v.l.) im Bild OB Arnold, Arge-Vorsitzender Schrieber und Kultur- und Sportamtsleiter Bader.

Der Chor Voice up des Gesangsvereins Bruchhausen sorgte für eine gelungene Eröffnung des Abends. Mit „We are the champions“ wurde direkt auf einen Abend voller Champions eingestimmt.

Oberbürgermeister Johannes Arnold hob bei seiner offiziellen Begrüßung hervor, dass zu den Erfolgen auch vieles im Hintergrund dazu gehöre, das nicht immer sichtbar ist. Auch wenn an diesem Abend die sichtbaren Erfolge gewürdigt wurden, stehen dahinter oft auch viele Trainingseinheiten, frühe Stunden, aber auch schwere Tage oder Niederlagen. Das gehöre alles zum Erfolg dazu. Erstmals in diesem Jahr gab es einen roten Teppich auf dem Weg zur Bühne. Hiermit sollten die Sportlerinnen und Sportler nochmal stärker in den Mittelpunkt gerückt werden. OB Arnold dankte allen Sportlerinnen und Sportlern für ihre Leistungen, aber allen voran auch den Vereinen.

Die Ettlinger Sportvereine seien eine echte Schatztruhe. „Sie vermitteln Werte, bringen Menschen zusammen und stiften Zusammenhalt.“ Was der Sport dabei lehre, stehe in keinem Regelbuch. Deshalb sei es auch wichtig, dass die Vereine trotz aller aktueller Einsparungen wie bisher gefördert werden.

Es stehen weiterhin Veranstaltungen und Baumaßnahmen an, wie etwa im Bretz-Stadion. Zu den sportlichen Veranstaltungen in diesem Jahr gehören unter anderem wieder der Altstadtlauf, der Ettlinger Triathlon oder auch die Mai Bike fest dazu.

Mit einem „You are the champions“ hieß OB Arnold abschließend nochmal alle Sportlerinnen und Sportler herzlich willkommen.

Reinhard Schrieber, Vorsitzender der ARGE Ettlinger Sportvereine, betonte in seiner Be-

grüßung die Wichtigkeit, dass der Sport ein fairer Wettbewerb bleibt und Kinder auf diese Weise Fairness und ein Miteinander erlernen können. Das sei in den Ettlinger Sportvereinen möglich. Er bedankte sich bei den Eltern und den Vereinen, die sich dafür einsetzen.

Den ersten Energieschub vor den Ehrungen gab es durch die LED-Cyr-Wheel-Show von Simone Fluhr. In den weiteren Pausen zwischen dem Ehrungsmarathon gab es durch Jumping Fitness Mr. & Mrs. Fit, als sie ihre Live-Energie auf die Bühne brachten.

Die Ehrungen wurden von OB Arnold, Reinhard Schrieber sowie Kultur- und Sportamtsleiter Christoph Bader verliehen. Moderiert wurde der Abend wieder gekonnt von Christian Lasch.

Verleihungsurkunde Gold Jugend:

„IPFK – Islandpferdefreunde Karlsruhe“
Frank Paulina und Frank Clara
Tischtennisverein Grün-Weiß Ettlingen e.V.
Nguyen Elisa
Du, Melina
TV 05 Bruchhausen e.V. Abt. Judo
Haustein, Sophia
Volleyball Club Ettlingen e.V.
Richter, Annalena
SSV/Leichtathletik
Labroue, Jacques
Mannschaft
Freitag, Constantin
Otto, Tobias,
Kohlbeck, Julius,
Schmidt, Jakob

Verleihungsurkunde Senioren Gold
Ettlinger Keglerverein Speck Thomas

Verleihungsurkunde Erwachsene Gold :

Ettlinger Keglerverein Emmerling Angelina
Rollsportverein Rennebaum Mareike
SSC Karlsruhe (TSV-Mitglied) Laxa Robert
Schützenverein
Mußler, Claudia
Thimm, Georg und Marie-Claude
TV Schluttenbach Faustball 60,
Reinhard Felber, Strebovsky Willi, Lilienthal
Ralf, Nuvolin Thomas, Schaber Thomas, Streiling
Albrecht, Zwintscher Bernd, Buchter
Franz, Bodamer Ulrich, Nold, Alexander
SSV Ettlingen/Leichtathletik
Kessler, Christoph
Görger, Markus,
da Cruz, Enrico
Kistner, Celine
Wammetsberger, Felix und Kessler, Christoph

Silberner Lauerturm

Erwachsene: SSV Leichtathletik Köhler, Maximilian 3. Platz Europameisterschaften (Freiluft) als Mitglied der Deutschen 4 x 400-m-Mixed-Staffel (Junioren U23), 16. Platz Europameisterschaften (Freiluft) 400 m Hürden (Junioren U23)

Senioren: SC 88 Bruchhausen Henn, Elisabeth 2. Platz Europameisterschaften 2000m Hindernis auf Madeira, 3. Platz WM-Berglauf beim Vertikallauf in Meduno

Spannend wurde es am Ende nochmal, als die nominierten Sportlerinnen bzw. Mannschaften des Jahres vorgestellt wurden. Weit über 1000 Stimmen seien bei der Abstimmung eingereicht worden.

Nominiert waren für Sportlerin des Jahres Sophia Haustein vom TV 05 Bruchhausen Abteilung Judo. Die 15-Jährige erreichte im letzten Jahr den dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften U18. Ihr Ziel ist es, irgendwann bei Olympia zu starten.

Rollkunstläuferin Mareike Rennebaum des RSV Ettlingen gewann 2025 den zweiten Platz bei den Deutschen Meisterschaften RKB in der Meisterklasse Pflicht. Außerdem ist sie engagierte Trainerin für den Nachwuchs.

Die 17-jährige Annalena Richter vom Volleyball Club Ettlingen e.V. gewann im letzten Jahr jeweils den ersten Platz bei der Deutschen Beach-Volleyball Meisterschaft in der Gruppe U20 und U18. Auch ihr Traum ist eine Teilnahme bei Olympia.

Bei den Mannschaften waren die Basketballerinnen des TSV Ettlingen nominiert, denen bereits im Vorjahr der Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg gelungen ist.

Die Badminton-Mannschaft der SSV Ettlingen hat den Aufstieg in die Badenliga geschafft.

Das Langbogen-Team von Georg und Marie-Claude Thimm sowie Claudia Mußler des SV Ettlingen erreichte den dritten Platz bei den Deutschen Langbogenmeisterschaften.

Sportlerehrung

Ein Countdown zählte auf der Leinwand herunter, bis OB Arnold die Gewinner verkündete. Dann war klar: Sportlerin des Jahres 2025 wurde Annalena Richter und Mannschaft des Jahres 2025 gewann das Basketballteam des TSV Ettlingen.

Das Ausrufezeichen hinter die Ehrung setzte die Urban Dance School mit einem furiosen Auftritt.



Obacht: Vorsorgen für Krisen und Katastrophen

Im Mittelteil dieses Amtsblattes ist eine Broschüre des Ministeriums für Bevölkerungsschutz und Katastrophen zum Herausnehmen abgedruckt.

Um vorbereitet zu sein, gleich ob auf einen Stromausfall, auf Hochwasser oder auf andere Krisen, geben die 32 Seiten einen guten und vor allen Dingen schnellen Überblick. Selbstredend gibt es die Broschüre auch in digitaler Form unter www.bbk.bund.de

Modernisierungsmaßnahmen Hirschgasse 4 & 6

Für das Sanierungsgebiet „Pforzheimer Straße/Schillerstraße“ wurde zuletzt 2025 einer Kostenerstattung von 2,4 Mio. Euro durch den Gemeinderat zugestimmt. Da nun weitere statisch notwendige Maßnahmen für die Gebäude in der Hirschgasse 4 und 6 festgestellt wurden, hat die Stadtbau GmbH eine Erhöhung der Kostenerstattung um 296.500 Euro beantragt. Damit beläuft sich die Gesamtsumme auf über 2,7 Mio. Euro.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates ist am **Mittwoch, 18.03.2026 um 17:30 Uhr** im Bürgersaal, Rathaus Ettlingen, Marktplatz 2.

Zu Beginn der Sitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt. Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

- 1 Umbau einer Wohnimmobilie in eine Kindertageseinrichtung für den privaten Kindergarten Pinkepank
- Investitionskostenzuschuss Entscheidung 2026/037
- 2 Bauvoranfrage Graf-Ebersteinstraße 12
- Beschluss über Zustimmung/Ablehnung der Gemeinde Entscheidung 2026/038/1
- 3 Städtebauliche Erneuerung im Sanierungsgebiet Pforzheimer Straße/Schillerstraße
- Hirschgasse 4+6 (Rose)
- Erhöhung des Kostenerstattungsbeitrags für Modernisierungsmaßnahmen der Stadtbau Ettlingen GmbH Entscheidung 2026/030
- 4 Fortführung von Maßnahmen aus dem Förderprogramm Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren zum Erhalt der attraktiven Ettlinger Innenstadt
- Verfügungsfonds und Ansiedlungsförderung Entscheidung 2026/050/1
- 5 Bauhofverlagerung
- Planungsbeschluss Vergabeverordnungsverfahren Entscheidung 2026/032/1

- 6 Neubestellung eines ehrenamtlichen Gutachters und Ernennung eines stellvertretenden Vorsitzenden für den Gemeinsamen Gutachterausschuss Entscheidung 2026/029
- 7 Durchführung von Bestattungsleistungen vom 01.01.2027 bis 31.12.2030
- EU-weite öffentliche Ausschreibung mit anschließender Auftragsvergabe Entscheidung 2026/011
- 8 Erlass einer Satzung über die Vertretungszulage gemäß § 62a Abs. 4 Landesbesoldungsgesetz Entscheidung 2026/046
- 9 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 GemO
- Veräußerung eines Gewerbegrundstücks (nöGR 25.02.2026)
- Beförderung einer Amtsleitung (nöGR 25.02.2026)
- 10 Sonstige Bekanntgaben
- 11 Anfragen der Gemeinderäte

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Durlacher Straße:

Erster Meilenstein – Bauzeit voraussichtlich kürzer

Im ersten Bauabschnitt der Leitungssanierung in der Durlacher Straße hat die SWE Netz GmbH einen wichtigen Meilenstein erreicht: Die Wasser- und die Gashauptleitung im Abschnitt zwischen der Pforzheimer- und der Hildastraße sind fertiggestellt.

Damit ist ein zentraler Teil der technischen Infrastruktur erfolgreich erneuert.

Auf Initiative von Oberbürgermeister Johannes Arnold wurde der Zeitplan kritisch hinterfragt. Durch eine enge Abstimmung zwischen der SWE Netz GmbH, der beauftragten Tiefbaufirma und der Stadt wurden die Abläufe im ersten Bauabschnitt überprüft und effizienter organisiert.

OB Arnold war wichtig, „die Optimierungsmöglichkeiten auszuschöpfen. Dass wir nun eine deutliche Verkürzung erreichen können, ist eine sehr gute Nachricht für die

Bürgerinnen und Bürger. Jede gewonnene Woche bedeutet eine spürbare Entlastung für Verkehr und Anwohnerschaft.“

Jetzt beläuft sich die Gesamtbauzeit statt auf 24 auf rund 19 Monate, vorausgesetzt, die Witterung spielt mit und die technischen sowie organisatorischen Rahmenbedingungen laufen weiterhin planmäßig.

Geschäftsführer Steffen Neumeister kündigt an, dass die SWE Netz GmbH den Bauablauf weiterhin eng begleiten und prüfen wird, wo zusätzliche Optimierungen möglich sind.

Für weitere Fragen oder Anliegen steht der Kundendienst der Stadtwerke unter 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr.

Earth Hour

Am Samstag, 28. März, findet die Earth Hour statt. An diesem Tag werden von 20.30 bis 21.30 Uhr rund um den Globus die Lichter ausgeschaltet, um so für mehr Klima- und Umweltschutz ein Zeichen zu setzen. Dieses Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Wir machen's aus!“, um ein Zeichen für eine klimagerechte Gesellschaft, einen ambitionierten Klimaschutz zu setzen.

Ettlingen ist auch wieder mit dabei und wird die Lichter am Rathaus, der Martinskirche, dem Bismarckturm, der Herz-Jesu-Kirche, der Schillerschule, die Bodenstrahler an der Schlossfassade und entlang des Gebäudes, in dem das Cine- und ConnektEck ist, in der Pforzheimer Straße für eine Stunde ausschalten.

Weitere Informationen unter www.wwf.de/earthhour



Klimapreis – Eure Projekte

Der Kommunale Klimaschutzverein Landkreis Karlsruhe e. V. sucht vorbildliche Projekte oder Maßnahmen aus den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung von Vereinen, Bildungseinrichtungen wie Schulen und Kitas oder auch Personengruppen und Gemeinschaften mit Sitz im Landkreis.

Eingereicht werden können: Geplante sowie laufende und abgeschlossene Projekte bis zum 30. April mit Bewerbungsformular nebst einer Projektbeschreibung an schonath@uea-kreisla.de oder in Papierform an: Kommunaler Klimaschutzverein Landkreis Karlsruhe e.V. z.Hd. Isabel Schonath c/o Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6

75015 Bretten.

Der Klimapreis ist mit 3.500 € dotiert. Bei Fragen Koordinatorin des Klimaschutzvereins Isabel Schonath Tel.: 0721 936 99620, E-Mail: schonath@uea-kreisla.de

Bauhofverlagerung

Wenn der Gemeinderat am 18. März grünes Licht und das Regierungspräsidium die Freigabe für den Doppelhaushalt gibt, kann das Vergabeverordnungsverfahren zur Planersuche für die Verlagerung des Bauhofs gestartet werden. Geplant ist, dass der Baubetriebshof von der Ottosstraße auf das Gelände der Stadtwerke in die Hertzstraße „umzieht“, um dadurch die wertvolle Fläche einer städtebaulichen Entwicklung zuzuführen. Überdies ergeben sich Synergien durch das Zusammenwirken von Baubetriebshof und den Werkstätten der Stadtwerke.

Aufgrund des stark nutzerspezifischen Projektes eines neuen Baubetriebshofs mit seinen sehr speziellen Anforderungen wurde es als zielführend betrachtet, dass die Stadt sowohl die Entwurfs- als auch die Genehmigungsplanung ausführt. Danach kann das Projekt an die Stadtbau übergeben werden. Mit im Boot ist bereits die Firma Thost als Verfahrensbetreuerin für das zur Planersuche

erforderliche Vergabeverordnungsverfahren. Für dieses Verfahren sind rund eine Million Euro eingestellt. Man rechnet mit einem Zeitrahmen von sechs bis acht Monaten, mit einer Vergabe der Planungsleistungen im November/Dezember.

Die Planungsergebnisse könnten dann gegebenenfalls im Sommer 2027 vorliegen. Deutlich machten OB Arnold und Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab, dass die Gebäude des Baubetriebshofs saniert werden müssen. Durch das Baugebiet in der Ottosstraße würde Ettlingen überdies seine Einwohnerzahl konstant halten, was einen positiven Rattenschwanz nach sich zieht, auch und gerade auf der Einnahmeseite oder beim Finanzausgleich.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik gab mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen dem Gemeinderat die Empfehlung das Verfahren zu starten.

Bauvoranfrage Graf-Eberstein-Straße 12

Durch das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus, dem sog. „Bau-Turbo“ sind u.a. die Vorschriften über die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben im Baugesetzbuch geändert worden, um den Bau von Wohnraum zu vereinfachen.

Die Gemeinde erteilt ihre Zustimmung nur, wenn die Abweichung nach den „Bau-Turbo“-Vorschriften mit ihren Vorstellungen von der städtebaulichen Entwicklung übereinstimmt.

Die Gemeinde entscheidet selbst, wie sie die städtebaulichen Anforderungen im konkreten Einzelfall versteht.

Im Januar war eine Bauvoranfrage für ein Bauvorhaben eines Wohngebäudes im hinteren Bereich auf dem Grundstück Graf-Eberstein-Straße gestellt worden. Das Baugrundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Aus städtebaulicher Sicht sollte keine Zustimmung gegeben werden.

Der Ortschaftsrat Ettlingenweiler folgt nicht dem Verwaltungsvorschlag. Auch der Ausschuss gab mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen die Empfehlung, hier eine Bebauung in zweiter Reihe zuzulassen, um auch die Innenentwicklung voranzutreiben, bevor man in die äußeren Ränder des Dorfes geht.

Ausschreibung Bestattungsdienstleistungen

Bewährt hat sich die Privatisierung im Bereich der Durchführung von Bestattungsdienstleistungen sowie von Trauerfeiern, Grabaushub und Umbettungen auf allen Ettlinger Friedhöfen. Diese Dienstleistungen sollen nun erneut für vier Jahre EU-weit ausgeschrieben werden, von Januar 2027 bis Dezember 2030.

Auftragssumme liegt zwischen 278 900 und 335 200 Euro.

Damit der Bestattungsbetrieb reibungslos weiterlaufen kann, wird nach dem Votum des Gemeinderates die Ausschreibung in Angriff genommen.

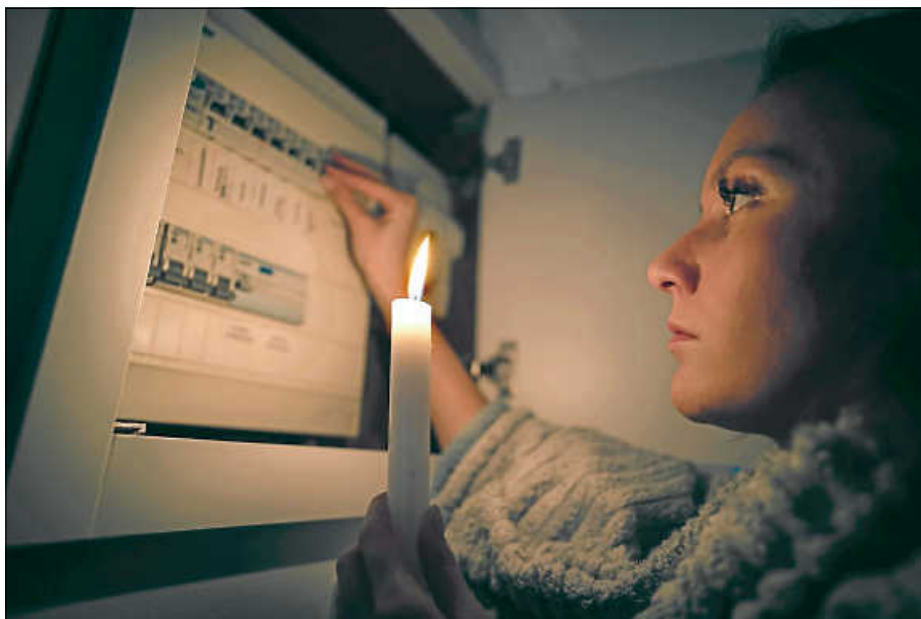
Mobilfunkarbeiten

Die Deutsche Telekom wird in der KW 12, sprich vom 16. bis 22. März, Modernisierungsarbeiten am Mobilfunkstandort in der Pforzheimer Straße 128 durchführen.

Während der Arbeiten kann es zu Beeinträchtigungen im Mobilfunknetz kommen. Falls die betroffenen Mobiltelefone in dieser Zeit

im WLAN eingebucht sind, wird man wahrscheinlich gar nichts von den Arbeiten merken, so die Pressemeldung der Telekom.

Sollte es zu Nachfragen kommen, hilft der Kundenservice unter 0800 330 2202 oder <https://www.telekom.de/kontakt> gerne weiter.

Stromausfall – und nun?!**Gut vorbereitet auf Krisen und Katastrophen****Im Mittelteil: Broschüre wie man vorsorgt**

Noch glaubt man, es sein ein Kurzschluss. Doch es handelt sich um einen Stromausfall, auf den man nicht nur mit Kerzen vorbereitet sein sollte.

Stell dir vor, draußen ist dunkel, keine Straßenbeleuchtung, kein Licht beim Nachbarn. Auch der Kühlschrank in der Wohnung brummt nicht mehr, die elektrische Zahnbürste hat keinen Saft und das „schlimmste:“ der Akku des Handys ist bereits bei 15 Prozent. Doch aufladen geht nicht mehr, weil keine Energie mehr fließt.

Nach einer Stunde des Stromausfalls, der voraussichtlich länger andauern wird, ist die Feuerwehr bereits im Einsatz. Sie werden einerseits per Durchfahrt mit Megafon die Bevölkerung informieren, wenn es eine Katastrophe ist, ertönen auch die Sirenen, und andererseits wird die Feuerwehr Anlaufstellen installieren, bei denen man gegebenenfalls einen Notruf absetzen kann, beispielsweise, wenn eine Person im Aufzug wegen des Stromausfalls stecken geblieben ist. Währenddessen sind die Stadtwerke auf Fehlersuche.

Was sich vom grünen Tisch aus einfach liest, hat in den zurückliegenden Wochen und Monaten einiges an Überlegungen gekostet, damit der Ablauf reibungslos im Krisenstab und draußen für die Bevölkerung funktioniert.

Luca Arsic, Kommandant der Ettlinger Wehr merkte bei dem Pressetermin mit Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Stadtwerkechef Steffen Neumeister, Ordnungsamtsleiter Kristian Sitzler und der Leiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation Sabine Süß an, für die Menschen mag es eine persönliche Katastrophe sein, nicht mehr via Handy kommunizieren zu können, aber für

vulnerable Personen kann diese Situation lebensbedrohlich werden, besonders wenn sie zuhause sind. „Die Heime haben wir bereits informiert, damit sie sich auf solch eine Lage vorbereiten“, so Sitzler.

Vorbereiten kann sich auch jeder selbst mit unterschiedlichen Dingen, von der Taschenlampe mit Batterien über ein Radio per Kurbel bis hin zu Kerzen und warmen Decken, nicht zu vergessen haltbare Essensvorräte nebst Wasser.

Was man genau zu Hause haben sollte, und wie man sich vorbereiten kann, kann man in der Beilage „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe im Mittelteil dieses Amtsblattes lesen. Dazu gehört auch, sich bei smart-home-Systemen oder elektrischen Garagentoren um die manuelle Bedienbarkeit zu kümmern, sprich Bedienungsanleitungen griffbereit zu haben.

Doch zurück zum weiteren Procedere bei einem Stromausfall in Ettlingen. Hier werden in einem Krisenfall über die Stadt verteilt die Feuerwehrehäuser zu Notfalltreffpunkten und sollte es zur höchsten Eskalationsstufe, nämlich einer Katastrophe, kommen, dann wären die Entenseehalle in Ettlingen-West, die Stadthalle, die Bürgerhalle in Ettlingenweiler und die Dorfwiesenhalle in Schöllbronn weitere Notfalltreffpunkte. Dort werden Pavillons aufgebaut sein, mit Licht werden wir auf diese Punkte ebenso aufmerksam machen wie durch Beschilderung, so Arsic. Diese Treffpunkte sind fußläufig in zehn Minuten zu erreichen.

Sie sind zugleich auch Infodrehscheiben, weil dort die Ressource von einer Person mit dem Bedarf der anderen zusammengeführt wird. In Krisen hat sich immer wieder gezeigt, dass die Nachbarschaftshilfe funktioniert. Arsic und Heidecker erinnerten an den jüngsten Stromausfall in einem Berliner Stadtteil, wo sich eine gute Solidarität entwickelt hat.

Auch bei anderen Katastrophen hat sich gezeigt, die Menschen rücken zusammen, und nannten als Stichwort das Ahrtal.

Am Ende hatte Neumeister noch eine Bitte, wenn der Strom wieder da ist, sollte man tunlichst nicht alle Geräte gleichzeitig einschalten, um das Netz nicht zu überlasten.

Hier nochmal ein Kurzfahrplan

Stunde 1: Lageklärung und Kommunikation

Stunden 2-6: Öffnung erster Anlaufstellen

Stunden 6 - 12 Einrichten von Notfalltreffpunkten durch den Krisenstab, sie bündeln Hilfsangebote und dienen als zentrale Anlaufstelle

Stunde 12 -24 Unterstützung von außen kommt wie THW, weitere Feuerwehren und Hilfsorganisationen.

Kino in Ettlingen**Donnerstag, 12. März**

20 Uhr Marty Supreme

20.15 Uhr Ein fast perfekter Antrag

Freitag, 13. März

15 Uhr G.O.A.T.-Bock auf große Sprünge

17.30 Uhr Ein fast perfekter Antrag

20 Uhr Heldin Stadtwerke

Samstag, 14. März

15 Uhr G.O.A.T.-Bock auf große Sprünge

17 Uhr Ein fast perfekter Antrag

19 Uhr Marty Supreme

20 Uhr Ü-44 Party

Sonntag, 15. März

15 Uhr G.O.A.T.-Bock auf große Sprünge

17.30 Uhr Ach, diese Lücke, diese ...

20 Uhr Marty Supreme

20.15 Uhr Ein fast perfekter Antrag

Montag, 16. März

20 Uhr Vietnam Multivision

Dienstag (Kinotag), 17. März

15 Uhr G.O.A.T.-Bock auf große Sprünge

20 Uhr Ein fast perfekter Antrag

Mittwoch, 18. März

15 Uhr Ach, diese Lücke, diese ...

17.45+20 Uhr Ein fast perfekter Antrag.

20 Uhr Marty Supreme

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Groove & G'fuhl – Mundart-Musik aus Baden und dem Elsass

Am Samstag, 28. März, wird der Bürgerkeller zur Bühne für Dialekt, Groove und große Gefühle: Unter dem Titel „Groove & G'fuhl“ präsentieren vier Acts aus Baden und dem Elsass ihre ganz eigene Form von Mundart-Musik. Ab 19 Uhr treffen Serge Rieger, Christoph Merkel, Café Achteck (Duo) und die Badisch Buddies aufeinander – vier Handschriften, vier Klangwelten, ein gemeinsamer Abend voller Sprache, Rhythmus und Geschichten.

Veranstaltet wird der Abend von Unsere Sprach Heimat e.V., in dem viele der „Ettlinger Mundartfreunde“ aktiv sind. Unterstützt wird das Konzert von der Stadt und den Stadtwerken. Der Eintritt ist frei. Karten sind bei der Tourist-Info, Erwin-Vetter-Platz 2, erhältlich oder können vorab unter info@unsere-sprachheimat.de reserviert werden.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 13.03.26 / TIPP

Matthias Bergmann Quartett

Der bekannte Kölner Trompeter präsentiert im Birdland59 mit seiner aktuellen Formation einen Querschnitt seiner letzten Alben

Eintritt: 18 € (13 € ermäßigt)

Vorschau: Freitag, 20.03.26
Real Jazz Trio feat. Carl Clements



Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Porzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Zukunft des Kindergartens Pinkepank in Bruchhausen

Dem privaten Kindergarten Pinkepank wurde Ende 2024 der Mietvertrag für seine bisherigen Räumlichkeiten in Bruchhausen gekündigt. Die Stadt konnte sich mit dem Vermieter auf den Abschluss eines neuen Mietvertrags für zwei weitere Jahre einigen. Der Träger konnte nun nach intensiver Suche neue Räumlichkeiten finden, die auch eine Erhöhung auf 25 von bisher 17 Kindergartenplätzen ermöglichen.

Allerdings werden hier zunächst umfassende Umbauarbeiten benötigt. Deshalb wurde ein Antrag auf einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 760.000 Euro gestellt. Die Summe entspricht der üblichen Förderung von 90 Prozent der zuzurechnenden Umbaukosten von insgesamt 850.000 Euro. Der neue Mietvertrag soll dann eine Laufzeit von 25 Jahren beinhalten.

Musterausstellung für Hilfsmittel bei Sozialmesse

Mehr Lebensqualität in den eigenen vier Wänden



Der Wunsch fast aller Menschen: Im Alter selbstbestimmt zu Hause wohnen. Die Wohnung altersgerecht zu gestalten, kann hierzu einen großen Beitrag leisten. Die Ausstellung im Rahmen der Sozialmesse „Gut versorgt Zuhause – Selbst.Ständig.Leben in Ettlingen“ am 25. März in der Schlossgardenhalle zeigt, wie praktische Alltagshelfer ein längeres, selbstständiges Wohnen in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Entdecken Sie Lösungen aus den Bereichen Haushalt, Mobilität und Sicherheit – von Küchenutensilien über Anziehhilfen bis hin zu Notruf- und Erinnerungshilfen.

Wer verhindert sein sollte und sich die Ausstellung am 25. März von 11 bis 19 Uhr nicht anschauen kann, kein Problem.

Sie wandert im Anschluss ins Begegnungszentrum Klostersgasse 1. Fünf Tage lang kann man sich dort über die verschiedenen Hilfsmittel informieren: von Donnerstag, 26. März, bis Dienstag, 31. März jeweils von 14 bis 17 Uhr und am Samstag, 28. März von 10 bis 13 Uhr.

Die Ausstellung wird durch die Kommunale Pflegekonferenz des Landratsamtes Karlsruhe zur Verfügung gestellt.

Auswertung der Kaufpreissammlung zur Ermittlung der Bodenrichtwerte

Besichtigungen von März bis voraussichtlich Mai

In Baden-Württemberg ist jede Gemeinde verpflichtet, auf der Basis von Grundstückskaufverträgen eine Kaufpreissammlung zu führen und Bodenrichtwerte sowie sonstige zur Wertermittlung erforderliche Daten, zu ermitteln. Die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses „Südlicher Landkreis Karlsruhe“ erhält deshalb bei jedem Grundstücksverkauf von der beurkundenden Stelle (Notar) eine Abschrift des Kaufvertrages.

Diese Verträge werden ausgewertet und nach der Auswertung vernichtet. Somit bleibt der Datenschutz gewahrt. Bei der Auswertung der Grundstückskaufverträge werden vom Gutachterausschuss der Boden- und der Gebäudewertanteil ermittelt. Mit den Ergebnissen dieser Ermittlung werden die Bodenrichtwerte und weitere gesetzlich vorgeschriebene Daten abgeleitet.

Zur Auswertung der Kaufverträge aus 2025, insbesondere zur Ermittlung des Gebäudewertes, kann es auch erforderlich werden, dass Mitglieder des Gemeinsamen Gutachterausschusses „Südlicher Landkreis Karlsruhe“ bzw. Mitarbeitende der Geschäftsstelle Ihr Grundstück betreten oder Ihr Anwesen fotografieren. Sie können sich entsprechend ausweisen. Es finden lediglich Außenbesichtigungen statt im Zeitraum von März bis voraussichtlich Ende Mai. Bitte gewähren Sie diesen Personen deshalb den Zutritt.

Ermächtigungsgrundlage zum Betretungs- und Auskunftsrecht des Gutachterausschusses ist § 197 des Baugesetzbuches.

Der Gemeinsame Gutachterausschuss im südlichen LK Karlsruhe
gutachterausschuss@ettlingen.de,
Telefon 07243/101-8380.

Sammlungsparcours III im Museum

Von Artischocke bis Zebra



Von Artischocke bis Zebra heißt die dritte Folge der Ausstellungsreihe „Sammlungsparcours“ des Museums, die ab 20. März zu sehen ist. Abgebildet ist ein Werk des Künstlers Walter Becker.

Ab dem 20. März startet das Museum mit der dritten Folge der Ausstellungsreihe „Sammlungsparcours“, die immer wieder neue Aspekte der Kunstsammlung des Museums aufgreift. Den Themen „Stilleben und Tierdarstellungen“ widmen sich die rund 60 Objekte von 25 Künstlerinnen und Künstlern. Bis heute erfreut sich die Stillebenmalerei großer Beliebtheit bei Künstlern, Sammlern und Ausstellungsmachern. In der Ausstellung „Von Artischocke bis Zebra“ sind Werke zu sehen, die in der Zeit zwischen 1900 und heute entstanden sind. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts wurden Stilleben zunehmend von ihrer traditionellen Funktion als naturgetreue Abbildung abgelöst. Künstler und Künstlerinnen nutzten Alltagsgegenstände, Pflanzen oder arrangierte Objekte, um formale Fragen von Farbe, Fläche und Komposition zu untersuchen. Das Stilleben wurde zu einem Experimentierfeld moderner Bildauffassungen.

Vereinfachte Formen, expressive Farbgebung oder fragmentierte Darstellungen spiegeln die stilistischen Entwicklungen der Moderne wider. Die aus privaten Sammlungen, Schen-

kungen und Nachlässen hervorgegangenen Werke verleihen der Sammlung eine besondere, individuelle Vielfalt. In der Museumsammlung verdeutlichen Stilleben seit 1900 die kontinuierliche Weiterentwicklung traditioneller Bildthemen und ihren Stellenwert innerhalb der modernen und zeitgenössischen Kunst.

Bei „Artischocke bis Zebra“ kann jeder selbst kreativ werden. Im Ausstellungsatelier gibt es eine Vielzahl an Objekten, die man komponieren und anschließend zeichnen kann. Papier und Stifte liegen bereit, können aber auch mitgebracht werden. Eine Anmeldung dafür ist nicht erforderlich.

Schulklassen und Gruppen:

Für Schulklassen (begrenzte Teilnehmerzahl) und Kleingruppen kann das Atelier in Kombination mit einer Führung nach vorheriger Terminvereinbarung auch exklusiv genutzt werden.

Geöffnet ist die Ausstellung von 20. März bis 30. Dezember, Mi. bis So., 11 bis 18 Uhr; Eintritt: 5 €, ermäßigt 4 €.

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Während des Marktgangs bei OB Johannes Arnold vorbeischaun, weil man eine kleine Anregung oder Fragen hat? Von 11 bis 12 Uhr ist am **Mittwoch, 25. März**, seine Türe geöffnet für spontane Besuche. Rathaus, 2. OG, Marktplatz 2.

Bürgersprechstunde

Wer ein umfassenderes Anliegen hat, sollte OB Johannes Arnold bei der Bürgersprechstunde am **Dienstag, 17. März**, ab 14.30 Uhr besuchen. Zu dieser Sprechstunde bitte anmelden bei OB-Sekretärin Klaudia Riemann, Tel. 101 204, dabei das Thema des Anliegens kurz skizzieren, damit gegebenenfalls Unterlagen zum Gespräch vorliegen.

Gerade noch rechtzeitig

Von außen so deutlich nicht sichtbar. Doch bei der Fällung der Pappeln an der L 607 bei Oberweier zeigte eine beträchtliche Zahl der Pappeln am Stammfuß massive Holzfäule. Einige waren sogar schon im Stamminnen vollkommen hohl. Ein weiterer Aufschub hätte eventuell zu einer erheblichen Gefährdung des angrenzenden Straßenverkehrs geführt.

Die Forstabteilung ist daher erleichtert, dass dieser Gefahrenbereich entschärft wurde und die Fällungen reibungslos und ohne Unfall vonstattengingen.

In einigen Wochen soll der gerodete Bereich mit verschiedenen heimischen Baum- und Straucharten bepflanzt werden, damit ein stufiger und artenreicher Waldrand entstehen kann.

„Innenstadtfonds“ zum Erhalt der attraktiven Ettlinger Innenstadt

Das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) unterstützte mit Bundesmitteln über die letzten vier Jahre diverse Projekte zur Belebung und Attraktivitätssteigerung der Ettlinger Innenstadt. Sowohl der bisherige Verfügungsfonds als auch die Ansiedlungsförderung sollen in angepasster Form durch städtische Mittel fortgeführt werden.

Aus dem Verfügungsfonds soll der „Innenstadtfonds“ werden, der aber weiterhin eine schnelle und einfache Umsetzung kleinerer Maßnahmen und Projekte zum Ziel hat. Für das Haushaltsjahr 2026/27 sollen insgesamt 13.333 Euro zur Verfügung stehen, 50 Prozent des Budgets soll dabei durch private Mittel von Sponsoren eingeworben werden.

Auch die Ansiedlungsförderung soll zur Innenstadtlebung und Akquise neuer Gewerbetreibender weitergeführt werden. Hier sollen Mietverträge zukünftig allerdings nicht mehr über die Stadt laufen, sondern die Nutzenden erhalten nach bewilligten Anträgen einen Mietkostenzuschuss über einen Zeitraum von 10 Monaten. Es sollen nur solche Angebote bezuschusst werden, die auch den empfohlenen Nutzungen des Einzelhandelskonzeptes entsprechen. Hierfür sollen jährlich Mittel von 10.000 Euro zur Verfügung stehen.



Songslam

Sa. 21.03., 20 Uhr
Schloss Ettlingen



Foto: Carmen Fahlbusch



Der Gruffelo

So. 29.03., 15 Uhr
Stadthalle Ettlingen



Foto: Jenny Zumbusch

Ettlinger Gastronomie erweitert



OB Arnold überreichte ein kleines Willkommens-Präsent an Inhaberin My Huyen Vuong.

An der Rastatter Straße hat seit November 2025 mit „An Di – Soul of Asia“ ein neues vietnamesisches Restaurant geöffnet. Nach umfassenden Renovierungsarbeiten im Innenbereich sollen bald auch noch außen Sitzplätze folgen. Inhaberin My Huyen Vuong, ursprünglich aus München, war von der Stadt

und ihrer Atmosphäre direkt begeistert. Sie erklärte auch, dass der Name „An Di“ im Vietnamesischen umgangssprachlich für „Iss“ steht und etwa so viel wie „Guten Appetit“ bedeutet. Oberbürgermeister Johannes Arnold begrüßte sie nun noch offiziell im Namen der Stadt Ettlingen.

Auto & Mobil mit Verkaufsoffenem Sonntag

Am 15. März verwandelt sich die Ettlinger Innenstadt in ein pulsierendes Zentrum für Auto- und Mobilitätsbegeisterte! Unter dem Motto „Auto & Mobil“ präsentieren die Ettlinger Autohäuser ihre neuesten Fahrzeuge auf dem Marktplatz, dem Erwin-Vetter-Platz in der Marktstraße und auf dem Schlossvorplatz. Musikalisch wird die Ausstellung auf dem Erwin-Vetter-Platz durch einen Informationsstand der Pro-Music-School untermauert.

Die Ecke Leopold-/Thiebauststraße steht ganz im Zeichen der Zweiräder. Auch der Lauf- und Radparcours wird dort wieder vor Ort sein. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt die Ettlinger Gastronomie mit vielfältigen kulinarischen Angeboten, ergänzt durch Essensstände in der Leopoldstraße und auf dem Marktplatz. Dort erfreut das beliebte Kinderkarussell wieder die kleinsten Besucher. Gleich daneben informieren die Stadtwerke Ettlingen über ihre Angebote.

Der Einzelhandel öffnet zeitgleich zum Mobilitätsmarkt von 13 bis 18 Uhr seine Türen. Die Touristinformation beteiligt sich ebenfalls und bietet 10 Prozent Rabatt auf ausgewählte Shopartikel und Veranstaltungen an.

Auch das CinéEck in der Kronenstraße 26 lädt Neugierige ein, die besondere Atmosphäre des Self Service Kinos zu erleben. Das Team des Kino Kulisse steht bereit, um Fragen zum Buchungssystem zu beantworten.

Für Ihre Anreise nutzen Sie am besten die öffentlichen Verkehrsmittel, die Sie direkt ins Zentrum der Ettlinger Innenstadt bringen. Sollten Sie mit dem Auto kommen, stehen Ihnen die Parkhäuser am Stadtbahnhof, am Erwin-Vetter-Platz sowie die kostenfreien Parkflächen am Ettlinger Freibad und dem Horbachpark zur Verfügung. Zudem stellt der REWE-Markt in der Huttenkreuzstraße seine Parkfläche kostenfrei zur Verfügung.

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112 IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst

Rathausbrücke gesperrt

Am Donnerstag, 12. März, wird von 8 bis 16 Uhr die Schiefer-Dachdeckung am Rathaus-turm geprüft und gegebenenfalls instand gesetzt.

Für diese Arbeiten wird nicht nur die Turmdurchfahrt, auch die Rathausbrücke wird

komplett gesperrt für Personen und für Fahrzeuge.

Die Fußgänger können auf die Schillerbrücke oder den Martinsteig ausweichen.

Das Rattenbrückle ist wegen der Sanierungsarbeiten an den Gebäuden im Kirchenplatz gesperrt.

Vorläufiges Ergebnis der 18. Landtagswahl in Ettlingen



72,8 Prozent der Wahlberechtigten in Ettlingen haben am Sonntag ihre Stimme zur Landtagswahl abgegeben. 2021 lag sie bei 66,43 Prozent.

Nachfolgend das vorläufige Ergebnis, an dem sich noch gegebenenfalls nach den Prüfungen etwas ändern kann.

Auf **Bündnis 90/Die Grünen** entfielen Erststimme Kai Keune 26,3 Prozent, Zweitstimme 32,9 Prozent/2021: 34,44 Prozent, **CDU** Erststimme Lorenzo Saladino 37,3 Prozent, Zweitstimme 31,4 Prozent/2021: 24,78 Prozent; **SPD** Erststimme Anneke Graner 9,7 Prozent, Zweitstimme 6,1 Prozent/2021: 11,19 Prozent, **AfD** Erststimme Dr. Thomas Kastell 13,4 Prozent, Zweitstimme 13,8 Prozent/2021: 8,84 Prozent, **FDP** Erststimme Alena Fink-Trauschel 6,9 Prozent, Zweitstimme 5,0 Prozent/2021: 10,33 Prozent; die **Linke** Erststimme Lars Rinn 4,4 Prozent, Zweitstimme 3,9 Prozent/2021: 2,98 Prozent. Dass die Wahl reibungslos ablief und das Ergebnis schnell da war, dazu haben neben dem Wahlstab um Sonja Reich und Meike Bitterwolf sowie Kristian Sitzler vom Ordnungsamt, Oliver Hermann, Isabell Erlenwein und Christian Gerst von der Abteilung Information und Kommunikation auch die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ihren Beitrag geleistet. Ihnen allen dankte Oberbürgermeister Johannes Arnold für ihren Einsatz zur Durchführung der Wahl.

Eine detaillierte Auflistung der Wahlergebnisse gibt es unter www.ettlingen.de/wahlen

Begrüßungsnachmittag für Familien mit Neugeborenen



Kinder sind unsere Zukunft. Sie bringen viel Freude, aber auch einige Herausforderungen mit sich. Die Stadt möchte, dass sich Familien in Ettlingen gut aufgehoben fühlen und von Anfang an über alle familienrelevanten Angebote informiert sind.

Daher laden Oberbürgermeister Johannes Arnold und die Kooperationspartner alle Ettlinger Familien mit neugeborenen Kindern im Geburtszeitraum 1.7.2025 bis 31.1.2026 herzlich ein, am Montag, 13. April, von 15 bis 17 Uhr in die Stadtbibliothek zu kommen.

Jede Familie erhält eine Begrüßungstasche mit Infomaterialien sowie kleinen Präsenten. In angenehmer Atmosphäre bietet sich hier die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen. Für ältere Geschwisterkinder gibt es eine Bastel- und Spielecke. Zudem haben Sie die Gelegenheit, einen kostenlosen Download für ein Familienportrait von der Fotografin LOTTALEBEN.FOTOGRAFIE als Erinnerung zu erhalten.

Gut informiert, bereits vor der Geburt. Alle Schwangeren sind ebenfalls eingeladen, sich vorab über alle familienrelevanten Angebote zu informieren.

Die Stadt bittet Sie, sich via QR-Code bis zum 20. März anzumelden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an doreen.kleinwaechter@ettlingen.de.

Ettlinger Sagen Underground



Viele (verstorbene) Täter geistern ruhelos durch Ettlingens Altstadt und treiben ihr Unwesen. Aber Mirko Sommer, der innovative Mitarbeiter der Stadtreinigung, Abteilung Parapsychologie, ist ihnen auf der Spur.

Verschörungen, Meineid und ein verwunschener Goldschatz begegnen ihm. Auch die sagenumwobene weiße Frau ist Teil der mysteriösen Geschehnisse. So führt dieser ganz spezielle Sagenabend Mirko Sommer (und nicht nur ihn, sondern auch Sie) in Keller und Gewölbe, zusammen mit Ludwig Schimmelbier, Gastwirt, Braumeister und Ratsherr.

Eine heiter-theatrale Stadt-(Ver)führung mit dem Figurentheater marotte in Kooperation mit der Stadt Ettlingen.

Termine: 18. März/15. und 29. April jeweils um 20 Uhr

Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz am Schloss

Karten sind zu 17 € | 12 € (erm.) bei der Touristinfo, Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243 101-333 und über www.reservix.de (zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich.

Weitere Infos unter www.ettlingen.de/ettlinger-sagen

Muttertagsehrungen

Die Stadt Ettlingen ehrt am Muttertag, 10. Mai, wieder alle Mütter, die ab diesem Tag das 80. Lebensjahr vollendet haben. Mütter im Alter von 80 bis 84 Jahren erhalten ein Glückwunschschreiben, Mütter ab 85 Jahren werden durch einen Besuch mit Übergabe eines Glückwunschschreibens und eines Blumenpräsents geehrt.

Mütter, die bis jetzt noch keine Ehrung erhalten haben, aber gerne geehrt werden möchten, oder Mütter, die keine Ehrung wollen, können dies dem Bürgerbüro, Schillerstr. 7–9, Tel. 07243/101 222, E-Mail: buergerbuero@ettlingen.de, oder den Ortsverwaltungen bis zum 13. April gerne mitteilen.



Vorverkauf

Touristinfo Ettlingen
www.reservix.de

**Gastspiele****Rosa und Celeste**

Schauspiel von Marco Baliani
Theater Triptychon
Sa 14.03., 20 Uhr

Prädikat besonders witzig

ein abgedrehter Ioriotesker Abend mit
Kabarettist Volker Heymann
Sa 21.03., 20 Uhr

Prinzessinnen – (k)ein Märchen

Die TaschenSpieler im Märchenland
Sa 11.4., 20 Uhr / So 12.4., 19 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Europa zu Gast am Eichendorff-Gymnasium

Dank Erasmus waren 12 spanische und 13 irische Schülerinnen und Schüler zu Gast am Eichendorff-Gymnasium. Am Montag dieser Woche begrüßte OB Arnold die Jugendlichen.

Ein kleines europäisches Treffen gab es in dieser Woche am Eichendorff-Gymnasium. Erasmus+ ließ Jugendliche aus dem Süden und den Nordwesten Europas in Ettlingen zusammenkommen.

Traditionell gibt es für die Gäste einen Empfang im Rathaus durch OB Johannes Arnold, der nach einem kurzen bebilderten Überblick Ettlingens und seiner Partnerstädte neugierig auf die Jugendlichen war, die ihrerseits lebendig ins Gespräch einstiegen. Der ÖPNV ist ihnen aufgefallen und dass das Essen hier billiger sei, so die irischen Jugendlichen. Schnitzel haben sie auch schon kennengelernt und Maultaschen fanden gleichfalls große Zustimmung.

Dass Arnold schon mal für sechs Monate in Belfast war, begeisterte die jungen Iren, deren Schule, das Middleton College in der

Nähe von Cork liegt. Ihre spanischen Kollegen kommen aus Vitoria, der Hauptstadt des Baskenlandes.

Er hoffe mit Blick auf die jungen Mädchen und Jungs, dass ihr Kontakte knüpft und euch vielleicht mal besucht.

Auf dem Besuchsprogramm hier in Ettlingen stand neben dem Ausflug nach Straßburg und dem Europaparlament auch die Besichtigung Heidelbergs

Während die Spanier noch das Naturparkzentrum Ruhestein besuchten und an einem Graffiti-Projekt teilnahmen, standen bei den Iren die Natur und Pflanzen im Mittelpunkt. In Bad Herrenalb ging es auf die Suche nach Wildkräutern und am Freitag bauten sie noch Insektenhotels und rollten Samenkugeln für zu Hause.

DIENSTAG, 17. MÄRZ 26

19:00 UHR IM ASAM-SAAL
SCHLOSS ETTLINGEN



förderverein
hospiz e.V.

**BENEFIZ
KLAVIER
KONZERT**

Geschenk der bekannten japanischen
Pianistin



**YUMI
MIZUNO-
KAWAMURA**

an das Hospiz „Arista“. Bei ihrem erneuten Deutschlandbesuch spielt sie Werke:

**FRANZ LISZT
LUDWIG V. BEETHOVEN
FRYDERYK CHOPIN**

1979-83 Studium an der Staatl. Hochschule für Musik und Kunst, Tokyo, Jahrgangsbeste.
Mit einem Stipendium von Rotary Internat. kam sie an die Hochschule für Musik in Karlsruhe, wo sie ihr Studium 1985 mit Auszeichnung abschloss. Sie errang viele hochrangige Preise bei internat. Wettbewerben.
Mit Deutschland verbinden sie aus ihrer Karlsruher Zeit persönliche Freundschaften.

Karten: 15 € (im VKK: 12 €) - Freie Platzwahl
Vorverkauf: Tourist Info + Buch Abraxas
Bestellung ☎ 07243 9454-277 oder
karten@hospizfoerderverein.de

www.hospizfoerderverein.de

Trauercafé „Kornblume“

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen sowie Informationen erhalten. Eine Gruppe von ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und -helfern hat dieses Angebot erarbeitet.
Das Trauercafé „Kornblume“ ist **jeweils am 3. Mittwoch im Monat** von 17 bis 19 Uhr in

der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Str. 31 (Innenhof), Ettlingen.

Nächster Termin: **18. März**

Infos:

Hospizdienst Ettlingen, Pforzheimer Str. 33b
Tel. 07243/9454-240,
info@hospizdienst-ettlingen.de

Arbeiten am Bahnübergang Karl-Friedrich-Straße

Die Sanierung am Bahnübergang Goethestraße ist voraussichtlich am Freitag, 13. März, abgeschlossen. In Angriff genommen wurden seit Montag, 9. März, die Arbeiten am Bahnübergang Karl-Friedrich-Straße, die in vier Bauabschnitten erfolgen. Der erste von 9. bis zum 20. März. Der zweite vom 20. März bis zum 2. April.

Die nächsten Bauabschnitte werden im Zuge der weiteren Planung noch terminiert. Während der Arbeiten kommt es zu Einschränkungen für den Individualverkehr. Eine Umleitung wird entsprechend eingerichtet, wobei die Durchfahrt für Radfahrer und Fußgänger in allen Bauabschnitten gegeben ist.

Eiserne Hochzeit feierten Dr. Hans und Birgit Brüning

Nie mit Streit ins Bett gehen



Die Urkunde des Ministerpräsidenten Kretschmann hatte OB Arnold für das Jubelpaar Dr. Hans und Birgit Brüning dabei nebst einem Tropfen aus der Champagne und einer Orchidee.

„Nie mit Streit ins Bett gehen“, war das eine Rezept und das andere, die Hobbies des Partners zu teilen, deshalb lernte Birgit Brüning das Tennisspielen und Dr. Hans Joachim Brüning das Skifahren.

Dass beide Rezepte die richtigen sind, das konnte man am Strahlen auf ihren Gesichtern auch nach 65 Jahren ablesen.

Vom Nordhessischen über München wurde Ettlingen die neue Heimat, dabei sollte es ei-

gentlich auch nur ein Interim sein, ließ Brüning wissen, der Jura studiert hat und Bundesrichter gewesen ist. Sie ist die Musische und hat nach einem Dolmetscherexamen noch Sozialpädagogik studiert und Flötenunterricht gegeben.

Begegnet bin ich ihm mit 14 Jahren. Ich wusste sofort, den heirate ich mal, merkte die gebürtige Stuttgarterin an. Sieben Jahre haben sie sich Briefe geschrieben, auch das eine Jahr Amerika konnte die Liebe nicht schmälern, erklärte sie gegenüber OB Arnold.

Vier Jahre nach der Hochzeit kam ihr Sohn und zwei Jahre später ihre Tochter auf die Welt. In Ettlingen wurde der Tennis Club „ihr“ Verein, er war sogar mal Badischer Landesmeister, heute schwingen sie nicht mehr das Racket, aber Yoga macht sie bis heute, das sieht man der mehr als fitten Dame deutlich an.

Gemeinsame Urlaube führte das Paar nach Peru und Nepal, aber auch der Iran und Japan begeisterte sie. In unserer Münchner Zeit sind wir oft nach Italien gereist, so Birgit Brüning, der ihr Mann eine berührende Liebeserklärung auch nach 65 Jahren machte, „ich habe sie heute mehr als gestern lieb, aber ein bisschen weniger als morgen“.

„Die“ Infodrehscheibe für Azubis und Firmen



Die Ettlinger Ausbildungsbörse bot am vergangenen Montag eine ideale Gelegenheit für Jugendliche und Interessierte, einen passenden Ausbildungs- oder Praktikumsplatz zu finden.

Insgesamt 77 Unternehmen und Institutionen präsentierten ein vielfältiges Spektrum an Ausbildungsberufen und Freiwilligen-

diensten. Bereits ab 17 Uhr gab es zahlreiche Interaktionsmöglichkeiten und die Chance, direkt mit den Ausstellern in Kontakt zu treten. Besonders wertvoll waren dabei die Gespräche mit Azubis und Studierenden, die Einblicke in den Arbeitsalltag geben konnten. Es konnten sogar noch vor Ort Praktikumsplätze gesichert werden.

Auch die Stadt Ettlingen bietet jedes Jahr verschiedene Ausbildungs- und Studienberufe sowie Freiwilligendienste an.

Aktuell noch offene FSJ- und BFD-Stellen gibt es unter www.ettlingen.de/stellenangebote zu entdecken.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:

Daniela Adomeit, E-Mail: ettl
ingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald
Goethestraße 15a
Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.

E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner

stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin ist am 5. Mai von 16 bis 18 Uhr im BeLa (Begegnungsladen) in der Marktpassage 12.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e.V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de
Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Lust, im effeff zu arbeiten?

Leitung für die Babykurse und/oder die Musikmäuse ab April dringend gesucht.



Foto: effeff

Babykurse bieten Eltern und ihren Kindern einen Raum, um gemeinsame Erfahrungen zu sammeln, die Entwicklung der Kleinsten spielerisch anzuregen und die Bindung und das Vertrauen zwischen Eltern und Kind zu stärken. Die **Musikmäuse** sind ein liebevoll gestaltetes Angebot für Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern, bei dem Musik zum gemeinsamen Erlebnis wird.

Spielerisch werden erste musikalische Erfahrungen gemacht, die nicht nur die Sinne anregen, sondern auch die emotionale Bindung zwischen Eltern und Kindern stärken. Im Mittelpunkt steht die Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren.

Im Moment werden die Kurse dienstags und donnerstags vormittags angeboten.

Hast du einen pädagogischen Hintergrund und Interesse mit Familien zu arbeiten, dann schreib eine E-Mail an info@effeff-ettlingen.de oder ruf im Büro an: 07243/12369

Treff für Eltern mit verhaltenskreativen Kindern

Der regelmäßige Treff findet in einer entspannten Atmosphäre ohne Kinder statt. Er ist kostenfrei, da durch das STÄRKE-Programm des Landes gefördert.

Termin am **Samstag, 14. März, von 14:30 bis 17:30 Uhr.**

Schwangerentreff „Kugelbauch“

Im effeff Ettlingen laden wir dich herzlich zu unserem offenen Schwangerenkreis ein. Franziska, eine ausgebildete Doula-Geburtsbegleiterin sowie Paar- und Sexualberaterin, öffnet Raum für eure Fragen, Gedanken und den Austausch in lockerer Runde.

Unser Ziel ist es, dich in positiver Runde auf deinem individuellen Weg in diese neue Lebensphase zu begleiten – mit Gemeinschaft, Wissen und Vertrauen.

Wir treffen uns jeden 1. und 3. Montag im Monat (außer an Feiertagen). Genaue Termine und Themen auf unserer Homepage.

Nächster Termin: Montag, 16. März von 19 bis 20:30 Uhr

Veranstaltungen:

Freitag, 13. März:

09:30 Multi-Kulti-Krabbelgruppe
09:30 MiA-Kurs (Migrantinnen einfach stark im Alltag)
16:00 Russische Spielgruppe
18:00 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Samstag, 14. März:

14:30 Treffen für Eltern mit verhaltenskreativen Kindern

Montag, 16. März:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1-Deutschprüfung)
09:30 Mama-Baby-Yoga
10:00 Stricken im Park/ in der Stubb
10:45 Mama-Baby-Yoga
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)
19:00 Kugelbauchcafé

Dienstag, 17. März:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Babykurs (2 – 7 Monate)
10:45 Musikmäuse
15:30 Miniclub II
17:00 Die Schubertstr. trifft sich am Bücherschrank

Mittwoch, 18. März:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1-Deutschprüfung)
10:00 Zwergencafé
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)

15:00 Großelternprojekt im BeLa
17:00 Psychosoziale Stabilisierung für ukrainische Mütter und Jugendliche (12 – 18 Jahre)

Donnerstag, 19. März:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Musikmäuse
10:45 Babykurs (8 – 14 Monate)
16:00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Abschied und Neuanfang in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen

Kurz vor Weihnachten, am 12.12., nahmen 7 Kursteilnehmer aus dem südlichen Landkreis Karlsruhe stolz ihre Abschlusszertifikate entgegen, mit welchen sie sich nun offiziell „qualifizierte Kindertagespflegepersonen“ nennen dürfen. Sie haben die Grundqualifizierung beim Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis e.V. mit großem Engagement und Freude durchlaufen. Bei der Abschlussfeier äußerten die Kursteilnehmenden, sie beenden die Qualifizierung mit einem lachenden und einem weinenden Auge: Einerseits freuen sie sich darauf, ihre volle Energie und Zeit in die neue Tätigkeit zu stecken, andererseits bedauerten sie das Ende der gemeinsamen einjährigen Qualifizierungsphase, in welcher sich eine kontinuierliche und vertraute Lerngruppe entwickelt hatte.

Während sich für die einen ein Abschnitt schließt, öffnet sich für andere eine neue Tür: Im Februar dieses Jahres durften weitere Teilnehmer in die Welt der Kindertagespflege eintauchen. In der Faschingsferienwoche fand beim Tageselternverein ein weiterer Einstiegskurs statt. Während der intensiven fünf Kurstage wurden den Teilnehmenden die Grundlagen der Kindertagespflege praxisnah und umfassend vermittelt. Nun sind sie mit dem notwendigen Basis-Wissen ausgestattet und können in den kommenden Monaten ihre Tätigkeit als Kindertagespflegepersonen aufnehmen.

Haben auch Sie Interesse an dieser wertvollen und bereichernden Tätigkeit? Dann dürfen Sie sich sehr gerne für ein Beratungsgespräch bei uns melden. Wir freuen uns auf Sie! Kontakt: info@tev-ettlingen.de oder Tel. 07243/9 45 45-0



TeilnehmerInnen unserer Qualifikation

Foto: TEV Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524,

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64.**

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächster Termin ist am 29. April ab 15 Uhr Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **29. April von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Gemeinsam statt einsam: Deswegen lohnt sich Quartiersarbeit und Ehrenamt

- Anderen helfen, fördert ein gesundes, langes Leben. Wer anderen hilft, lebt glücklicher (Bryan Johnson)
- Helfen stimmt positiv (Caritas)
- Die Erfahrung, etwas bewirken zu können, steigert das Selbstwertgefühl ((Bierhof Studie, Care link)
- Helfen produziert Glücksgefühle, stärkt das Immunsystem und reduziert Stress (Dr.in Johanna Gerngroß, Wien)
- Altruismus ist ein reales Phänomen: In einer altruistischen Persönlichkeit zeigen sich soziale Verantwortung, Empathie und Selbstwirksamkeit (Daniel Batton)
- Einsamkeit ist mehr als nur Alleinsein (iKK 2024)
- Ein wohlthuender Kontakt mit anderen ist wichtig. Es sollte möglichst lebenslang auf eine positive soziale Beziehung geachtet werden. Besonders Ältere sollten ihre sozialen Beziehungen weiterhin pflegen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf der Sozialmesse am 25.3.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen

Beratung und Information Rezeption:

Mo. – Fr., 9:30 – 12:30 Uhr, Do., 14 – 16
Anmeldung für Kurse: Tel. 07243 101-524
Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. – Do.)
Café: Tel. 07243 101-458

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag, 10 bis 12 Uhr
Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de.

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie in unser Café zu einem gemütlichen Nachmittag, **geöffnet von montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr.** Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

Mitarbeit an der Rezeption

Wer möchte ehrenamtlich mit uns in einem kleinen Team an der Rezeption des Begegnungszentrums am Klösterle mitarbeiten? Wenn Sie Freude an der Kommunikation mit Menschen haben, freuen wir uns sehr über Ihr Interesse. Das Begegnungszentrum befindet sich auf dem Weg der Digitalisierung, daher sollten Computerprogramme für Sie keine Probleme darstellen, ebenso die Bedienung unserer neuen digitalen Kasse. Die Arbeitszeit ist vorgesehen für: einmal wöchentlich für drei Stunden oder alle 14 Tage für drei Stunden. Sehr gute Einarbeitungszeit ist für uns selbstverständlich.

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an, Yvonne Kettenbach, Tel. 07243 15363.



Wider das Vergessen -
Verantwortung für Demokratie

„Konrad Adenauer
Leben-Wirken-Vermächtnis“

Lebens- und zeitgeschichtliche Erinnerungen
anlässlich des 150. Geburtstages

Ein Vortrag von
Jochen Müller

Freitag, 20.03.2026, 14:30 Uhr

Plakat: Seniorenbüro

Filmcafé

Im Kino „Kulisse“ treffen wir uns wieder zum Filmnachmittag mit Kaffee und Kuchen. Am **18.3. (Beginn 15 Uhr)** läuft der Film „**Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke**“, nach dem Roman von J. Meyerhoff. Kombipreis: Kaffee, Kuchen und Film: 10,90 Euro, nur Film: 8,90 Euro

Freitag, 13. März

Thema: „**Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung**“
Vortrag von Bernfried Schneider, Generationenberater
Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung ist erforderlich, Tel. 101-524.
Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volksbank Ettlingen und des Seniorenbüros Ettlingen

Neu mehr Sicherheit im Alter.

Im Begegnungszentrum beraten wir Sie über Bedrohungslagen älterer Menschen.
Erstmals am **Donnerstag, 19. März, von 10 bis 12 Uhr**



Konzert für Kinder

Omas, Opas, Mamas, Papas, Tanten, Onkel, Freunde

Notos-Quintett

spielt

Die Bremer Stadtmusikanten

Ein Märchen mit Musik

Sonntag, 15. März 2026, 15 Uhr

Andreas Knepper - Flöte
Izumi Gehrecke - Oboe
Sven Aberle - Klarinette
Thomas Crome - Horn
Mateus Tavora - Fagott

Eintritt frei. Über eine Spende würden wir uns freuen.

Anmeldung erbeten unter 07243 101 524
Begegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1

Plakat: Begegnungszentrum

Veranstaltungen

Freitag, 13. März

09.30 Uhr Sturzprävention
09:48 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“
10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr Interessengruppe „Aktien“
14.30 Uhr Vortrag Volksbank
18.00 Uhr Kegeln – Keglerheim

Montag, 16. März

09.45 Uhr Fitness-Mix 3 – Fit am Stuhl
10.45 Uhr Theatergruppe „Die Ungezähmten“
13.00 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

14.00 Uhr Mundharmonika-Gruppe

14.00 Uhr Handarbeitstreff

14.00 Uhr Skat

Dienstag, 17. März

09.30 Uhr Gedächtnistraining
10.00 Uhr Hobbyradler „Rennrad“-Treff, Haltestelle Horbachpark
10.00 Uhr Schach „Die Denker“
10.00 Uhr Kreativ schreiben
11.00 Uhr Literaturkreis
13.30 Uhr Gospelsinggruppe
14.00 Uhr Acrylmalen
14.00 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14.00 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl
17.30 Uhr „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 18. März

09.45 Uhr Gymnastik 1 – beim DRK
10.00 Uhr Englisch „Refresher“
10.00 Uhr Fitness Mix 1 – Pilates
11.00 Uhr Gymnastik 2 – DRK
11.15 Uhr Fitness Mix 2 – Fit a. Stuhl
14.30 Uhr Doppelkopf
14.30 Uhr Das Salongespräch A
16.00 Uhr Das Salongespräch B
18.00 Uhr Erlebnistanz

Donnerstag, 19. März

09.00 Uhr Progressive Muskelentspannung
10.00 Uhr Fit im Kopf
10.45 Uhr Qigong
12.30 Uhr Fitness-Mix 4 – Cardio aktiv
13.00 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
13.45 Uhr Fitness-Mix 5 – Faszien u. Pilates
15.00 Uhr Das Salongespräch C
15.00 Uhr Geselliges Singen

Freitag, 20. März

09.30 Uhr Sturzprävention
10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr Interessengruppe „Aktien“

Workshops für Computer und Smartphones: jeweils von 10:30 bis 12:30 Uhr

Freitag,	13.03.	Hilfe und Tipps bei PC-Fragen
Montag,	16.03.	Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)
Dienstag,	17.03.	Künstliche Intelligenz (KI) sinnvoll nutzen
Mittwoch,	18.03.	Smartphonehilfe Android Basics
Freitag,	20.03.	Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)

Der gesamte Monatsplan sowie Infos unter:
www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone

sowie auch in unserem Flyer
Anmeldung erforderlich an der Rezeption oder per E-Mail unter workshop@bz-ettlingen.de

Erlaubt sind max. 5 Teilnehmer.

Kostenbeitrag pro Workshop von € 5.-

5-er Karte: € 15.-

Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones bitte mitbringen.

seniorTreff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde: dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl montags von 9 bis 10 und von 10:15 bis 11:15 Uhr

Sturzprävention: dienstags von 9:30 bis 10:30 Uhr und von 10:45 bis 11:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“: dienstags von 16 bis 17 Uhr

Die „**Entensee-Radler**“ gehen wieder auf Tour. Der nächste Termin ist am 19. März, Treffpunkt um 10 Uhr Fürstenberg, Ahornweg 89.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark.

Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1

Außer bei den „Entensee-Radlern“ sind bei allen Gruppen noch Plätze frei. Einfach vor- kommen zum Schnuppern.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm/ Rückblick

Wir wollen euch einen kleinen Rückblick über den Januar und Februar geben, die ganz im Zeichen der Organisation stehen, Specht- hausen und unserer Erlebniswochen werden aktiv gestaltet und geplant.

Hierfür haben wir die Betreuer*innensuche gestartet und freuen uns über zahlreiche Bewerbungen (Ab 16 Jahren gerne die Bewerbung an jz.ettlingen@awo-ka-land.de).

Auch die Anmeldungen sind schon offen und die Plätze heiß begehrt.

Dennoch haben wir mit euch viele Angebote durchführen können. Ein paar Beispiele aus den Treffs sind:

Es wurde von der Pizza bis zum Käsekuchen wieder fleißig gebacken. Hier erweisen sich einige Besucher*innen des **Jungstreffs** als echte Profis.

Digital wurde sich bei einem unserer Mine- craft-Turniere die Leviten gelesen und wem das noch nicht gereicht hat, der durfte sich bei einem Tischtennisturnier beweisen.

Im **Kidstreff** wurde Upcycling betrieben, Ausflüge in den Horbackpark gemacht und jedes Versteck im Specht beim Verstecken spielen ausprobiert.

Im **Mädelstreff** wurde mit Isabella zu- sammen Slime hergestellt und für unsere Faschingsparty Katzenmasken gebastelt. Zusätzlich hat Mone für euch ein Kreativan- gebot erstellt und Armbänder gefilzt.

Zusammen mit der Stadt haben wir noch an der AG Einsamkeit teilgenommen. Kreativ wurde es auch in den Werkstätten, hier hat ein Besucher mit etwas Unterstützung eine eigene Gitarre gebaut. Passend hierzu haben wir unseren Bandproberaum ausstatten können und freuen uns, euch die Möglichkeit bieten zu können, auch ohne Instrumente vorbeizukommen und zu üben.

Auch die **Fun Days** waren dieses Jahr ein voller Erfolg, der Spechttag wurde mit eigenständigen Spielen, Pizza backen und Kreativangeboten verbracht und auch die Ausflüge ins FunnyGolf Ettlingen und in das Naturkundemuseum in Karlsruhe waren ein Highlight.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
Montag bis Freitag 12-14:30 Uhr, 4 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 40 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Offener Montagstreff

Montag 14-18 Uhr

Offenes Boxtraining mit Moritz

Kommt einfach mit Sportsachen vorbei
Montag 16-18 Uhr

Offener Dienstagstreff

Dienstag 14-18 Uhr

Kooperation TSV/ freies Basketballtraining

Dienstag 18:30-20

Offener Jungs*treff

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Offener Kidstreff (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Offener Mädchen*treff

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Programm wird auf der Homepage veröffentlicht

Offener Freitagstreff

Freitag 14-17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr

Jeden zweiten & letzten Samstag im Monat

∞Anmeldung über jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder 07243/4704

willkommen, kreativ zu werden und bunte Kunstwerke für den Frühling und das Osterfest zu basteln. BeLa – der Begegnungsladen, Marktpassage 12. Wir freuen uns auf Euch!

Lokale Agenda

Am 28. März ist wieder Earth Hour

Diese jährlich stattfindende **Klima- und Umweltschutzaktion** hat der WWF (World Wide Fund For Nature) ins Leben gerufen. Viele Unternehmen und Städte, so auch Ettlingen, schalten von 20:30 bis 21:30 an Gebäuden und Wahrzeichen das Licht aus. Diese Stunde der Erde ist ein Zeichen für Klima, Zusammenhalt und Hoffnung.

Unter dem Motto „Licht aus – Stimme an“ lädt ein Bündnis aus evang. und kath. Kirche, Green Faith, O4F und BUND zur Earth Hour am 28.3., ab 20:30 auf dem Marktplatz ein.

Bringen Sie eine Kerze oder ein Teelicht mit und lassen Sie sich von Mutgeschichten inspirieren.

Kennenlernetreffen der „Omas/Opas for Future“

Möchten Sie die „Omas/Opas for Future“ und ihre Arbeit für den Klimaschutz kennenlernen? Liegt Ihnen der Schutz unserer Umwelt am Herzen und Sie möchten sich aktiv einbringen? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem offenen Kennenlernetreffen ein.

Am Dienstag, 24. März, 15 Uhr im Café Ela, Goethestraße 17, Ettlingen

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit uns ins Gespräch zu kommen, um mehr über unsere Initiativen und Projekte zu erfahren.

Weltladen

Köstliche Segel-Schokolade

Seit dem Jahre 2012 lässt die niederländische Schokoladenmanufaktur Chocolate Makers nachhaltig produzierte und zu fairen Preisen eingekaufte Kakaobohnen mit dem **Segelschiff nach Amsterdam** liefern. Vier Monate lang reisen die Kakaobohnen auf dem Segelschiff bei Wind und Wetter mit Windkraft von der Karibik über den Atlantik bis an den Kai nach Amsterdam.

In der dortigen Produktionsstätte, die emissionsfrei betrieben wird, verwandelt Chocolate Makers den Rohkakao zu köstlicher Schokolade. Die „Zeiltjes“ (niederländisch für „kleine Segel“) sind dünne Schokoladenplatten aus Bio-Kakaobohnen.

Wir führen diese drei Schokoladenköstlichkeiten von Chocolate Makers im Weltladen:



Foto: Weltladen Ettlingen

Zeiltjes Milch 52 % mit Kaffee und Kakaonibs (knackige Stückchen geschälter Kakaobohnen) sind dünne Scheiben aus dunkler Milkschokolade mit Kaffeestreuseln und kräftigen Kakaonibs. Hergestellt aus Trinitario-Kakaobohnen und handgepflückten Arabica-Kaffeebohnen.

Dünne Scheiben Bio-Schokoladenblätter weiße Vanille bestreut mit Kakaonibs. Diese Zeiltjes werden aus Bio-Kakaobutter hergestellt, wodurch eine aromatische weiße Schokolade mit einem Hauch von Meersalz und natürlicher Vanille entsteht.

Zartbittere Schokoladentaler 60 % mit knackigen Bio-Haselnüssen und Meersalz. Hergestellt aus feinstem Kakao von der Sierra Nevada de Santa Marta, Kolumbien. Mit dem Genuss dieser Pralinen unterstützen Sie die von Frauen geführten Bauerngemeinschaften der Kooperativen Anei und Cooagronevada. Kommen Sie doch einfach zu uns in den Weltladen in die Leopoldstr. 20 und gönnen Sie sich eine dieser Köstlichkeiten. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr, Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Rossinis „Petite Messe Solennelle“ im Asamsaal



Plakat: Musikschule Ettlingen

Multikulturelles Leben

Frühlings- und Oster-Basteln im Begegnungscafé



Der Frühling kann kommen! Am 19. März findet wieder das beliebte Frühlingsbasteln im Begegnungscafé des AK Asyl statt.

Los geht es um 17 Uhr und sowohl Kinder als auch Erwachsene sind herzlich

Foto: Andrea Baisch-Herrmann

Die Chöre „Viva Canto“ der Musikschule Ettlingen und das Vokalensemble „Cantucci“ aus der Schweiz präsentieren die „Petite Messe Solennelle“ von G. Rossini.

Karten für 7,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Piano Power



Piano Power
Pop, Jazz und Filmmusik auf 88 Tasten

Sa 21.03.26, 16 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek



Bücherzwerge
Spielerische Förderung für Kleinkinder

Mittwoch, 18. März 2026
10:30 Uhr

Die Termine finden alle drei Wochen statt und können einzeln gebucht werden.

Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Lesetipp

Weltfrauen Tag

Literatur über starke Persönlichkeiten und Herausforderungen des Frauseins

Colombani, Laetitia:

Der Zopf. S. Fischer, 2017

Standort: Roman

Drei Frauen, drei Kontinente, drei Herausforderungen – und doch sind sie alle miteinander verflochten. In diesem Leben werden sich Smita, Giulia und Sarah nicht mehr über den Weg laufen, doch ihre Schicksale werden trotzdem vereint – durch Haare.

Ein Roman geprägt von schweren Entscheidungen, plötzlichen Erkrankungen, Familienproblemen und Liebe. Colombani schuf eine mitreißende und berührende Geschichte über starke Frauen, für starke Frauen.

Gröschner, Annett: Schwebende Lasten.

Beck, 2025.

Standort: Roman

Die beeindruckende Geschichte einer Frau vor dem Hintergrund eines Jahrhunderts deutscher Geschichte: Hanna Krause ist Floristin und später Kranführerin in Magdeburg. In einer männerdominierten Welt kämpft sie sich durch ihr Schicksal und begegnet Krisen und Veränderungen mit viel Menschlichkeit. Emotional berührend und gerade ausgezeichnet mit dem „Evangelischen Buchpreis 2026“.

Hart, Emilia: Unbeugsam wie die See.

Harper Collins, 2025.

Standort: Roman

Ein berührender, mystisch-atmosphärischer Roman über Liebe, Verlust und die Magie des Meeres, vier beeindruckende Frauenleben in verschiedenen Zeitebenen in Australien.

Schöler, Leonie: Beklaute Frauen.

Penguin, 2024

Standort: Gcq 1 Schö

Ein männliches Pseudonym, um publizieren zu dürfen, im Schatten des Mannes in die Vergessenheit gedrängt.

Das System, das Frauen in gleichem Maße am politischen und wissenschaftlichen Diskurs teilhaben lässt, ist noch nicht erfunden. Die Historikerin Leonie Schöler erzählt vorwurfslos von Frauen, deren Geschichten bis heute unsichtbar blieben.

Diese und viele interessante Frauengeschichten, die hinterfragen und zur Diskussion einladen, finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr., 12 – 18 Uhr
Mi., 10 – 18 Uhr
Sa., 10 – 13 Uhr



Treff am Samstag
Samstag, 14. März 2026
10.30 bis 11.30 Uhr

Geschichten lauschen und kreativ sein

Mit Funda Caliskan und
Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Bleiben Sie interessiert, neue Angebote mit der VHS!

E-261-G-1613 Back-Workshop: Feines Ostergebäck aus Hefeteig – zart, duftend und köstlich Neu! (Anne Lenk)

Samstag, 14. März, 13 – 18 Uhr

VHS, VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 58 € inkl. Lebensmittelkosten

E-261-G-1201 Workshop BODYART – Dynamik trifft Achtsamkeit (Tanja Graf)

Samstag, 14. März, 14 – 15:15 Uhr

VHS, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 12 €

E-261-G-1614 Koch-Workshop: Königliche Aromen Indiens – Feinwürzige vegetarische Spezialitäten Neu! (Vijaya Sucharitha Vuppalapati)

1 x Freitag, 20.03., 17:00 – 21:30 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule, VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 63 € inkl. Lebensmittelkosten

E-261-G-1603 Eltern-Kind-Kochen – gemeinsam gesund genießen! Neu! – für Kinder ab 7 Jahren – (Christine Röder)

Samstag, 21. März, 10 – 13:30 Uhr

VHS, VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 79 € pro Paar

E-261-K-0900 Kreativwerkstatt für Kinder: Drahtnester aus Zweigen und Ästen Neu! Für Kinder ab 6 Jahren (Nicole Christine Sommer)

Sonntag, 22. März, 11 – 12 Uhr

VHS, Werkraum, UG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 24 €

E-261-K-0903 Kreativwerkstatt für Erwachsene: Hasen aus Trockenblumen Neu! (Nicole Christine Sommer)

Sonntag, 29. März, 10 - 12 Uhr
VHS, Werkraum, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 41 €

E-261-S-0237 Ferienkurs: English for Seniors / Fortgeschrittene (Doris Dunlap)

4 Vormittage, Dienstag, 7.- Freitag, 10.4., jeweils 10 - 11:30 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, Raum 14, EG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 38 €

E-261-P-0306 „Letzte Hilfe“- in Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst Ettlingen -

1 x Donnerstag, 09.04., 17 - 21 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, Raum 31, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a
kostenfrei

Ausführliche Infos zu den Kursen und weitere Angebote finden Sie unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule
Tel.: 07243 101-499
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. 8.30 bis 13.30 Uhr
Öffnungszeiten während der Ferien (B.-W.) Mo., Di. und Do. 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Bienefeld A.

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Engagement zum Weltfrauentag

Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März setzte sich eine engagierte Gruppe der SMV am AMG für mehr Aufmerksamkeit und Wertschätzung ein.

Mit Einsatz organisierten die Schülerinnen und Schüler einen Infostand in der Schule, an dem sie Mitschülerinnen und Mitschüler über den Hintergrund und die Bedeutung dieses besonderen Tages informierten.

Am Stand konnten Interessierte verschiedene Materialien entdecken, die über die Geschichte des Weltfrauentages, über Frauenrechte und über den Weg zur Gleichberechtigung informierten. Außerdem wurde eine

Vielzahl an wichtigen Frauen unserer Geschichte ausgestellt. Die Aktion sollte nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch dazu anregen, über die Rolle von Frauen in Gesellschaft, Politik und Alltag nachzudenken.

Eine schöne Geste war zudem das Verteilen kleiner Glückwunschgrüße: Viele Schülerinnen, Lehrerinnen und Mitarbeiterinnen der Schule wurden mit freundlichen Botschaften überrascht. Damit wollte die SMV Wertschätzung zeigen und gleichzeitig ein Zeichen für Solidarität und gegenseitigen Respekt setzen.

Ein herzliches Dankeschön gilt der SMV-Gruppe, die mit ihrer Initiative den Internationalen Frauentag am AMG sichtbar gemacht und zum Nachdenken und Mitfreuen gebracht hat.

Buchempfehlungen

Frida Kahlo und die Farben des Lebens: Roman (Mutige Frauen zwischen Kunst und Liebe, Band 11) von Caroline Bernard

Feminismus – Die älteste Menschenrechtsbewegung der Welt: Von den Anfängen bis heute von Agnes Imhof

Beklaute Frauen – Denkerinnen, Forscherinnen, Pionierinnen: Die unsichtbaren Heldinnen der Geschichte von Leonie Schöler

Die kurze Stunde der Frauen – Zwischen Aufbruch und Ernüchterung in der Nachkriegszeit von Miriam Gebhardt

Good Night Stories for Rebel Girls: The Chapter Book Collection by Rebel Girls (englisch)

Feminists don't wear pink and other lies von Scarlett Curtis (englisch)

A Vindication of the Rights of Woman: with Strictures on Political and Moral Subjects von Mary Wollstonecraft (englisch)

ZEIT für die Schule

Am Freitag, 27. Februar, führte die Klasse 10c des AMG ein Projekt mit dem Bildungs-Influencer und Buchautor Bob Blume und ihrem Deutschlehrer Herr Ullrich durch. Dieses Projekt fand anlässlich des am 17. März stattfindenden bundesweiten Finanztags an Schulen statt und wurde im Rahmen einer Kooperation der ING-Bank und „Zeit für die Schule“ ermöglicht.

Herr Ullrich, der ehemaliger Kollege von Bob Blume ist, führte durch die Doppelstunde, während Hannah Slatosch von der ING und Bob Blume den Unterricht filmten und anschließend einige Interviews mit den Schüler/-innen führten.

Es war eine interaktive Unterrichtsstunde, in welcher die Schüler/-innen erfahren haben, wofür man, wenn man das Elternhaus verlässt, Geld ausgeben muss (z. B. Versicherungen, Heizkosten, Lebensmittel etc.).

Die Themen, die angeschnitten wurden, waren Wohnen und Nebenkosten, Lebenshaltungskosten, Einnahmen und Geldverwaltung sowie Verträge, Steuern, Rechte. Unterkategorien waren beispielsweise „Umgang mit Schulden/Dispo“ oder „Mobilität“. Hierzu durften die Schüler:innen auch selbst recherchieren und eigene Ideen einbringen. Insgesamt war das Projekt sehr interessant und aufschlussreich, da Themen wie diese nicht so oft in der Schule behandelt werden.

Anne-Frank-Realschule

AFR – ON ICE

Am vergangenen Freitag tauschten drei achte Klassen das Klassenzimmer gegen die Eisfläche und machten sich auf den Weg zum *Eistreff* nach Waldbronn.

Für einige war das Eislaufen nichts Neues, während andere ihre ersten Schritte wagten. Doch genau das macht diesen Ausflug besonders: Viele Schülerinnen und Schüler unterstützten sich gegenseitig, hielten sich fest, gaben Tipps oder halfen beim Aufstehen, wenn jemand hinfiel.

Mit jeder Runde wurde das Fahren sicherer. Bald sausten viele über die Eislauffläche und übten Kurven, Rückwärtsfahren und kleine Drehungen.

Zwischendurch legten wir eine Pause ein, stärkten uns mit etwas zu essen und zu trinken und ruhten unsere Beine aus. Anschließend ging es wieder mit neuer Energie aufs Eis.

Neben dem sportlichen Spaß bot der Ausflug auch eine gute Gelegenheit, sich außerhalb des Klassenzimmers besser kennenzulernen. Durch das gemeinsame Erlebnis konnten neue Gespräche entstehen und Freundschaften weiter gestärkt werden.

Der Vormittag auf dem Eis bereitete allen große Freude und stärkte gleichzeitig den Zusammenhalt unter der Schülerschaft.

Ein herzliches Dankeschön an den *Eistreff* in Waldbronn für diesen tollen Vormittag.



Klasse 8c



Klasse 8b



Klasse 8a

Fotos: AFR

Thiebauthschule

Die Märchen-Rallye

Die Klasse 4a der Thiebauthschule ist in die Stadtbibliothek gegangen. Im oberen Stockwerk hing ein Tuch. Um an ihm vorbeizukommen, sollten wir an einer Leine einen Zauberspruch aus einem Märchen hinhängen. Die Buchstaben waren im ersten Stock verteilt und wir mussten sie finden. Als alle gefunden waren, hängten wir sie auf. Der Zauberspruch lautete: „Sesam, öffne dich!“

Danach wurden wir in zwei Teams eingeteilt. Auf einem CD-Player hörten wir uns ein Märchen an. Frau Jäkel von der Stadtbibliothek stellte uns zu dem Märchen Fragen. Das Team, das die Fragen zuerst beantwortete, bekam die Punkte.

Danach musste sich jedes Team an einen Tisch setzen, auf dem lag jeweils ein Bild. In dem Bild waren Märchen versteckt. Ein Kind aus der Gruppe musste die erkannten Märchen aufschreiben. Wer die meisten Märchen hatte, bekam die meisten Punkte.

Dann las uns Frau Jäkel eine Geschichte vor, in der viele Märchen versteckt waren. Man musste die Namen der Märchen rufen. Dafür bekam man Punkte.

Bei der nächsten Aufgabe musste ein Kind aus der Gruppe eine Person oder einen Gegenstand aus einem Märchen pantomimisch vorführen. Es war immer nur ein Team dran, das dann erraten musste, was gerade dargestellt wurde.

Zuletzt mussten wir erraten, wie viele Erbsen in einem Glas waren. Das Team mit den meisten Punkten gewann am Ende.

Der Besuch war richtig toll.

Von Clara

Albert-Einstein-Schule

Orientierung nach dem Abi:

Einblicke in ein Freiwilliges Soziales Jahr

Was kommt nach dem Abitur? Diese Frage beschäftigt viele Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2. Eine mögliche Antwort stellte kürzlich ein ehemaliger „Einstein“ persönlich vor: Yann Kulick, der 2025 sein Abitur an der Albert-Einstein-Schule abgelegt hat, besuchte die AES, um über seine Erfahrungen mit einem Freiwilligendienst zu berichten.

Seit seinem Schulabschluss absolviert Yann ein einjähriges Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Stadt Ettlingen im Bereich Marketing und Kommunikation. Träger seines Freiwilligendienstes ist das Deutsche Rote Kreuz (DRK). Noch bis August dieses Jahres sammelt er dort praktische Erfahrungen und erhält spannende Einblicke in die Arbeit einer Stadtverwaltung und in den Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

In seinem Vortrag stellte Yann den Schülerinnen und Schülern die verschiedenen Möglichkeiten von Freiwilligendiensten vor. Er erklärte, in welchen Bereichen ein Einsatz möglich ist – zum Beispiel im sozialen

Bereich, in Kultur, Sport, Umwelt oder Verwaltung – und welche Aufgaben und Inhalte ein Freiwilligendienst mit sich bringt. Dabei ging es auch um den Alltag im FSJ, um Seminare und die Chancen, eigene Interessen auszuprobieren und neue Perspektiven für die berufliche Zukunft zu gewinnen.

Besonders wertvoll war der Bericht, weil Yann aus erster Hand und aus ganz persönlicher Erfahrung erzählen konnte. Für viele Zuhörerinnen und Zuhörer bot der Vortrag deshalb einen hilfreichen Einblick und eine konkrete Orientierungsmöglichkeit für die Zeit nach dem Abitur.

Ein herzlicher Dank geht an Yann Kulick für seinen Besuch an der AES und dafür, dass er seine Erfahrungen mit den aktuellen Jahrgangsstufen geteilt hat!

Heisenberg-Gymnasium

Erfolg beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“

Wie könnte der steigende weltweite Bedarf an Nahrungsmitteln gedeckt werden, die lange haltbar sind und gute Nährwerte aufweisen? Genau mit dieser Frage beschäftigt sich das Projekt „MycoRice“ von Heisenberg-Schülerin Amaia Rodman und Silas Hauck. Mit ihrem zukunftsorientierten Forschungsansatz überzeugten die beiden die Jury beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ am 26. und 27. Februar in Pforzheim und errangen im Fachbereich Biologie einen ersten Platz. Damit hat sich das Projekt für den Landeswettbewerb „Jugend forscht“ qualifiziert, bei dem es Ende März in die nächste Runde geht. „MycoRice“ liegt die Idee zugrunde, dass Grundnahrungsmittel wie Reis durch Fermentation mit Pilzen haltbarer, proteinreicher und sicherer werden. Durchgeführt wurde das Projekt im Rahmen der Kooperationsphase des Hector-Seminars Karlsruhe am Max Rubner-Institut, an dem in Kooperation mit Forschungseinrichtungen, u. a. in Kenia, auch an der erhöhten Sicherheit der entstehenden Lebensmittel geforscht wird. Durch das Fermentieren wird die Gefahr eines Schimmelbefalls minimiert und damit auch das Entstehen giftiger Afla- und Mykotoxine in existenziellen Grundnahrungsmitteln verringert.

Amaia Rodman und ihr Projektpartner impften dafür Reis mit den bereits in der Lebensmittelherstellung etablierten Pilzarten *Aspergillus oryzae* und *Penicillium camemberti*. Wer Sojasoße zum Kochen verwendet oder französischen Weichkäse mag, kennt die beiden Pilze bereits aus seiner Küche. Über einen Zeitraum von zwei Wochen wurden dann jeweils zwei Reisproben bei verschiedenen Temperaturen inkubiert. Während dieser Zeit wurde das Wachstum beobachtet und im Nachhinein wurden Proteingehalt und -zusammensetzung des entstehenden Ferments ermittelt. Hierbei konnte tatsächlich ein erhöhter Proteingehalt im Gegensatz zum unbeimpften Reis gemessen werden.

Amaia Rodman und Silas Hauck bedanken sich für die Unterstützung beim Max Rubner-

Institut, das die Forschung erst ermöglicht hat, bei ihren BetreuerInnen vom Hector-Seminar für die langjährige und engmaschige Betreuung und Unterstützung und bei ihren Schulleitungen.



Silas Hauck und Amaia Rodman: glückliche Gewinner beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“
Foto: A. Richert

Amtliche Bekanntmachungen



Wir haben zum 01.09.2026 mehrere Stellen für einen

Freiwilligendienst (FSJ/BFD) zu besetzen.

Einsatzbereiche sind:

- Kultur- und Sportamt
- Schlossfestspiele
- Museum
- Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (Schulen)
- Ordnungs- und Sozialamt (Feuerwehr/Integration)
- Amt für Marketing und Kommunikation

Näheres zu den einzelnen Stellen und zum Bewerbungsverfahren findest Du auf unserer Homepage.



Haushaltssatzung des
Abwasserverbandes Beierbachfür das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung in der Sitzung vom 04.02.2026 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.053.700
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 2.053.700
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.040.390
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 1.815.370
2.3	Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	225.020
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-225.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-225.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	20
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 20.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-20.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-19.980

§ 2 Die Umlagen der Verbandsgemeinden werden festgesetzt auf

Finanzkostenumlage	0 EUR
Betriebskostenumlage	2.036.890 EUR
Baukostenumlage	0 EUR

§ 3 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf	0 EUR
--	-------

§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf	15.000 EUR
--	------------

§ 5 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	300.000 EUR
--	-------------

Ettlingen, 04.02.2026
gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

Abwasserverband
Beierbach

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach hat in der Sitzung am 04.02.2026 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2024 festgestellt. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 03.03.2026, Aktenzeichen: RPK 14-2207-29/13/2, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach am 04.02.2026 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltjahr 2026 bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Haushaltsplan 2026 und die Jahresrechnung 2024 liegen in der Zeit vom 13.03.2026 bis einschließlich 24.03.2026 am Sitz der Verbandsverwaltung (Erwin-Vetter-Platz 2c, 76275 Ettlingen, Zimmer 2.27) während der üblichen Dienststunden sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (07243 101 295) öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Stadt Ettlingen Gemarkung
Schlottenbach Umlegung
Lange Straße Nord

Bekanntmachung der Feststellung der Unanfechtbarkeit
Der Umlegungsplan für das Umlegungsgebiet „**Lange Straße Nord**“ der Gemarkung Schlottenbach, bestehend aus der Umlegungskarte und dem Umlegungsverzeichnis, aufgestellt durch Beschluss der Umlegungsstelle vom 30.01.2026, ist am 10.03.2026 unanfechtbar geworden.
Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der aktuellen Fassung der bisherige Rechtszustand durch den im Umlegungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeordneten Grundstücke ein.
Der Umlegungsplan kann vom Zeitpunkt dieser Bekanntmachung an bis zur Berichtigung des Grundbuchs beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7 – 9 (3. OG), 76275 Ettlingen zu den folgenden Öffnungszeiten eingesehen werden:
Montag und Dienstag
9 bis 12 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr
Mittwoch und Freitag
9 bis 12 Uhr
Donnerstag
9 bis 12 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Den Umlegungsplan kann jeder einsehen, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit kann binnen sechs Wochen seit der Bekanntgabe Antrag auf gerichtliche Entscheidung beim Landratsamt Karlsruhe, Kriegsstraße 100, 76133 Karlsruhe eingebracht werden (§ 217 BauGB). Über den Antrag entscheidet das Landgericht Karlsruhe, Kammer für Baulandsachen. Der Antrag auf

gerichtliche Entscheidung hat gemäß § 224 BauGB keine aufschiebende Wirkung. Hinweis: Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann von den Umlegungsbeteiligten ohne Rechtsanwalt gestellt werden. Für die weiteren Verfahren vor der Baulandkammer bedarf es aber der anwaltlichen Vertretung (§ 222 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

Bruchsal, den 10.03.2026

Landratsamt Karlsruhe

– Umlegungsstelle „Lange Straße Nord“ –
Beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung
gez. Knoch

Mitteilungen anderer Ämter

Das Schadstoffmobil kommt

Das Schadstoffmobil des Abfallwirtschaftsbetriebs im Landkreis Karlsruhe ist wieder unterwegs: Die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung findet von Montag, 16. bis Samstag, 28. März statt. In diesem Zeitraum macht das Schadstoffmobil an zahlreichen Stationen im Landkreis Halt. Private Haushalte und Kleingewerbebetriebe können dabei umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen sicher und kostenlos abgeben. Die genauen Uhrzeiten und Standorte der mobilen Sammlung sind online unter <https://www.awb-landkreis-karlsruhe.de/start/wissen/termine+schadstoffmobil.html> abrufbar. Alternativ sind die Informationen auch in der kostenlosen Abfall-App des Landkreises oder im jeweiligen Abfuhrkalender der Städte und Gemeinden zu finden.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinische Versorgungszentrum Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do., 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr., 16.30 bis 21 Uhr, Sa., 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen. Tel. 07243 101 504
www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do., 19 bis 22 Uhr, Mi., 13 bis 22 Uhr, Fr., 16 bis 22 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8 bis 21 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags, 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder 01821 116 116

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. März

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82, Ettlingen-West

Freitag, 13. März

Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, Tel. 07248 932190, 76307 Karlsbad-Ittersbach

Samstag, 14. März

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Sonntag, 15. März

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Montag, 16. März

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

Dienstag, 17. März

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Mittwoch, 18. März

Spitzweg-Apotheke am St. Vinzenz, Südendstraße 29, Tel. 0721 818145, 76137 Khe-Südweststadt
Eisbär Apotheke, An der RaumFabrik 6, Tel. 0721 89 33 08 80, 76227 Durlach

Donnerstag, 19. März

Eisbär Apotheke, An der RaumFabrik 6, Tel. 0721 89 33 08 80, 76227 Durlach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst

Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV)

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Pflegedienst Mauceri, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080, Info@pflegedienstmauceri.de, www.pflegedienst-ettlingen-mauceri.de

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

ATERIMA care Team Ettlingen, integratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lump, Morgenstraße 17, Ettlingenweiler, Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterima-care.de, www.aterima-care.de

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3, shafqat@gmx.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, **Diakonisches Werk Ettlingen – Pforzheimer Str. 31**, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbunde. V. Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, **Gruppe 1** jeden Donnerstag, 19 Uhr, Tel. 0151 532 287 07, **Gruppe 2** 14-täglich freitags, ungerade Kalenderwoche, 18 Uhr, 015201341478 https://kreuzbund-dv-freiburg.de

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 bis 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de Telefonische Kurzberatung jeden Donners-tag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom

Umzug bis zur Vermietung in einer Immobilienprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 14., und Sonntag, 15. März

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pastoralraum Ettlingen-Stadt
Herz Jesu

Sonntag, 10.30 Uhr, Heilige Messe, anschließend Gemeindeversammlung

St. Martin

Samstag, 17.15 Uhr, Beichtgelegenheit, 18 Uhr, Heilige Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Pastoralraum Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse, 20 Uhr Taizé Gebet – 19:30 Uhr Einsingen der Lieder

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Frau Palluch)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dekan und Pfr. i.R. Ekkehard Leytz, anschl. Kirchenkaffee

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst Konfirmation ! Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein, Diakon Lowin, 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Infos über alle anderen Angebote gibt es auf unserer Webseite.

Liebneller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Während des Kirchenumbaus: Donaust. 7 in Karlsruhe-Weiherfeld

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag 20 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Pfarrei St. Martin Ettlingen

Der Newsletter der Pfarrei ist da!



Foto: Mirjam Bartberger

Was gibt es Neues in unserer Pfarrei? Welche Termine stehen demnächst an? Mit dem neuen Newsletter der Pfarrei St. Martin

Ettlingen bleiben Sie regelmäßig und bequem auf dem Laufenden. Aktuelle Informationen, Termine und Einblicke aus der gesamten Pfarrei – kompakt zusammengestellt und direkt per E-Mail. Jetzt abonnieren und informiert bleiben! Anmeldung zum Newsletter unter: www.kath-ettlingen.de/aktuelles/newsletter/

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

Erste Gemeindeversammlung

Am Samstag, 28. Februar, fand in der Kirche St. Martin die erste Gemeindeversammlung

statt – ein neues Format der Zusammenarbeit, das im Rahmen des Projekts *Kirchenentwicklung2030* der Erzdiözese Freiburg und des Zusammenschlusses zur neuen großen Pfarrei eingeführt wurde. Rund 40 Gemeindemitglieder versammelten sich nach dem Gottesdienst in den Kirchenbänken, um gemeinsam die Zukunft der Gemeinde mitzugestalten. Solche Versammlungen sollen künftig jährlich in allen Dörfern und Stadtteilen der Pfarrei stattfinden. Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Vorstellung und einstimmige Wahl der ersten Freiwilligen für das Gemeindeteam von St. Martin. Christiane Feldmann-Leben, Christine Braun, Werner Seifried, Birgit Bechert, Pascal Seifried, Pascal Mühlbeier, Felicitas Frey und Michaela Heller stellten sich den Anwesenden vor. Mit großem Applaus bedankte sich die Gemeinde für die Bereitschaft dieser Personen, als „Gesicht der Kirche vor Ort“ Verantwortung zu übernehmen und das kirchliche Leben lebendig zu halten. Tobias Speck, leitender Referent der Pfarrei, und Thomas Ehret, leitender Pfarrer, zeigten sich tief beeindruckt von der großen Bereitschaft der Gemeindemitglieder, sich zu engagieren. Für den Dienst des neuen Gemeindeteams baten sie um den Segen Gottes.



Foto: Dr. Tobias Speck

Im Anschluss an die Wahl bot ein Umtrunk die Gelegenheit, sich auszutauschen und erste Anliegen sowie Themen zu besprechen. Die Stimmung war von Zuversicht geprägt, dass die Gemeinde gemeinsam neue Wege gehen wird. Aktuell arbeitet die Leitung der Pfarrei noch an einer Lösung, wie die Gemeindeteams zentral erreicht werden können. Aufgrund technischer Herausforderungen in der Erzdiözese ist dies derzeit noch nicht möglich. Bis auf Weiteres können Interessierte das Gemeindeteam St. Martin über den leitenden Referenten Tobias Speck unter **tobias.speck@kath-ettlingen.de** kontaktieren.

„Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und die Gemeinde aktiv mitzugestalten“, so Tobias Speck abschließend. „Das ist gelebte Kirche!“ Mehr Informationen zu Gemeindeversammlungen und Gemeindeteams finden Sie unter <https://kath-ettlingen.de/ueber-uns/gemeindeteams/>

Mit Gott in den Tag

Morgenimpuls im Chörle von St. Martin am 20. März um 6 Uhr, anschließend Frühstück im Caspar-Hedio-Haus

Zeltlager KjG Herz-Jesu

Die Anmeldungen sind da!

Von jetzt an könnt ihr euch anmelden für unser zweiwöchiges Zeltlager in den Sommerferien. Vom 3. bis zum 14.8. erwarten euch

lustige Spiele, spannende Ausflüge, Lagerfeuer, leckeres Essen und eine unvergleichbare Atmosphäre.

Mitkommen können alle Kinder und Jugendliche von neun bis 15 Jahren. Die

Anmeldungsformulare findet ihr unter <https://kjg-ettlingen.de>.

Wir freuen uns auf euch!



Foto: KjG Herz-Jesu

Ein Zuhause für Kinder ohne Zuhause

Sie gehört mit zur Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen, die Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad, deren Eine-Welt-Kreis seinen Fastengottesdienst am 15.3. um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Wendelin Reichenbach mit anschließendem Solidaritätessen im Pfarrzentrum Ernst-Kneis in Waldbronn feiert. Mit der diesjährigen Fastenaktion möchte man die Gemeinschaft Cenacolo in Liberia unterstützen. Die Mission „Heilige Bakhita“ in Monrovia, vor 15 Jahren gegründet, ist ein Ort der Nächstenliebe. Hier leben Schwestern, Missionare und Freiwillige gemeinsam mit rund 35 Kindern vom Säugling bis zum jungen Erwachsenen wie in einer großen Familie zusammen. Die Kinder erleben Geborgenheit und Struktur, was sie zuvor nie erfahren haben. Sie kommen aus schwierigen Verhältnissen, sind Waisenkinder, Kinder aus Suchtfamilien oder mit HIV oder körperlichen Behinderungen. Sie werden offiziell über die Behörden aufgenommen. Die Mission sorgt auch dafür, den Kindern eine Schulbildung zu ermöglichen. Junge Mütter, die ihre Babys nicht ernähren können, werden mit Nahrung, Kleidung und medizinischer Hilfe unterstützt.

Die Gemeinschaft lebt vollständig von Spenden. Jede Unterstützung hilft. Wir freuen uns, wenn Sie am Gottesdienst und/oder unserem Solidaritätessen teilnehmen, das es auch zum Mitnehmen gibt.

Bildungswerk Herz-Jesu

Vorträge

Dienstag, 17. März

Aberglaube in der Bibel – gibt es so etwas?

Eine berechtigte Frage! Ja, es gibt ihn – das stellt Jürgen Wipfler fest. Im Jahr 1004 v.C beginnt der Referent seine Suche von markanten (Beweis)Stellen, auf die er uns mitnimmt, und sie endet bei der Apostelgeschichte (Neues Testament). Lassen Sie sich von seinen Funden überraschen!

Referent: **Jürgen Wipfler**

Dienstag, 24. März

Die Weiße Rose: Sophie Scholl und ihr Umfeld

Wider das Vergessen: Anlässlich des 105. Geburtstags von Sophie Scholl (1921–1943) zeichnet Jochen Müller lebensgeschichtliche und zeitgeschichtliche Erinnerungen an diese Widerstandsgruppe im „Dritten Reich“ nach. In seinen Ausführungen geht er Fragen nach wie z. B.: Wer gehörte zum inneren Kreis? Was trieb Sophie und ihre Gruppe an? Woher nahmen sie den Mut zum Widerstand – ohne Rücksicht auf das eigene Leben?

Referent: **Jochen Müller**

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Bildungswerks!

Sie finden statt von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin Kast Straße 8, Ettlingen.

Pastoralraum Ettlingen-Land

Taizégebet

am 15. März um 20 Uhr St. Dionysius/Ettlingenweiler, wer bereits zum Einsingen der Lieder kommen möchte, um 19:30 Uhr.

Mehr Info über dorotom@web.de



Info: dorotom@web.de Plakat: Th. Henrich

Luthergemeinde

Gruppen und Kreise

Der Konfirmationsunterricht findet am:

Mittwoch 18. März um 15.30 Uhr und

Samstag 21. März um 9 Uhr

im Gemeindezentrum in Bruchhausen statt.

Am **Donnerstag 19. März** findet um 19 Uhr der Abendtreff statt.

Kreuzwegandacht

„Raum geben“ dem Betrachten, den Gedanken, dem Gebet zum Leiden und Sterben Jesus bei der Kreuzwegandacht

am Donnerstag, 19. März um 19 Uhr im Gemeindezentrum der Luthergemeinde

Herzliche Einladung!

Paulusgemeinde

Eltern-Kind-Gruppe

Möchtest du dich mit gleichgesinnten Mamas oder Papas austauschen? ... neue Kraft und Ermutigung in Gottes Wort tanken? ... dein Kind einfach mitbringen? Dann komme vorbei. Mareike ist selbst zweifache Mama und Mitglied der Paulusgemeinde. Ihr Wunsch ist es, mit euch zusammen einen Ort zum Auftanken für Eltern mit ihren Kindern bis ca. 3 Jahre zu schaffen. Paulusgemeinde, Schlesierstraße 1, Ettlingen. Dienstags um 9:30 bis 11 Uhr. Für eine leichtere Planung melde dich gerne unter mareike.glier@gmail.com an.

Johannesgemeinde

Alb 43 Jugendtreff

am Donnerstag, 12.3. um 18.30 Uhr im unteren Jugendraum der Johannesgemeinde, Albstraße 43. Kommt vorbei, bringt Freund*innen mit und gestaltet den Raum mit euren Ideen!

Gesprächsabend „Gott und die Welt“ am Donnerstag, 12.3. um 19 Uhr

In der Kneipe Goldblond, Albstr. 23, Ettlingen. Einfach vorbeikommen!

Themenabend am Dienstag, 17.3. um 19.30 Uhr

Das Thema: „Gottesdienste gut gestalten“, ein Abend mit Andreas Heitmann-Kühlewein und Anke Nickisch im Caspar-Hedio-Haus. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Mittagstisch am Mittwoch, 18.3. um 12.30 Uhr

in der Paulusgemeinde. Bitte vorher anmelden!

Kindergottesdienst

Sei dabei! Jeden Sonntag um 10 Uhr (außer in den Schulferien) Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Gemeinsam singen, beten, spannende Bibelgeschichten hören, malen und basteln.

Bitte vormerken:

Ökumenische Morgenandacht, um 6 Uhr, im Chöre von St. Martin – und anschließend gemeinsam frühstücken im Caspar-Hedio-Haus. Nächster Termin: 20. März

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mittmach-Ausstellung

Eintrittspreis im Museum: Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € (Kinder bis 17 Jahre frei)

Veranstaltungsort: Museum

bis 5. April

Werner Pokorny im Kunstverein Wilhelmshöhe Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag 15 - 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Veranstaltungsort:

Kunstverein Wilhelmshöhe

bis 10. Mai,

Mittwoch + Sonntag von 11 bis 18 Uhr **EMIL WACHTER – Reiseskizzen aus den 50er Jahren Frankreich-Spanien-Portugal**

Veranstaltungsort: Schloss/Ostflügel

Veranstalter: Emil-Wachter-Stiftung

bis 15. März **Art of Inspiration**

Kunstaussstellung Malerei & Skulptur von Abstraktion bis (Sur-)Realismus

Freier Eintritt.

Veranstaltungsort: Art Galerie Ettlingen

Veranstaltungen:

Freitag, 13. März,

19 – 21 Uhr **Konzert des legendären RIZOL QUARTETS der National Philharmonic of Ukraine**

Der Eintritt ist frei, für Ihre großzügige Spende bedanken wir uns im Voraus.

Veranstaltungsort: Pauluskirche

20:30 – 23 Uhr **Matthias Bergmann Quartett** Tickets: **18 € | 13 €** ermäßigt an der Abendkasse. Vorverkauf auf unserer Homepage [jazz-club-ettlingen](http://jazz-club-ettlingen.de)

Veranstaltungsort: Birdland59 – Gewölbekeller der Musikschule Ettlingen

Samstag, 14. März,

20 – 22 Uhr **GANES – Vives! | Konzert**

„Vives!“ – auf Ladinisch „Du sollst leben!“ – ist mehr als nur ein Trinkspruch. Es ist eine Hymne an das Leben, wie es war, ist und sein wird.

Tickets: **VVK 25 € | AK 28 € | erm. 50 %**

Veranstaltungsort: Epernayssaal – Schloss

Veranstalter: Kultur- und Sportamt

20 – 21:30 Uhr **Rosa und Celeste | Gastspiel Schauspiel von Marco Ballani**

Darsteller: Ute von Stockert, Simone Laurentino dos Santos

Darstellerinnen wünschen sich Austausch mit dem Publikum nach der Vorstellung.

Tickets: **20,- € | ermäßigt 16,- €**

Veranstaltungsort: kleine Bühne Ettlingen

Sonntag, 15. März

13-18 Uhr Auto & Mobil mit verkaufsoffenem Sonntag

Veranstalter: Amt für Marketing und Kommunikation in Kooperation mit dem Citymanagement

Dienstag, 17. März,

19 – 21 Uhr **Klavierkonzert mit Yumi Mizuno-Kawamura**

Tickets: **15 € | VVK 12 € – freie Platzwahl**

Vorverkauf: Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2) und Buchhandlung Abraxas (Kronenstraße 5) | **Bestellung:** 07243 9454 277 oder unter karten@hospizfoerderverein.de

Veranstaltungsort: Asamsaal – Schloss

Veranstalter: Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

Mittwoch, 18. März,

10:30 – 11:30 Uhr **Bücherzwerge – Spielerische Förderung für Kleinkinder** ab ca. 1-3 Jahre **Begrenzte Teilnehmerzahl | Anmeldung erforderlich** unter Tel. 07243/ 101-

207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

19:30 – 21 Uhr **Lesung mit Kinofeeling – Maria Nikolai: Little Germany**

Tickets: **15,- €** in der **Thalia Buchhandlung**, unterthalia.ettlingen@thalia.de und thalia.reservix.de/tickets

Veranstaltungsort: Thalia Buchhandlung

20 – 21:30 Uhr **Ettlinger Sagen bei Nacht – Underground Spiel:** Carsten Dittrich

Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz (am Schloss) Tickets: **17 € | 12 €** erm. in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2 | 07243 101 333) oder unter reservix.de/Ettlinger_Sagen (zzgl. VVK-Gebühr).

Kultur- und Sportamt in Zusammenarbeit mit dem Figurentheater „Marotte“ Karlsruhe

Wanderungen:

Samstag, 14. März

Sportliche Wanderung Bernstein und Langmartskopf Vom Bahnhof Gernsbach hinauf zum Bernstein, von dort zur Teufelsmühle über den alten Grenzweg zur Langmartskopf Hütte. Zurück nach Gernsbach über die alte Weinstraße.

Anforderungen: Kondition für ca. 30 km Strecke mit 1100 Hm auf Forstwegen, teilweise schmalen, steilen und steinigigen Wurzel-Pfaden. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen.

Anmeldung: direkt bei der Leitung bis Mittwoch vor der Tour.

Treffpunkt: um 7 Uhr am Hauptbahnhof Karlsruhe.

Leitung: Heidi Georgi | Tel. (01 75) 5 96 80 77 | E-Mail: heidi.georgi@web.de

Gäste sind willkommen.

Veranstalter:

Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Über Baden-Baden zur Yburg Start Grillhütte am Nellele in Varnhalt durch Baden-Baden und das Obstgut Leisberg. Vorbei an der Gelbeichhütte hoch zur Yburg.

Anforderungen: Kondition für ca. 17 km auf überwiegend schmalen Pfaden mit naturbelassenem Untergrund. Durch Baden-Baden auf gepflasterten Wegen. Rucksackvesper.

Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse).

Leitung: Uwe Ramsauer | Tel. (01 75) 43 18 745 | E-Mail: UweRamsauer@web.de

Gäste sind willkommen.

Veranstalter:

Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Sonntag, 15. März

Botanisch-Geologische Wanderung ins Autal Im März zieren den Wald Tausende Märzbecher. Start Bad Überkingen am Albrauf entlang Richtung Türkheim und dann über den Autalweg zurück zum Ausgangspunkt.

Anforderungen: Interesse an der heimischen Flora und Geologie. Trittsicher auf unbefestigten Wegen und Pfadspuren. Kondition für ca. 12 km Strecke und 300 hm. Getränke und Verpflegung für unterwegs. Geeignet auch für Kinder ab ca. 8 Jahren.

Treffpunkt: um 8:30 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse).

Leitung: Martin Endrich | Tel.: (01 76) 40 70 10 63 | E-Mail: info@martin-endrich.de

Gäste sind willkommen.

Veranstalter:

Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Parteiveranstaltungen

CDU

Stammtisch

Zum nächsten Stammtisch des CDU-Ortsverbands Ettlingen treffen wir uns am Donnerstag, 19. März, ab 19 Uhr im Vogelbräu Ettlingen. Alle Mitglieder und interessierten Bürger sind eingeladen, sich mit uns auszutauschen und ihre Ideen einzubringen.

Senioren-Union

„Chronische Schmerzen – Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten“: Zu diesem Thema spricht Dr. Uwe Lang, Facharzt für Anästhesie und spezielle Schmerztherapie, bei unserem Infofrühstück am Mittwoch, 18.3., um 10 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23.

Wir laden gerne ein und freuen uns auf regen Besuch.

SPD

SPD vor Ort: Besuch der AGJ Suchtberatung

Die AGJ Suchtberatung Ettlingen gewährt uns am **Freitag, 20. März, um 16 Uhr** Einblicke in ihre Arbeit und erläutert im Rahmen eines Impulsvortrags das Thema „Sucht“: Was bedeutet „Sucht“? Wie arbeiten Experten und Expertinnen mit suchtkranken Menschen? Welche Voraussetzungen sind notwendig und welche Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Treffpunkt ist direkt vor Ort in der Suchtberatung, **Rohrackerweg 22**. Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung per E-Mail: kontakt@spd-ettlingen.de

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am **Donnerstag, 12. März**, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.

AfD

AfD-Stammtisch

An alle politisch interessierten Bürger: am Donnerstag, 12.3., treffen wir uns **ab 18.30 Uhr** zu unserem nächsten politischen Stammtisch des **OV Ettlingen**. Gemeinsam wollen wir die Wahlergebnisse Revue passieren lassen, Meinungen austauschen, miteinander einen schönen Abend haben. Wir freuen uns auf neue Gesichter, auch Nichtmitglieder und bisher politisch nicht aktive Leute sind uns willkommen. Infos zum Veranstaltungsort: siegfried.seeger@afd-kal.de oder thomas.moeckel@afd-kal.de

Unser nächster Stammtisch in Ettlingen findet am Donnerstag, 2.4. statt.

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement



Direktmandat für Lorenzo Saladino

Lorenzo Saladino erreichte mit **35,1 %** das Direktmandat bei der Landtagswahl in unserem Wahlkreis 31. In Ettlingen erzielte er sogar **37,2 %**. Dieses starke Ergebnis zeigt, wie sehr seine engagierte kommunalpolitische Arbeit im Gemeinde- und Kreistat geschätzt wird. Lorenzo wird Ettlingen nun klar, verlässlich und mit einer deutlichen Stimme im Landtag Baden-Württemberg vertreten. Seine Bürgernähe und sein offener Austausch mit den Menschen vor Ort haben maßgeblich zu diesem Vertrauen beigetragen.



Lieber Lorenzo, wir wünschen dir für dein neues Mandat als Abgeordneter viel Erfolg, Geduld und weiterhin die nötige Ausdauer. Jetzt heißt es: mit voller Energie weitermachen!

Ein großes Dankeschön gilt allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Ohne euren Einsatz wäre ein Wahltag in dieser Form nicht möglich. Ebenso danken wir allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Stimme abgegeben haben. Die Wahlbeteiligung in Ettlingen lag bei beeindruckenden **72,8 %**.

Die Karrenzzeit ist nun vorbei, und ab sofort erscheinen wieder wöchentliche Berichte zu aktuellen Themen und Anträgen auf der Parteiseite im Amtsblatt.

Selina Seutemann, Stadträtin und Ortsvorsteherin in Bruchhausen

selina.seutemann@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

REINHARD
SCHRIEBER



Aufholjagd bei Landtagswahl mit Happy End

Das spannende Wahljahr 2026 hat mit Baden-Württemberg begonnen. Nach 15 Jahren Grün-geführter Landesregierung trat Winfried Kretschmann nicht noch einmal an. Die alles dominierende Frage war: Wer passt in diese großen Fußstapfen? Der erfahrene Grüne-Politprofi Cem Özdemir oder der noch weniger erfahrene CDU-Hoffnungsträger Manuel Hagel. Die Wähler haben es entschieden. Mit knapper Mehrheit können wir Grüne auch in der neuen Legislatur den Ministerpräsidenten stellen.

Und wie ging es in unserem Wahlkreis 31 Ettlingen aus?

- Positiv ist die hohe Wahlbeteiligung von 73,3 %.
- Wir Grüne haben zwar knapp, aber die meisten Zweitstimmen erhalten. Ein ermutigendes Signal für die bevorstehenden Wahlen in den anderen Bundesländern.
- Bei der Wahl unseres Direktkandidaten Kai Keune war es lange offen, aber schlussendlich konnten wir ihm zu seinem Mandat als Landtagsabgeordneter gratulieren. In einem beherzten Wahlkampf hat er sich für die Ausgewogenheit von sozialen, ökonomischen und ökologischen Zielen eingesetzt – kompetent, authentisch und sympathisch.

Die Ergebnisse wurden auf der Wahlparty gebührend gefeiert. Es warten herausfordernde Aufgaben auf Lösungen. Deshalb ist für alle Ärmel hochkrepeln angesagt.

Ihr Reinhard Schrieber

<https://grüne-ettlingen.de>

STADTRAT

REINHARD.SCHRIEBER@GR-ETTlingen.DE



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



Landtagswahl - Ergebnisse und Kommentare

Nach einem intensiven und leidenschaftlich, geführten Landtagswahlkampf mischen sich bei uns Dankbarkeit mit deutlicher Wehmut. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Wählerinnen und Wählern, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben.

Besonders bedauern wir natürlich, dass es für unsere Kandidatin Anneke Graner trotz ihres unermüdlichen Einsatzes nicht für den Einzug in den Landtag gereicht hat. Sie hat einen wirklich aufopfernden Wahlkampf geführt und war immer nah bei den Menschen. Nur einen schwachen Trost liefert da die statistische Auswertung, denn sie hatte in ganz Baden-Württemberg das zweitbeste Ergebnis unter allen weiblichen Kandidatinnen eingefahren. Eine tolle Leistung, die jedoch aufgrund der landesweiten Dynamik nicht belohnt wurde. Das schmerzt uns vor Ort deshalb natürlich besonders.

Gleichzeitig gratulieren wir den beiden Wahlsiegern, Lorenzo Saladino und Kai Keune, zu ihren Erfolgen. Mit dem Blick nach Stuttgart verbindet wir diese Glückwünsche jedoch mit einer klaren Erwartungshaltung: Die künftige Zusammenarbeit der Regierungsfaktionen muss konstruktiver verlaufen als bisher.

Als mahndendes Beispiel dient die Bilanz von Grün-Schwarz in der Energiepolitik: Von 1.000 versprochenen Windkraftanlagen wurden lediglich 125 realisiert, weil man sich immer wieder gegenseitig blockierte.

Solche Lücken zwischen Anspruch und Wirklichkeit darf es künftig nicht mehr geben. Die SPD wird die neue Landespolitik kritisch begleiten und darauf drängen, dass Wahlversprechen kreativer und konsequenter als bisher in Taten umgesetzt werden. Wir bleiben für Sie dran!

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



Landtagswahl

Jetzt ist die Wahl vorbei. Einige werden sich über das Ergebnis freuen, andere nicht. So ist das eben.

Auf alle Fälle erfreulich ist der reibungslose Ablauf. Die Stadtverwaltung hat wieder gezeigt, dass sie so eine Wahl hervorragend organisieren kann. Da ist das Wahlamt zu nennen, aber auch der Bauhof. Räume müssen vorbereitet und anschließend wieder für die übliche Nutzung als Klassenzimmer, Gemeindesaal oder Kindergartenraum hergestellt werden.

Jede Menge Mitarbeiter der Verwaltung sitzen auch in den Wahllokalen zusammen mit ehrenamtlichen Helfern.

Das ist selbstverständlich, jedenfalls solange es funktioniert. Es sollte aber auch allen klar sein, dass dieser große Aufwand für die Demokratie eben auch bei jeder Wahl wieder erbracht werden muss.

Viele Wähler wissen das und bedanken sich bei der Stimmenabgabe bei den Helfern in den Wahllokalen. Das tut gut: den Helfern und der Demokratie.

Berthold Zähringer, Stadtrat



www.fwfe.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.



Haushalt 2026/2027

Um steigende Ausgaben z.B. für den Klimaschutz zu finanzieren, werden im aktuellen Haushalt, den die AfD abgelehnt hat, Steuersätze erhöht und kommunale Leistungen gekürzt. Bei Kultur und Sport, Jugend und Familie, Schulen, Volkshochschule und Bibliothek, Stadtfesten und Weihnachtsmarkt sollen etwa 650.000 Euro pro Jahr eingespart werden, wobei ein Großteil von Eltern durch steigende KiTa-, Kindergarten- und Schulkosten zu bezahlen ist.

Bei der Rundum-Versorgung von Flüchtlingen gibt es keine entsprechenden Leistungskürzungen. Die drei teuersten Flüchtlingsunterkünfte sind Dieselstraße 57, Englerstraße 22 und Rastatter Straße 3, mit einer durchschnittlichen Kaltmiete von 39 Euro pro qm. Würde man diese Unterkünfte schließen und deren 57 Bewohner auf die übrigen Unterkünfte verteilen, stünden jedem der 620 Flüchtlinge und Obdachlosen in Ettlingen immer noch 20,2 qm pro Person zur Verfügung (statt bisher 22,1 qm). Die Durchschnittsmiete wäre 8,63 Euro pro qm.

Der Asyl-Neubau in der Pforzheimer Straße 108 wäre dann überflüssig und die Stadt könnte nicht nur Mietkosten für dieses Gebäude, sondern auch für die drei teuersten Unterkünfte einsparen. Das wären Einsparungen von insgesamt 914.000 Euro im Jahr. Dass man stattdessen Steuersätze erhöht und kommunale Leistungen kürzt, ist ungeheuerlich.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat walter.armbruster@gr-ettlingen.de



Klarer Kurs für unsere Stadt



Die vergangenen Wochen waren politisch bewegt. Doch unabhängig von der großen Politik gilt: Die wichtigste politische Ebene für viele Menschen bleibt die Kommune. Hier entscheidet sich konkret, wie unser Alltag aussieht. Mit der Verabschiedung des Doppelhaushalts hat der Gemeinderat wichtige Weichen für die kommenden Jahre gestellt. Auch für Ettlingen sind die finanziellen Spielräume enger geworden. Steigende Kosten, neue Aufgaben und hohe Erwartungen an die kommunale Infrastruktur stellen Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen. Der verabschiedete Haushalt ermöglicht weiterhin wichtige Investitionen, etwa in Bildung, Infrastruktur und das gesellschaftliche Leben unserer Stadt. Gleichzeitig macht er deutlich, dass solide Finanzen keine Selbstverständlichkeit sind, sondern Ergebnis verantwortungsvoller Entscheidungen. Gerade deshalb bleibt es entscheidend, die Perspektive der Kommunen auch auf Landesebene immer wieder deutlich zu machen. Städte und Gemeinden sind der Ort, an dem politische Entscheidungen unmittelbar spürbar werden. Unabhängig von übergeordneten politischen Entwicklungen bleibt für uns im Gemeinderat eines zentral: verantwortungsvoll für Ettlingen zu arbeiten und die Zukunft unserer Stadt gemeinsam zu gestalten.

Alena Fink-Trauschel
gemeinderat@fdp-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Schnupperstunde Orientierungslauf

Auch in diesem Jahr hieß es für unsere Stufe 3 und 4 wieder: Karte in die Hand und los geht's! Zu Besuch waren Frank und Silke vom TuS Rüppurr, die unseren Kids die Welt des Orientierungslaufs nähergebracht haben.

Nach einem bewegungsreichen Warm-up mit Lauf- und Koordinationsübungen ging es direkt in die Praxis. Zunächst konnten die Kinder einfache Strecken testen und sich mit Karte und Posten vertraut machen. Schritt für Schritt wurde es dann kniffliger – Stempel sammeln, Routen planen und dabei immer konzentriert bleiben.

Mit viel Motivation, Teamgeist und jeder Menge Spaß meisterten die Kinder die verschiedenen Parcours. Am Ende war klar: Orientierungslauf bedeutet nicht nur Rennen, sondern auch Köpfchen einsetzen!

Ein herzliches Dankeschön an den TuS Rüppurr für die tolle Unterstützung, wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Maximilian Köhler für sein Leistungen mit Ettlinger Lauterturm geehrt

Aufgrund seiner vielen guten Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene hat „400-m-Spezialist“ Maximilian Köhler (Junioren U23) im Rahmen der Sportlerhehrung 2025 von OB Johannes Arnold den Ettlinger Lauterturm und somit die höchste Sportauszeichnung bei den Erwachsenen erhalten. Max ist seit einigen Jahren Mitglied des Nationalkaders für die 400-m-Hürden. Im Jahr 2025 holte er mit der Deutschen 4x400-m-Staffel bei den Junioren-Europameisterschaften die Bronzemedaille und wurde über die 400-m-Hürden bei dieser EM Sechzehnter. Im Juni 2025 hat er einen neuen Kreisrekord über 400 m Hürden für die Junioren- und für die Männerklasse aufgestellt. Einen weiteren Kreisrekord erzielte Max als Mitglied der 4x400-m-Staffel (Junioren U23) der LG Region Karlsruhe.

Max positionierte sich 2025 in der Deutschen Bestenliste der Junioren U23 auf Platz 2 über 400 m Hürden (50,49 sec) sowie auf Platz 11 über 400 m (47,29 sec). In der deutschen Bestenliste der Männer, d. h. eine Altersklasse höher, liegt er über 400-m-Hürden bereits

auf Platz 5. Mit der 4x400-m-Staffel der LG Region Karlsruhe belegte Max im Jahr 2025 sogar Platz 1 der deutschen Bestenliste der Junioren U23.

Eine wirklich außergewöhnliche Erfolgsserie, die Max, der von Trainer Georg Zwirner gecoacht wird, natürlich auch in diesem Jahr fortschreiben möchte.



Maximilian Köhler (2.v. l.) erhält den silbernen Lauterturm
Foto: J. Hotz

Abt. Badminton

Ergebnisse vom 7.2.

BW- Liga

SSV Ettlingen - SG Heilbronn/Leingarten

7:1

SSV Ettlingen - SG Feuerbach/Korntal

5:3

Baden-Liga

SSV Ettlingen II - TV Zizenhausen	4:4
SSV Ettlingen II - PTSV Konstanz	3:5

Verbandsliga Nordbaden

SSV Ettlingen III - SSC Karlsruhe	3:5
SSV Ettlingen III - SG Heilbronn/Leingarten II	2:6

Kreisliga Oberrhein Süd

TV Mörsch - SSV Ettlingen IV	5:3
TV Mörsch - SSV Ettlingen V	8:0

Tabellenplätze

Mannschaft	Plätze	Punkte
SSV Ettlingen	5 von 8	8:16
SSV Ettlingen II	6 von 8	9:15
SSV Ettlingen III	8 von 8	5:19
SSV Ettlingen IV	1 von 9	26:2
SSV Ettlingen V	9 von 9	1:25

Lauftreff Ettlingen**51. Bienwald-Marathon und 48. Halbmarathon in Kandel**

Kandel zeigte sich am Weltfrauentag von seiner besten Seite: Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Temperaturen starteten über 2000 Läuferinnen und Läufer beim 51. Bienwald-Marathon und 48. Halbmarathon. Die schnelle, flache Strecke durch den Bienwald bot ideale Voraussetzungen für gute Zeiten.

Der LT präsentierte sich mit einem starken Frauenaufgebot beim Halbmarathon. Allen voran überzeugte **Alina Schulte-Blaich**, die mit **1:31:07 h** eine neue persönliche Bestzeit erzielte und den **2. Platz in der W40** belegte. **Luise Kimmig** erreichte in **1:39:16 h** den **4. Platz der WJU20**, während **Annette Vogel** mit **1:42:14 h** den **3. Platz in der W55** sicherte. Gemeinsam bedeuteten diese Leistungen einen hervorragenden **4. Platz in der Mannschaftswertung** der Frauen.

Auch **Ralf Holstein** zeigte eine starke Leistung: In **1:39:00 h** belegte er den **20. Platz der M55** und setzte damit einen wichtigen Akzent in seiner Vorbereitung auf den Boston Marathon im April.

Handball Ettlingen**„Albtal Tigers“ bogen auf Erfolgsspur zurück**

Die „Albtal Tigers“ mussten auch bei dem wichtigen Heimspiel gegen den Tabellenfünftens SG Kenzingen/Herbolzheim auf Kapitän Michael Hohnerlein, Vincent von Witzleben und Rückraumstrategie David Heinrich verzichten. Die Halle kam in der Anfangsphase überhaupt nicht in Schwung, denn die Gäste überrumpelten die „Tigers“ und führten schon 0:3, ehe die Sieben von Trainer Bossert zum ersten Treffer kam. Doch die Südbadener bestimmten weiterhin das Geschehen und kamen vor allem durch ihr schnelles Umschaltspiel immer wieder zu Torerfolgen. Es dauerte bis zu Ende des ersten Drittels, ehe die Hausherren den Anschluss geschafft hat-

ten. In der 24. Minute markierte Spielmacher Nick Kusch zum ersten Mal einen Gleichstand. Dadurch schien bei der SG etwas Sand in das Getriebe geraten zu sein. Die Bossert Sieben nutzte den Schwung und zog auf 17:14 in Front. Nach einer Auszeit schafften die Gäste mit zwei Treffern noch den Anschluss zum 17:16-Pausenstand.

Nach dem Wiederanpfiff ließen sich die „Tigers“ erneut überraschen und gerieten mit 17:19 in Rückstand. Aber die Gastgeber brauchten nicht mehr so lange wie zu Beginn der Partie. Silas Hemmer und Sebastian Melcher glichen postwendend aus. Doch die SG hatte einen Oliver Bühner und der lieferte sofort wieder. Trainer Bossert nahm früh seine zweite Auszeit und schien die richtigen Worte für seine Jungs gefunden zu haben. Ettlingen agierte ab diesem Zeitpunkt mit der notwendigen Leidenschaft. Es entwickelte sich ein Handballspiel, bei dem beide Teams sich nichts mehr schenken. Als die letzten zehn Minuten anbrachen, hatten die Hausherren die Nase mit 27:26 vorne. Dem Tabellenfünftens unterliefen zwei Fehler, die Nick Kusch und Fabian Dykta zur 29:27 Führung nutzten. Die Albgauer gaben alles und retteten die Führung bis zum Schluss. Zu dem 33:30 Erfolg steuerte Dykta elf Tore bei.

Was geschah sonst noch bei der HSG?

Neben dem Oberligateam der HSG waren die beiden anderen Senioren-Mannschaften ebenfalls siegreich. Die „Zwoide“ bezwang die Reserve der SG Muggensturm/Kuppenheim mit 38:25 und setzt sich dadurch im vorderen Drittel fest.

Die Dritte der HSG bezwang in der Männer Bezirksklasse das Team der Turnerschaft Mühlburg 2 deutlich mit 29:12. In der ersten Halbzeit führten die Mannen um Henning Paul, der in dieser Partie aber nur an der Seitenlinie coachen konnte, schon mit 12:3. Bei den Gegnern war deutlich zu erkennen, dass sie nicht gewohnt sind, mit Harz zu agieren.

Vorschau auf das nächste Wochenende

Am nächsten Wochenende gehen die meisten Mannschaften der HSG Ettlingen wieder einmal auf Reisen. Die Herren 1 treten bei der Reserve des Drittligisten SG Pforzheim/Eutingen in der Bertha-Benz-Halle an. Spielbeginn ist schon um 16:30 Uhr. Für das Team von Trainer Alexander Bossert ist dies wiederum eine besondere Aufgabe. Der Trainer und einige Akteure seines Teams haben lange Zeit dem kommenden Gegner angehört. Alexander Bossert war bei der SG für die B-Jugend zuständig, so dass Spieler wie Nick und Tim Kusch schon damals zu seinem Team gehörten. Am Samstag kehren sie nun an ihre alte Wirkungsstätte zurück, kämpfen allerdings dann gegen die Gelb-Blauen. Die „Albtal Tigers“ wollen sich in dieser Begegnung gerne für die knappe Niederlage in der Hinrunde revanchieren. Der Trainer und auch die Fans der Blau-Grünen hoffen darauf, dass der eine oder andere Spieler sich für dieses erneute Aufeinandertreffen wieder fit zur Mannschaft gesellen wird, die gegen den Tabellenfünftens

noch passen musste. Mit dem Sieg gegen den Tabellenfünftens haben die „Tigers“ wieder neues Selbstvertrauen getankt und fahren zuversichtlich in die Goldstadt.

Spielplan vom Wochenende**Samstag, 14.03.26**

11:30	HSG gem D : SG Kappel/Steinb.
12:00	TSV Rintheim. : HSG wB
14:30	TV Malsch : HSG mA
16:15	TV Malsch : HSG gem D 2
16:30	SG Pforzheim/Eut. : HSG H1
19:00	TSV Rintheim 2 : HSG D 1
20:00	TB Pforzheim : HSG H 2

Sonntag, 15.03.26:

11:30	HSG gem E 1 : SG Kappel/Steinb.
12:45	HSG gem E 1 Koor. : SG Kappel/Steinb
12:45	HSG gem E 2 Koor. : SG Kappel/Steinb
13:30	HSG gem E 2 : SG Kappel/Steinb
15:30	SG Ottersw./Großw. : HSG D 2
16:15	Handballreg. Bottwar : HSG wC 1
16:30	HSG mC : MTV Karlsruhe
17:30	SG Ottersw./Großw. 3 : HSG H 3

TSV Ettlingen**Abt. Basketball****Ergebnisse vom Wochenende****U16m Kreisliga Nord/Mitte**

TSV Ettlingen – Packservice BBA SSC Karlsruhe	96:39
---	--------------

U14w Landesliga

TSV Ettlingen – TSG Bruchsal	51:61
------------------------------	--------------

U14m Kreisliga Nord

TSV Ettlingen – Packservice BBA SSC Karlsruhe	94:39
---	--------------

U12 Kreisliga A Nord

TSV Ettlingen – TV 1904 Zell-Weierbach e.V.	56:87
---	--------------

U16w Landesliga

TSV Ettlingen – CVJM Lörrach	42:70
------------------------------	--------------

U18w Landesliga

TSV Ettlingen – CVJM Lörrach a. K.	39:55
------------------------------------	--------------

Oberliga Baden Frauen

TSV Ettlingen – TG Sandhausen Wild Bees	75:56
---	--------------

BBW2 Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 2 – BV Linkenheim-Hochstetten	61:43
---	--------------

BBW2 Bezirksliga Nord Männer

TSV Ettlingen 2 – TSG Bruchsal	74:76
--------------------------------	--------------

BBW2 Kreisliga B Nord Männer

TSV Ettlingen 3 – TSG Bruchsal 2	79:69
----------------------------------	--------------

Mannschaft des Jahres Freitag, 6.3., fand die jährliche Sportlerehrung statt. Die erste Damenmannschaft des TSV war nominiert als Mannschaft des Jahres und nach einem mit Spannung erwarteten Abend konnten sie die Trophäe tatsächlich mit nach Hause nehmen. Geehrt wurde der tolle Aufstieg der Damen in der letzten Saison aus der Landesliga in die Oberliga. Ebenfalls besonders ist auch der Altersunterschied, der sich von

einer 14-Jährigen bis zu einer 33-Jährigen spannt. Man könnte meinen, die Mannschaft hätte dadurch mit Problemen zu kämpfen, aber der Zusammenhalt ist besser denn je und sie begeistern ihre Zuschauer durch eine tolle Teamperformance.

Genau diese kam auch beim letzten Heimspieltag am vergangenen Samstag wieder zur Geltung. Mit der gewonnenen Energie der Preisverleihung am Tag zuvor, spielten sie ein knappes, jedoch gegen Ende deutlich erfolgreiches Spiel. Schon vor der Halbzeit brachte sie ihre gemeinsame Leistung zu einem Vorsprung von 36:33. Während die Gegner im dritten Viertel noch einmal stark anzogen, konnte man das letzte Viertel eindeutig mit einem 12:0 Lauf für sich entscheiden und ging mit einem 75:56-Sieg vom Platz.

An dieser Stelle sei noch einmal herzlich zur Auszeichnung „Mannschaft des Jahres 2025“ gratuliert!



Foto: TSV Ettlingen

Damen 2 weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze

Während die erste Damenmannschaft Preise und Spiele gewinnt, kommt man auch nicht an der zweiten Damenmannschaft des TSV Ettlingen vorbei. Diese führt seit Saisonbeginn die Spitze der Tabelle an und bleibt auch in einem Spiel gegen den BV Linkenheim-Hochstetten weiter erfolgreich.

Die Mannschaft zeigte über alle vier Viertel eine konstant souveräne Leistung, was schlussendlich zu einem 61:43 Sieg wurde.

Topscorer der Partie waren Melissa Baral mit 14 Punkten, Julia Piontek mit 13 und Vanessa Brotschi mit 12 Punkten.

Herren

Die zweite Herrenmannschaft konnte leider am letzten Wochenende nicht als Sieger aus dem Spiel gegen die TSG Bruchsal gehen. Sie verloren ärgerlich knapp mit 74:76.

Die dritte Herrenmannschaft reihte sich jedoch in den Erfolgstag der Damenmannschaften ein und gewannen in der Heimhalle mit 79:69.

Basketball-Jugend

Leider zweite Niederlage der U12 gegen die TV Zell-Weierbach

Vergangenen Samstag verloren die U12-Jungs des TSV auch das Rückspiel gegen die Mannschaft der TV Zell-Weierbach in der Kreisliga A Nord. Die Ettlinger starteten gut in die ersten 10 Minuten, doch im Laufe der Partie zeigte sich dann schnell, dass die Gäste die ausgeglichene Mannschaft stellen

konnten. Trotz aller Bemühungen seitens der TSVler, konnten die Zell-Weierbacher Jungs den Vorsprung immer weiter ausbauen und gewannen verdient mit 56:87 (26:37). Für den TSV spielten: Paul, Leonard, Ben S., Noah, Maximilian, Oskar, Falko und Boran.

TSC Sibylla Ettlingen

Gemeinsam mitfiebert – unsere Turnierpaare freuen sich auf euch!

Die kommenden Wochen werden für unsere Turniertänzerinnen und -tänzer ganz besonders: Debüts, neue Startklassen und große Turniere stehen bevor. Hinter jedem dieser Termine stecken unzählige Trainingsstunden, Leidenschaft, Disziplin – und vor allem ganz viel Herzblut.

Umso schöner ist es, wenn wir als Verein zusammenstehen, anfeuern und unsere Paare vor Ort unterstützen.

Hier die nächsten Turniertermine:

22. März

Turnier in Schwäbisch Gmünd (Latein)

Samuel und Natalie feiern ihr Turnierdebüt – ein ganz besonderer Moment!

28./29. März

Trophy in Karlsruhe (Latein & Standard)

Mit:

- Samuel und Natalie
- Sylvia und Florian
- Daniel und Nathalie – Debüt in ihrer neuen Lateinklasse

8.–10. Mai

Hessen tanzt in Frankfurt (Latein)

Mit:

- Natalie und Samuel
- Daniel und Nathalie

Die genauen Startzeiten werden in der Regel erst bekannt gegeben, sobald alle Meldungen eingegangen sind. Diese reichen wir selbstverständlich nach.

Lasst uns gemeinsam Daumen drücken, mitfiebert und lautstark unterstützen!

Trainer/in für Kindertanzgruppe MiniMoves gesucht

Wir suchen ab sofort eine/n engagierte/n Trainer/in für unsere Kindertanzgruppe MiniMoves (Kinder 5-7 Jahre, spielerisch erste Tanzschritte, Takt und Rhythmusgefühl erlernen)

Trainingszeiten:

aktuell Dienstag 16.00 – 16.45 (ggf. verlegbar)

Anforderungen:

Trainerlizenz oder Instructor wünschenswert, aber kein Muss

Freude an der Arbeit mit Kindern

Pädagogische Erfahrung im Umgang mit Kindern

Bei Interesse kann das Angebot für Kinder und Jugendliche ausgeweitet werden

Vergütung:

mit Lizenz: 22,50 € / 45min

ohne Lizenz: 20 € / 45min

Wir freuen uns auf eine Nachricht an sport@tsc-sibylla.de

TSG Ettlingen

Erinnerung: Ü30-Probetraining

Nicht vergessen:

Wir laden dich dazu ein, in geschützter Atmosphäre unser Trainerteam in einem speziellen Schnuppertraining für Einsteiger Ü30 kennenzulernen und bei uns reinzuschnuppern.

Wenn du Ü30 bist, Lust am Schautanz hast und bereit bist, mit uns Turnierluft zu schnuppern, dann bist du bei uns genau richtig! Oder du suchst eine neue Herausforderung oder willst zurück in dein altes Hobby? Egal, ob mit oder ohne Tanzerfahrung, wir freuen uns auf dich!

Komm am **Montag, 16. März, 20 bis 22 Uhr**, nach **Spessart** in den **Spechtwaldsaal**.

Hier werden wir gemeinsam die ersten Schritte ausprobieren und dir auch den Weg zur Turniergruppe aufzeigen. Du kannst gerne einfach mal vorbeikommen und dir alles anschauen.

Wenn du hierzu vorab noch Fragen hast, dann melde dich über Instagram oder per E-Mail an saphir@tsg-ettlingen.de.

Also: Wenn du auch ein Edelstein werden willst, komm vorbei! Wir freuen uns sehr auf dich!

Ski-Club Ettlingen

Familien-Skifreizeit Panchia

Vom 15. bis 22.2. ging es für unsere Familien-Skifreizeit, wie jedes Jahr in den Faschingsferien, ins schöne Fleimstal nach Panchia – traditionell ins Albergo Panorama. Mit 40 Teilnehmenden war die Gruppe in diesem Jahr kleiner als sonst, was allerdings einen ganz besonderen Grund hatte: Parallel fanden die Olympischen Winterspiele statt – und wir wohnten quasi mittendrin. Olympia direkt vor der Haustür zu erleben, hatte noch einmal eine ganz andere Dimension.

Ein Teil unserer Gruppe nutzte am Montagabend die einmalige Gelegenheit, live beim Teamskispringen in Predazzo dabei zu sein. Die Stimmung war elektrisierend, die Schanze hell erleuchtet. Zwischenzeitlich lag Team Deutschland sogar in Führung, die Hoffnung auf Gold war greifbar – bis starker Schneefall dem Wettkampf ein abruptes Ende setzte. Dass ausgerechnet bei Olympischen „Winter“-Spielen ein Wettbewerb wegen Schneefalls abgebrochen werden muss, sorgte für unglaubliches Kopfschütteln und eine gewisse Ironie.

Am Mittwochvormittag machte sich eine weitere Gruppe auf nach Tesero zum Team-Sprint im Langlauf. Wer dachte, Langlauf sei ruhig, wurde eines Besseren belehrt. Tempowechsel, taktische Spielchen und Positionskämpfe auf engstem Raum machten das Rennen extrem spannend. Als die deutschen Frauen schließlich Bronze sicherten, war der Jubel groß. Eine olympische Medaille live mitzuerleben, ist einfach etwas anderes. Olympisches Flair gab es aber nicht nur in den Wett-

kampfstätten, sondern auch direkt im Hotel. Mit uns wohnten slowenische Athleten im Haus, dazu Serviceteams aus Brasilien und Finnland sowie ein kleiner Anhang aus Haiti. Diese besondere Atmosphäre an einem Ort, den wir seit Jahren kennen, hat der Woche einen ganz eigenen Charakter verliehen. Und während viele Besucher zu den Wettkämpfen strömten, waren die Pisten teilweise sogar leerer als sonst.

Nicht nur im Hotel gab es Neuerungen, auch im Skigebiet, dort erleichterte eine neue Gondel Richtung Ganischger Alm den Start in den Skitag erheblich.

Das absolute Wetter-Highlight folgte am Donnerstag. Bereits beim Aufwachen war klar: Es hatte die Nacht geschneit. Und es hörte nicht auf. Dicke Flocken begleiteten uns den gesamten Tag und legten eine traumhafte Powderdecke über die Pisten. Und am Nachmittag war klar, der Freitag würde legendär werden. Strahlender Sonnenschein, frischer Neuschnee und beste Bedingungen sorgten für ein breites Grinsen bei der gesamten Gruppe. Die eine oder andere Abfahrt im Gelände ließ sich da nicht vermeiden – selbstverständlich erst nach sorgfältiger Prüfung der Lawinenlage und verantwortungsvoller Risikoeinschätzung. Powder und Sonne sind eben eine unschlagbare Kombination.

Abseits der Pisten war ebenfalls einiges geboten. Das mittlerweile fest etablierte Pubquiz stand komplett unter dem Motto Olympia und brachte selbst eingefleischte Wintersportfans ins Grübeln. Am letzten Tag durfte das traditionelle Abschlussrennen nicht fehlen. Es wurden beeindruckende Zeiten gefahren.

Am Ende bleibt eine Woche voller sportlicher Highlights, olympischer Gänsehautmomente, perfekter Schneebedingungen und viel gemeinsamer Zeit. Die Skifreizeit war anders als sonst – aber genau deshalb so besonders. Und eines ist sicher: Panchia in den Faschingsferien bleibt ein fester Termin im Kalender. Also nächstes Jahr vormerken: 7. bis 14. Februar 2027.



Plakat: Skiwart SCE

Wer die Ski-Saison 2026 mit uns beenden möchte, sollte sich auf jeden Fall den folgenden Tag im Kalender reservieren: Am 11. April feiern wir den Tag und verabschieden gemeinsam die Ski-Saison 2026 und begrüßen den Frühling. Musik, Drinks und gute Laune sind dabei. Packt zudem eure Retro-Ski-Looks aus!

Wichtig: Die Veranstaltung ist offen und alle sind willkommen. Wir freuen uns über alle, Groß, Klein, Jung und Alt und auch **Nicht-Skifahrende**. Eine schöne Gelegenheit, abteilungsübergreifend zusammenzukommen und sich auch abseits der Skipisten zu sehen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick

Die Tage des TTV Ettlingen in der Oberliga sind gezählt

Nach einer weiteren knappen 4:6-Niederlage ist der Abstieg der ersten Herrenmannschaft des TTV Ettlingen aus der Oberliga BaWü nur noch Formsache. Im Duell mit dem Team der FT Freiburg konnten die Ettlinger erstmals in der Rückrunde ihre brasilianische Nummer 1, Joon Shim, einsetzen und sie machten sich daher berechnete Hoffnung, trotz gegnerischer Bestbesetzung (Hennig, Luchner, Reis, Wenger) Punkte aus dem Breisgau zu entführen. Shim konnte mit einer tollen Leistung die Erwartungen erfüllen und steuerte zwei Punkte im Einzel und einen im Doppel zusammen mit Youngster Hannes Neukirchner bei. Auch die anderen Ettlinger lieferten sich im Einzel packende Ballwechsel mit ihren Freiburger Kontrahenten und ließen immer wieder ihre Spielstärke aufblitzen. Doch leider fehlte wie so oft in dieser Saison das letzte Quäntchen Glück, und daher blieb nur Routinier Norman Schreck gegen Dominik Reis siegreich. Christoph Füllner unterlag im zweiten Einzel unglücklich im Entscheidungssatz, sodass man am Ende wieder mit leeren Händen dastand. Nun ist der Druck raus und es gilt, die Saison zu einem vernünftigen Abschluss zu bringen. Weiterhin wird man versuchen, sich für die nächste Spielzeit gut aufzustellen, um, wenn möglich, den Wiederaufstieg in die Oberliga zu schaffen. Wie hat der amerikanische Footballspieler Mike Ditka einmal gesagt: „Erfolg dauert nie ewig und Misserfolg ist nie endgültig.“

Kreisklasse A

DJK Ost Karlsruhe **6:9** Herren VII

Schüler Regionspokal

Schüler I **2:4** TV Kieselbronn

Vizepokalsieger Kreisklasse A

Nach einem Sieg gegen die SG Rüppurr III im Pokalhalbfinale qualifizierte sich die Herren VII für das Finale gegen den TTC Weingarten II. Hier musste das Team sich leider deutlich mit 0:4 geschlagen geben und sicherte sich damit die Silbermedaille.

Julian Krause überzeugt bei der Verbandsrangliste

Mit vier Akteuren ging der TTV am vergangenen Wochenende bei der Verbandsrangliste der Jugendlichen an den Start. Während Emil Uhl (U15) nicht seinen besten Tag erwischte und auch Lars Lorch (U14) sowie Malina Lorch (U11) ihren GegnerInnen Tribut zollen mussten, konnten sie nicht um die vorderen Platzierungen und die damit verbundene Qualifikation zur BaWü-Rangliste mitspielen. Dieses Kunststück gelang hingegen Julian Krause mit Bravour. In seiner Altersklasse (U12) setzte er sich mit einer beeindruckenden Bilanz von 27:0 Sätzen souverän durch und sicherte sich damit den Turniersieg. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg und viel Erfolg bei der nächsten Rangliste!

16 TTVler bei Sportlerehrung ausgezeichnet

Am vergangenen Freitag wurden 16 Spieler/innen des TTV im Rahmen der Sportlerehrung für ihre sportlichen Erfolge geehrt. Gewürdigt wurden dabei zahlreiche Leistungen von der Bezirks- bis hin zur Bundesebene. Besonders hervorzuheben sind die zweiten Plätze von Melina Du bei der deutschen Meisterschaft der Leistungsklassen sowie von Leo Liu bei der Jahrgangsrangliste Baden-Württemberg.

Weitere Top-Platzierungen bei Bezirks- und Verbandsranglisten erreichten Julian Krause, Maté Szabó, Tim Lange, Laurens Vogel, Nikolas Reimers, Emil Uhl, Fiona Li, Matti Kohler, Malina Lorch, Lars Lorch.

Auch im Mannschaftsbereich gab es 2025 Grund zur Freude: Christian Gerwig, Joachim Lauinger und Stephan Fischer wurden für den Gewinn der badischen Mannschaftsmeisterschaften im Seniorenbereich geehrt.

Neben den Ehrungen sorgte ein abwechslungsreiches Programm für beste Unterhaltung. Jumping Fitness, Rhönrad-Akrobatik und Hip-Hop rundeten die Veranstaltung ab. Vielen Dank an die Stadt Ettlingen für diesen würdigen Rahmen und die tolle Anerkennung des Sports!

Spieltagsvorschau

Freitag, 13.03., 20.30 Uhr

TTV Rohrbach : Herren III

Samstag, 14.03., 10 Uhr

Jugend I : TTV Weinheim-West II

Samstag, 14.03., 10.30 Uhr

SG-TS Durlach/Grötzingen II : Schüler III

Samstag, 14.03., 14 Uhr

TTV Weinheim-West : Schüler I

Samstag, 14.03., 17.30 Uhr

TSG Eintracht Plankstadt : Herren II

Samstag, 14.03., 18 Uhr

Herren I : TTC Mutschelbach

In der Oberliga Baden-Württemberg findet für die erste Mannschaft das nächste Heimspiel statt. Der TTC Mutschelbach ist zur gewohnten Zeit um 18 Uhr in der kleinen Eichendorff-Sporthalle zu Gast. ZuschauerInnen sind herzlich willkommen!

Sonntag, 15.03., 14.30 Uhr

TTV Friedrichstal : Herren VI

Freizeittischtennis am 15. März

Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Schleinkoferstr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Nachholspiel zum 10. Spieltag

Verbandsliga Frauen

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 – KC Schöner Kranz Ubstadt 1 6:2 (3220:3187)

Nachdem das Spiel aufgrund eines Bahndefekts im Januar abgebrochen werden musste, fand am vergangenen Mittwoch die Fortsetzung statt. Nicole Lösch (548 Kegel) und Katharina Emmerling (557 Kegel) konnten bereits im ursprünglich angesetzten Spiel mit ihrer guten Leistung ihre jeweiligen Mannschaftspunkte erzielen und mussten nicht erneut antreten. Das Mittelpaar hingegen musste am vergangenen Mittwochabend antreten. Birgit Eberle (510 Kegel) und Sabine Speck (526 Kegel) taten sich schwer und mussten beide ihre MP abgeben. Mit einem Rückstand von 17 Kegel ging das Schlusspaar auf die Bahn. Mit viel Kampfgeist konnten Jessica Hester (549 Kegel) und Silke Oßwald (530 Kegel) nicht nur ihre MP sichern, sondern auch den Rückstand in einen Vorsprung umwandeln und so den Sieg sichern.

Jugend-Tandem-Meisterschaft 2026

Am vergangenen Samstag fanden in Hemsbach die Jugend-Tandem-Meisterschaften statt, bei denen unsere Mädels gegen die Jugendlichen der anderen badischen Mannschaften gekämpft haben. Hierbei belegten unsere Jugendlichen folgende Platzierungen:

Tandem U14:

10. Platz Marie Gross zusammen mit ihrer Tandempartnerin aus Ubstadt mit 220 Kegeln
11. Platz Jana Kania und Jule Müller mit 207 Kegeln

Tandem U19:

15. Platz Celina Steinbrenner mit ihrer Tandempartnerin der HKO Young Stars mit 231 Kegel in der Qualifikation und im anschließenden Achtelfinale mit 247 Kegel
17. Platz Dimitra Antoniou und Lilly Müller mit 225 Kegeln

Vorschau auf den nächsten Spieltag

Sa., 14:30 Uhr: Männer: Gut Holz 78 Sandhausen 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1
Sa., 14:30 Uhr: Männer: KV 75 Neulußheim 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2
Sa., 14:30 Uhr: Männer: Gut Holz 78 Sandhausen 3 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4
Sa., 15:15 Uhr: Gemischt: SG Königsbach 2 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5
Sa., 15:30 Uhr: Männer: KC 80 Eberbach 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3
So., 10:00 Uhr: Frauen: DSK Frisch Auf Leimen 2 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2
So., 12:00 Uhr: Frauen: SG Aulendorf 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1

Schützenverein Ettlingen

Jahreshauptversammlung 2026

Am Freitag, den **27. März findet die Jahreshauptversammlung** des Schützenvereins Ett-

lingen statt, Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gaststätte Schützenhaus. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Verlesung des Protokolls der JHV 2025
5. Bericht des Oberschützenmeisters
6. Bericht der Sportleitung
7. Bericht des Bogenreferenten
8. Berichte des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Bericht des Ehrenrates
11. Aussprache der Berichte
12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Neuwahlen
14. Satzungsänderung
15. Beitragsanpassung
16. Verschiedenes

Kreismeisterschaften

Am Samstag, den 1. und Sonntag, den 2. März fand auf unserer Anlage ein Teil der KM des Sportschützenkreises 12 Karlsruhe statt. Am Start die Schützen der Luftgewehr- und Luftpistole Disziplinen, sowie 50 m Pistole und KK-Gewehr.

Luftgewehr - Herren 1

- | | |
|---------------------------|-------------|
| 1. Platz Lukas Peregovits | 384,7 Ringe |
|---------------------------|-------------|

Luftgewehr - Herren 3

- | | |
|--------------------------------|----------------|
| 1. Platz Dietmar Kromm | 392,0 Ringe NR |
| 2. Platz Bodo Hildebrandt | 391,5 Ringe |
| 3. Platz Jens Tillner | 388,2 Ringe |
| 4. Platz Venanzio Scatamacchia | 355,7 Ringe |

Mannschaftswertung

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Platz SV-Ettlingen mit den Schützen Dietmar Kromm, Bodo Hildebrandt, Jens Tillner | 1171,7 Ringe NR |
|--|-----------------|

Luftgewehr Auflage - Senioren 1 männlich

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Platz Frank Getto | 308,5 Ringe NR |
|----------------------|----------------|

Luftgewehr Auflage - Senioren 3 männlich

- | | |
|---------------------------|----------------|
| 1. Platz Thomas Schaffler | 315,3 Ringe NR |
| 2. Platz Hartmut Becker | 315,0 Ringe |
| 3. Platz Herold Wilke | 313,9 Ringe |

Luftgewehr Auflage - Senioren 3 weiblich

- | | |
|----------------|-------------|
| Angelika Lubos | 315,2 Ringe |
|----------------|-------------|

Luftgewehr Auflage - Senioren 4 männlich

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Platz Jürgen Zölle | 316,1 Ringe |
| 3. Platz Herbert Schroth | 312,8 Ringe |
| Rainer Weis | 300,5 Ringe |

Luftgewehr Auflage - Senioren 5 männlich

- | | |
|-----------------------|----------------|
| 1. Platz Hans Pfleger | 315,4 Ringe NR |
|-----------------------|----------------|

Luftgewehr Auflage - Senioren 6 männlich

- | | |
|----------------------------|----------------|
| 1. Platz Gerhard Kulka | 313,6 Ringe NR |
| 2. Platz Wolfgang Dittrich | 313,4 Ringe |
| 4. Platz Otto Maier | 310,3 Ringe |
| 5. Platz Valentin Selinger | 303,9 Ringe |

Mannschaftswertung

Luftgewehr Auflage - Senioren 3 männlich

- | | |
|---|-------------|
| 1. Platz SV Ettlingen 1 mit den Startern Jürgen Zölle, Hans Pfleger, Hartmut Becker | 346,5 Ringe |
|---|-------------|

- | | |
|--|-----------|
| 3. Platz SV Ettlingen 2 mit den Startern Thomas Schaffler, Wolfgang Dittrich, Otto Maier | 939 Ringe |
|--|-----------|

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 1 männlich

- | | |
|--------------------------------|-------------|
| 1. Platz Venanzio Scatamacchia | 293,9 Ringe |
|--------------------------------|-------------|

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 1 weiblich

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Platz Dorothea Müller | 249,5 Ringe |
|--------------------------|-------------|

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 3 männlich

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Platz Hartmut Becker | 301,7 Ringe |
|-------------------------|-------------|

KK-Gewehr Auflage 50 m - Senioren 4 männlich

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Platz Jürgen Zölle | 306,7 Ringe |
|-----------------------|-------------|

KK Gewehr Auflage 50 m - Senioren 5 männlich

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Platz Hans Pfleger | 307,8 Ringe |
|-----------------------|-------------|

KK Gewehr Auflage 50 m - Senioren 6 männlich

- | | |
|----------------------------|-------------|
| 2. Platz Valentin Selinger | 273,9 Ringe |
|----------------------------|-------------|

Mannschaftswertung

KK Gewehr Auflage 50 m - Senioren 3 männlich

- | | |
|---|----------------|
| 1. Platz SV Ettlingen mit den Startern Hans Pfleger, Jürgen Zölle, Hartmut Becker | 916,2 Ringe NR |
|---|----------------|

10 m Luftpistole - Damen 1

- | | |
|------------------------|-----------|
| 3. Platz Nadine Scheer | 341 Ringe |
|------------------------|-----------|

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 1 weiblich

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Platz Marion Marmein | 297,1 Ringe |
|-------------------------|-------------|

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 2 männlich

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. Platz Karsten Duwe | 287,3 Ringe |
|-----------------------|-------------|

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 3 männlich

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 4. Platz Herold Wilke | 294,1 Ringe |
|-----------------------|-------------|

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 3 weiblich

- | | |
|-----------------------|-------------|
| Angelika Lubos | 291,4 Ringe |
| 1. Platz Marita Wilke | 290,1 Ringe |

10 m Luftpistole Auflage - Senioren 4 männlich

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Platz Herbert Schroth | 275,4 Ringe |
|--------------------------|-------------|

50 m Pistole Auflage - Senioren 1 männlich

- | | |
|-------------------------|--------------|
| 1. Platz Marion Marmein | 283 Ringe NR |
|-------------------------|--------------|

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Sportlerehrung der Stadt Ettlingen

Im Rahmen der Sportlerehrung der Stadt Ettlingen wurden auch mehrere Sportlerinnen des Shotokan Karate für ihre sportlichen Erfolge im Jahr 2025 auf Landesebene ausgezeichnet.

Geehrt wurden Shanya Alsayed Ahmad, Aurelia Mazi, Marvellyn Sokeandar, Yiru Zhao, Emina Herac und Amina Ariunbat.

Das Trainerteam um Inken Heinrichs und Georg Riemann gratuliert den Athletinnen herzlich zu dieser Auszeichnung und bedankt sich bei der Stadt Ettlingen für die Wertschätzung des Sports sowie die Unterstützung der Vereine.

Lust auf Karate?

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können mittwochs zu unseren Anfängerkursen einfach in der Dieselstr. 54 vorbeikommen und ein Probetraining mitmachen!

Bei Fragen könnt Ihr Euch unter ske@karate-ettlingen.de melden.

Mittwochs:

- 17.00 - 17.45 Uhr Minis 4 - 5 Jahre
- 17.45 - 18.30 Uhr Kinder 6 - 7 Jahre
- 18.30 - 19.30 Uhr Kinder ab 8 Jahren
- 19.30 - 20.30 Uhr Erwachsene

Wir freuen uns auf Euch!



Die geehrten Sportlerinnen mit OB Arnold und dem Trainerteam Heinrichs und Riemann
Foto: Heinrichs

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Judo ist mehr als nur Sport

Judo bedeutet weit mehr als Würfe, Techniken und Wettkämpfe. Der Deutsche Judo-Bund hat zehn zentrale Werte definiert, die durch den Judosport in besonderer Weise vermittelt werden. Diese Werte sollen das Training, die Vereinsarbeit und vor allem das Miteinander in den Judovereinen prägen.
Quelle: Deutscher Judo-Bund e. V.

Auch bei der **KGH Phönix Albtal e. V.** sind diese Grundsätze fest verankert. Sie bilden die Basis unserer Vereinsarbeit, unseres Trainings und unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Judo stärkt nicht nur den Körper, sondern vermittelt auch wichtige Werte für den Alltag – von Respekt über Hilfsbereitschaft bis hin zu Selbstdisziplin.

In den kommenden Ausgaben des Amtsblatts möchten wir Ihnen diese zehn Judowerte nach und nach vorstellen und zeigen, wie sie bei uns im Verein gelebt werden.

Mut

Sei beim Judo mutig. Gib niemals auf. Auch nicht, wenn deine Gegnerin oder dein Gegner viel stärker wirkt als du.

Wertschätzung

Erkenne die Leistung jedes Menschen an, wenn sich dieser anstrengt, so gut er kann.

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, wenn du Lust auf Judo, Aikido, Tai-Chi oder Yoga hast – egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest – dann melde dich bei uns!
Wir bieten in Ettlingen **Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren, Tai-Chi und Yoga für Erwachsene** an.

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de, yoga@phoenix-albtal.de und auch auf Facebook und Instagram.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Konzert „Best of“ mit Bernd Steinbrenner
Der **Kartenvorverkauf** für das **Konzert des HSE am 28. März 2026, 19 Uhr in der Schlossgartenhalle** hat begonnen.

Karten erhält man bei der Touristinfo: 07243/101-380, B. Link: 07243/16889 oder per E-Mail: mail@hsettlingen.de.

Der Eintrittspreis beträgt 12 €, Jugendliche (11–16 Jahre) und Schwerbehinderte 8 €, Kinder bis 10 Jahre sind frei.

Weitere Infos unter hsettlingen.de

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Am kommenden Samstag, 14.03. lädt das Sinfonieorchester ab 19 Uhr zu seinem Konzert in die Stadthalle ein. Ab 18.15 Uhr gibt es im Foyer eine Einführung zu den Werken!

Der erste Konzertteil ist den beiden französischen Komponisten Camille Saint-Saëns und Jean Françaix gewidmet. In der Suite algérienne vertont Camille Saint-Saëns seine Eindrücke von Reisen nach Algier und hat diese in 4 vom Charakter sehr unterschiedliche Sätze aufgeteilt. Das Hauptstück des Konzertes ist das Oboenkonzert „L'Horloge de Flore“ von Jean Françaix. Unser Solist, Marcus Kappis, der in und um Ettlingen kein unbekannter ist, versteht es, die unterschiedlichen Besonderheiten der Blüten, die Françaix in seiner „Blumenuhr“ in 7 kurzen Passagen beschreibt, herauszuarbeiten. So erklingen neben sehr ruhigen, getragenen

Melodien auch eine Rumba und ein orientalisches Tanz.

Im zweiten Teil erklingt mit der Gälischen Sinfonie e-Moll op. 32 von Amy Beach eine nur selten aufgeführte Sinfonie. Amy Beach lebte von 1867–1944 in den USA. Sie galt schon früh als Wunderkind und wurde im Klavierspiel von ihrer Mutter unterrichtet und gefördert, so dass sie mit 16 Jahren ihr Debüt als Pianistin geben konnte. Am liebsten wollte Amy Beach Musikerin und Komponistin werden, dieser Berufswunsch wurde aber von ihren Eltern nicht akzeptiert. Während ihrer Ehe konnte Amy Beach sich des Komponierens im Selbststudium widmen, durfte aber pro Jahr nur 1–2 Konzerte geben und ihre Gage wurde an Wohltätigkeitsorganisationen gespendet. Ihre Kompositionen schrieb sie unter den Initialen ihres Mannes. Erst nach dessen Tod konnte sie nach Europa reisen, Konzerte geben und ihre Werke bekannt machen. Ihre Gälische Sinfonie ist die erste Sinfonie, die von einer amerikanischen Frau komponiert und veröffentlicht wurde und die bei renommierten Orchestern auf dem Konzertprogramm stand. Amy Beach wurde von Dvořáks Sinfonie „Aus der neuen Welt“ inspiriert und orientierte sich bei der Entwicklung ihrer Hauptthemen an traditionellen irischen Melodien. Freuen Sie sich auf ein Werk mit sowohl sehr ruhigen und melancholischen Passagen als auch kräftigen und wuchtigen Klängen.

Die Leitung des Sinfonieorchesters Ettlingen hat Dominik Graumann inne.



Dominik Graumann
Foto: B. Lengemann

Karten für dieses Konzert erhalten Sie im Vorverkauf für 13 € bei der Touristinfo und für 15 € an der Abendkasse. Kinder unter 12 Jahren haben freien Eintritt, für Schüler und Studenten gibt es ermäßigte Karten für 5 €.

Samstag, 14. März 2026
19.00 Uhr - Stadthalle Ettlingen
 18.15 Uhr Werkeinführung im Foyer

KONZERT

In Verbindung mit der Stadt Ettlingen

Camille Saint-Saëns (1835 - 1921)
Suite algérienne C-Dur op. 60

Jean Françaix (1912 - 1997)
Konzert für Oboe und Orchester
„L'Horloge de Flore“ - Die Blumenuhr

Amy Beach (1867 - 1944)
Sinfonie e-Moll op. 32 „The Gaelic“

Karten zu
 € 15,- an der Abendkasse
 € 13,- im Vorverkauf bei der
 Touristinfo Ettlingen
 € 5,- Schüler ab 12 Jahre
 und Studenten

Marcus Kappis - Oboe
Dominik Graumann - Leitung

www.sinfonieorchester-ettlingen.de

Plakat: Sinfonieorchester Ettlingen

Jazzchor Ettlingen e.V.

Spring Vibes – unser Frühlingskonzert am 21.3. mit Cantus Solis

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren – in gemeinsamen Proben mit Cantus Solis, Kammerchor aus Karlsruhe, werden für unser Frühlingskonzert „Spring Vibes“ auch Lieder zusammen erarbeitet: Wenn zu „Now is the Month of Maying“ von Thomas Morley aus dem Jahr 1595 etwas Swing hinzugefügt wird, entsteht nicht nur im fa-la-la des Refrain eine rhythmische Verschiebung, die das Lied zum perfekten Song für unser Programm aus Alter Musik und Jazz macht. In diesem Arrangement von Wolfgang Klockewitz wird aus dem Tanz-Lied in altenglischen Reimen eine jazzige Version des besungenen Liebespiels. Für stilistische Abwechslung ist auch instrumental gesorgt. Während Cantus Solis von einer historischen Laute begleitet wird, tritt der Jazzchor mit einer Jazz-Combo auf: Oliver Taupp am Piano, Mario Fadani am Kontrabass und Dirik Schilgen am Schlagwerk. Die musikalische Gesamtleitung hat Elías Hostalrich Llopis inne. Stimmen Sie mit ein, wenn es heißt: Sing, sing, sing... everybody has got to ... spring!



Plakat: Jazzchor Ettlingen

Wir freuen uns, mit Ihnen in den Frühligen zu singen und zu tanzen!

Karten in der Touristinfo Ettlingen und im Musikaus Schlaile sowie unter karten@cantus-solis.de

Eine zweite Aufführung findet am Sonntag als Matinee-Konzert in der Waldorfschule in Karlsruhe statt, übrigens als unplugged Version.

Folgt unserem gemeinsamen Konzert auch auf Instagram [@cantussolis](https://www.instagram.com/cantussolis)

Jazzclub Ettlingen e.V.

Real Jazz Trio featuring Carl Clements

Das Real Jazz Trio spielt seit 2008 in dieser Besetzung zusammen und steht für einen Stil des modernen Jazz, der viele Einflüsse widerspiegelt und gleichzeitig von ehrlicher, subjektiver Authentizität lebt. Freiheit und Experimentierfreude werden großgeschrieben, und bei aller Individualität bleibt das Trio fest in der Jazztradition verwurzelt.

Seine Mitglieder Jean-Yves Jung (Klavier), Johannes Schaedlich (Bass) und Jens Biehl (Schlagzeug) sind allesamt hervorragend ausgebildete Profi-Musiker, die schon mit Jazz-Legenden wie Bireli Lagrene, Billy Cobham, Philip Catherine, Tony Lakatos, Lee Konitz, Enrico Pieranunzi, Hal Galper, Herb Geller oder Charlie Mariano Konzerte gespielt haben oder auf deren Album-Produktionen verwirgt sind. Als musikalischen Gast für diesen Abend haben sie mit **Carl Clements**, einem virtuosen Saxophonisten, Flötisten und Spieler der Bansuri (indische Bambus-Querflöte) aus den USA eingeladen, der in der Jazz- und Weltmusik-Szene von New York und Boston zu Hause ist. Er trat bereits mit Größen wie Luciano Souza, James Newton, Charlie Haden und Ravi Coltrane auf und bezieht Aspekte der indischen Musik in seine Kompositionen ein, insbesondere wenn er die Bansuri spielt.

Genießen Sie an diesem Abend eine eklektische Mischung aus Jazz und Weltmusik, die progressiv, original und zugleich fest in der Jazz-Tradition verwurzelt, atmosphärisch, spannend und ausdrucksstark ist. Die Veranstaltung findet am Freitag, **20.03.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 18 Euro (13 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Hauptversammlung

Wir möchten Sie sehr herzlich zur **Mitgliederversammlung des Förderkreises Kirchenmusik** für das Jahr 2025 einladen.

Am **Donnerstag, 19.03. um 18 Uhr** im Gemeindezentrum Herz Jesu Ettlingen, Augustin-Kast-Str. 8

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Kassenwartes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Ausblick/zukünftige Termine
9. Verschiedenes

Mitsänger gesucht für F. Schubert, Messe Es-Dur

Zu unserem nächsten Projekt: **F. Schubert, Messe Es-Dur am 22. November** laden wir interessierte Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung herzlich ein. Wir proben **dienstags von 20 bis 21:30 Uhr** im **Gemeindezentrum Herz Jesu**.

Wer das Stück schon gesungen hat, kann auch nur an den vorgesehenen **Kompaktproben am Sa., 25.4. und Sa./So. 26./27.9.** teilnehmen. Wenn du mitsingen möchtest, melde dich wegen näherer Infos bitte per E-Mail beim Chorleiter Markus Bieringer: chorleiter@vokalensemble-herz-jesu.de

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahresprogramm 2026

Unser Jahresprogramm 2026 liegt als Flyer in der Touristinfo aus! Sie sind herzlich eingeladen, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen, sich über unser Naturfreundehaus zu informieren und unsere Gruppen kennenzulernen.

Am Donnerstag, 12.3. führt Karl Heinz Still die Wanderung: „Auf den Spuren der 1948er-Revolution und des historischen Durlachs“. Treffpunkt ist am Ettlinger Stadtbahnhof, um 13:30 Uhr fährt der Bus 107 nach Durlach. Gehzeit ist dann ca. 1,5 Std. Abschluss ist im Naturfreundehaus Obermühle. Führung Karl Heinz Still, Tel.: 0721 9454 8248



Foto: Naturfreunde Ettlingen

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Wir haben noch einiges vor Sonntag, 22.03. – Rastatt: „Residenz und Festung“

Geführter Stadtrundgang sowie Führung durch die Kasematten

Wegstrecke: ca. 5 km, nahezu eben

Mittagseinkauf: Restaurant in Rastatt

Hinweis: Für die Kasematten-Führung sind nur noch wenige Plätze frei.

Abfahrt:

9.08 Uhr Ettlingen Stadt

9.35 Uhr Karlsruhe Altbahnhof

Wanderführer: Manfred Hennhöfer Telefon: 07246 7272 E-Mail: hennhoe@web.de

Mittwoch, 25.03.

Jahreshauptversammlung des SWV Ettlingen um 18 Uhr im Vereinsraum Eichendorff-Gymnasium, Goethestraße 10 in Ettlingen

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Grußwort der Bezirksvorsitzenden Dr. Kämpf
4. Berichte
 - Vorsitzender
 - Kassenwart und Kassenprüfer
 - Wanderwart
 - Wegewart
5. Entlastung des Vorstands
6. Beschluss über die Ehrenamtsentschädigung für Wegewart und Wegewartshelfer (§ 3 der Satzung) des Schwarzwaldvereins Ettlingen
7. Beschluss über die Inkraftsetzung von Datenschutzhinweisen
8. Abstimmung über die Inkraftsetzung einer Beitragsordnung
9. Ehrungen
10. Anfragen und Bekanntgaben

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 20.03. beim 1. Vorsitzenden Manfred Hennhöfer, Herrenstraße 5, 76316 Malsch, E-Mail hennhoe@web.de eingereicht werden

Sonntag, 29.03. – Vorverlegt- Zur Mandelblüte in Diefenbach

Diese abwechslungsreiche Panoramafahrt führt über Sternenfels nach Diefenbach.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 09:48 Uhr

Karlsruhe Hbf 10:15 Uhr

Oberderdingen Bus 702 10:50 Uhr

Gehzeit: ca. 3,5 Stunden / 12 km, 243 hm, leicht

Wanderführer: Werner Deininger Telefon: 07243 91176 E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Sonntag, 26.07.

Volksschauspiele Ötigheim Musical „My fair Lady“

Wir begeben uns nach England, in die Straßen und in die feine Gesellschaft Londons. Dort begegnen sich die Blumenverkäuferin Eliza Doolittle und der Sprachwissen-

schaftler Professor Higgins. Sie treffen eine ungewöhnliche Vereinbarung, woraus sich vielfältige und amüsante Verwicklungen ergeben.

Vorstellungsdauer 14 bis ca. 17 Uhr.

Karten (Schattenplätze) sind für je 41 Euro über die Organisatorin erhältlich. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte jetzt an und überweist den entsprechenden Betrag bis zum 10. April unter dem Stichwort Ötigheim 26 auf das Vereinskonto:

Volksbank Ettlingen

IBAN-Nr. DE95 6609 1200 0000 0250 03.

Organisation: Doris Deininger, Anmeldung erforderlich Telefon: 0721 848373 E-Mail: doris-deininger@web.de

ÖPNV: S-Bahnzeiten werden aktuell noch bekanntgegeben.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof über Altbahnhof nach Ötigheim

Gehzeit: 20 min eben

Vom Schwarzwald in den Urwald – ein besonderer Vereinsausflug

Der Schwarzwaldverein begleitet seine Mitglieder und Freunde nicht nur mit einem abwechslungsreichen Wanderprogramm, sondern bietet darüber hinaus ein vielfältiges kulturelles Angebot – von Theater- und Kinobesuchen bis hin zu kulturhistorischen Wanderungen.

Dieses Mal stand ein besonderes Erlebnis auf dem Programm:

Der Besuch des Gasometers in Pforzheim.

Unter dem Motto: „Eintauchen in eine andere Welt – ein Naturerlebnis der besonderen Art“ konnten die Teilnehmenden das monumentale Riesenrundgemälde AMAZONIEN bestaunen.

Auf einer Fläche von rund 3.000 Quadratmetern entfaltet sich eine beeindruckende künstlerische Darstellung der vielfältigen Vegetationsformen des Amazonasbeckens und seines komplexen Ökosystems. Auf mehreren Ebenen eröffnen sich faszinierende Einblicke in die exotische Tier- und Pflanzenwelt.

Majestätische Urwaldbäume und eine farbenprächige Pflanzenvielfalt lassen die Besucherinnen und Besucher schnell vergessen, dass sie sich mitten in Baden-Württemberg befinden.

Nicht schlecht staunte Organisator Werner Deininger, als er am Morgen eine große Schar naturbegeisterter Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen durfte. T

rotz der Umbaumaßnahmen auf der Bahnstrecke wurde das Gasometer problemlos erreicht. Dort konnte jede und jeder auf eigene Faust den „Urwald“ entdecken und die besondere Atmosphäre auf sich wirken lassen.

Nach einer Pause im Restaurant trat die Gruppe gut gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken die Rückfahrt an – ein gelungener Ausflug, der noch lange in Erinnerung bleiben wird

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen im März

Bei allen regionalen Wanderungen und Radtouren sowie bei den Vorträgen sind Gäste herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.dav-ettlingen.de.

Sa., 14. März: Sportwandern zum Bernstein und Langmartskopf mit Heidi Georgi
Vom Bahnhof Gernsbach führt uns ein schöner Steig hinauf zum Bernstein übers Käppel, die Risswasen Hütte geht's zur Teufelsmühle. Dort nehmen wir den alten Grenzweg zur Langmartskopf Hütte. Über Ahornwiese und die Steingasse erreichen wir Lautenbach. Nach einem kurzen Anstieg erreichen wir Gernsbach über die alte Weinstraße. Anforderungen: Kondition für ca. 30 km Strecke mit 1.100 Hm auf Forstwegen, teilweise schmalen, steilen und steinigigen Wurzel-Pfaden. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen. Treffpunkt: um 7 Uhr am Infopoint Hauptbahnhof Karlsruhe.

Sa., 14. März: Über Baden-Baden zur Yburg mit Uwe Ramsauer
Start ist die Grillhütte am Nellele in Varnhalt. Vorbei an Fischteichen durchs Grünbachtal anschließend an der Oos durch Baden-Baden und das Obstgut Leisberg. Der Weg führt uns vorbei am Louisfelsen, hoch zur Yburg. Zurück geht es hinunter nach Varnhalt zum Parkplatz. Anforderungen: Kondition für ca. 17 km auf überwiegend schmalen Pfaden mit naturbelassenem Untergrund. Durch Baden-Baden auf gepflasterten Wegen. Rucksackvesper. Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse).

So., 15. März: Botanisch-Geologische Wanderung ins Autal (Bad Überkingen) mit Martin Endrich
Im März zieren den lichten Buchenwald im Autal Tausende von Märzenbechern. Start ist in Bad Überkingen am Albrauf entlang geht es nach Osten Richtung Türkheim und dann über den Autalweg zurück zum Ausgangspunkt. Anforderungen: Interesse an der heimischen Flora und Geologie. Trittsicher auf unbefestigten Wegen und Pfadspuren. Kondition für ca. 12 km Strecke und 300 hm. Getränke und Verpflegung für unterwegs. Geeignet auch für Kinder ab ca. 8 Jahren. Treffpunkt: um 8:30 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse).

So., 22. März: Genusswanderung bei Ettlingen mit Josef Demel
Anforderungen: Kondition für eine Weglänge von ca. 15 km Strecke mit ca. 300 Hm, teils auf Waldwegen, teils auf schmalen Pfaden. Rucksackverpflegung.

Wie war's?

Von Pforzheim nach Bad Herrenalb am 28. Februar

Heidi berichtet: Herausforderung: öffentliche Verkehrsmittel. Am Morgen ging es mit dem SEV nach PF. Am HBF in KA war kein Hin-

weis, wo der Bus abfährt. Doch wir standen am richtigen Platz. In PF wuchs die Gruppe auf 17 Personen an, unterwegs gesellte sich noch Nr. 18 dazu. Auf dem Westweg eilten wir frohgemut zum Dobel. Dort stellten wir fest, dass die Öffis streikten und es von Herrenalb nur sehr reduzierte Bahnen nach KA gab. Wartezeit 2½ Stunden. Glücklicherweise konnten einige ins Auto von Andreas und Annettes Abholdienst einsteigen. Die anderen verbrachten eine schöne Zeit im Bahnhofrestaurant. Fazit: manchmal ist die An- und Abreise die Herausforderung. Wir waren ihr gewachsen.



Die Wandergruppe vor der Goldenen Pforte Pforzheim Foto: Heidi Georgi

JDAV: Unsere Jugend trifft sich jeden Freitag zum Klettern. Bei Interesse melde dich bei unseren Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

Wie war's? der Jugend: auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

Bergzeit Ettlingen e.V.

Einsteigerskitouren im sonnenverwöhnten Tessin

Bei angespannter Lawinenlage ging es für acht Skitoureneinsteiger los in Richtung Tessin. Die Ausfahrt richtete sich vor allem an Interessierte aus anderen Vereinen, welche bisher hauptsächlich alpin unterwegs waren. Einige Teilnehmer kannten sich daher bereits durch ihre Tätigkeit beim Akademischen Skiclub Karlsruhe (ASCK). Während die erste Nacht noch in einem kleinen Hotel in Biasca verbracht wurde, konnten wir bereits Freitagfrüh in das große Ferienhaus in Camperio einziehen, einem kleinen Örtchen am südlichen Fuße des Lukmanierpasses. Dort angekommen konnte unsere erste Skitour direkt vom Haus aus gestartet werden. Das Ziel, die Cima di Gorda, stellte sich mit seinen knapp 1000 Höhenmetern Aufstieg direkt als durchaus herausfordernde Tour dar. Das schöne Wetter und genügend Pausen brachten uns dem Gipfel aber Stück für Stück näher. Besonders oberhalb der Waldgrenze frischte der Wind aber spürbar auf und so waren alle froh über die kleine gemütliche Biwakschachtel direkt neben dem Gipfelkreuz. Die Abfahrt bot neben ein paar schönen Schwüngen recht wechselhafte Verhältnisse. So kam der obligatorische Stopp in der „Cappuccino Hütte“ gerade zur rechten Zeit. Nach der Stärkung verlief die weitere Abfahrt dann auch problemlos.

Die zweite Tour zog uns über die Südhänge hinauf in Richtung Pizzo Rossetto. Das Wetter begrüßte uns an diesem Tag mit leichtem Schneefall. Die Stimmung trübte das allerdings wenig und dank der Waldanteile blieb die Sicht auch immer gut. Der Gipfelhang forderte dann nochmal eine vorsichtige Linienwahl und die erlernte Spitzkehrentechnik musste ebenfalls angewandt werden. Nach ausgiebiger Gipfelpause konnte dann vor allem im oberen Bereich der Pulverschnee genossen werden, bevor eine anspruchsvolle Waldstufe wartete. Im Anschluss ging es dann bei frühlinghaften Verhältnissen zurück bis kurz vor die Haustür. Eine LVS-Übung rundete den Tag ab.

Der letzte Tag brachte ganztags Kaiserwetter und beste Sichtverhältnisse. Bei dieser Tour stand kein konkreter Gipfel auf dem Plan, dafür aber eine abwechslungsreiche Rundtour von Campo (Blenio) via Capanna Bovarina auf die weitläufigen Alpfelder oberhalb der Berghütte und durch den lichten Wald wieder zurück. In gemütlichen Tempo und dem Einsatz von viel Sonnencreme erreichten wir dann die schön gelegene Capanna. Cappuccino und Apfelkuchen brachten uns schließlich auf die frisch verschneite Hochfläche. Auch der Blick zurück auf das alles überragende Rheinwaldhorn war beeindruckend. Nach einer letzten spannenden Abfahrt ging es dann sichtlich zufrieden zu bereits fortgeschrittener Stunde zurück nach Hause.



Foto: Leo Führinger

DLRG Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Bezirksmeisterschaften im Rettungssport am 14. und 15. März

Am 14. und 15. März finden die Bezirksmeisterschaften im Rettungssport statt. Die Veranstaltung dient als Qualifikationswettkampf für die Landesmeisterschaften Baden. Am Samstag, 14. März, werden im Rheintalbad Waghäusel die Mannschaftswettkämpfe sowie der Spaßwettbewerb Line Throw ausgetragen.

Am Sonntag, 15. März, folgen im Albgau bad Ettlingen die Einzelwettkämpfe der verschiedenen Altersklassen. Die jüngeren Teilnehmenden starten über 50-Meter-Strecken, während die älteren Altersklassen anspruchsvolle Rettungsdisziplinen wie Puppenretten, kombinierte Rettungsübungen oder den Super Lifesaver absolvieren. In den höheren Altersklassen können bis zu vier Disziplinen frei gewählt werden.

Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Wettkämpfe zu verfolgen. Auch natürlich, um zu erfahren, was hinter den genannten spannenden Disziplinen steckt. Wir bitten darum, die Schwimmbäder ohne Straßenschuhe zu betreten.



Super Lifesaver und mehr

Foto: DLRG

Kolpingsfamilie Ettlingen

Spielenachmittag

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Spielenachmittag für alle Generationen. Er findet am 15.3. ab 14.30 Uhr im Kolpingsaal statt. Nach dem Spielen steht wie immer ein gemeinsames Abendessen auf dem Programm.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Mittwochs-Café im Frühling

am 18.03. von 15-17 Uhr im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8. Wie immer gibt es frisch gebrühten, fair gehandelten Spitzenkaffee der Sorte Arabica aus Nicaragua, und das gratis! Dazu gibt es leckeres Gebäck.

Eine schöne Gelegenheit, bei einer oder auch zwei Tassen Kaffee mit netten Leuten ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung nicht nötig. Einfach vorbeikommen.

GATE e.V.

Was gibt es eigentlich im GATE zu entdecken?

Unser Verein ist ein Ort zum Entdecken, Ausprobieren und Gemeinschaft erleben. Seit 1999 bieten wir in Ettlingen pädagogische Hochseilererlebnisse in einem klassischen Seilgarten an. Dabei sind wir spezialisiert auf Gruppen, Vereine, Azubis und Firmenteams. Als Verein legen wir großen Wert auf Gemeinschaft, unterstützen bei sozialen Kompetenztrainings, verbringen gemeinsam Zeit in der Natur, probieren neue Dinge aus und gemeinsam draußen aktiv sein.

Wir wollen aber unsere Möglichkeiten gerne auch mit euch teilen:

Bei unseren **Entdeckertagen** könnt ihr als Einzelpersonen unsere Anlage und vor allem die Kletterelemente kennenlernen und gemeinsam kleine Abenteuer erleben. Meldet euch an, kommt vorbei, entdeckt Neues und lernt unseren Verein kennen – wir freuen uns auf euch! Termine sind vier aufeinanderfol-

gende Diensttage, beginnend mit dem 14. April für 95,- € für alle vier Termine, jeweils von 18-20.30 Uhr.

Speziell für **Kids und Jugendliche** haben wir in diesem Jahr aber auch 3 Angebote:

Pfingstcamp für Kids von 6-9 Jahre:
26.-29. Mai

Camp für Jugendliche von 16-19 Jahre:
5.-7. Juni

Sommercamp für Kids von 10-12 Jahren:
17.-21. August

Meldet euch gerne bei Rückfragen in der Geschäftsstelle: 07243-2085772

Stephanus-Stift am Robberg

Närrisches Treiben

Auch im Stephanus Stift am Robberg hielt die 5. Jahreszeit Einzug. Das Betreuungsteam überraschte die BewohnerInnen mit einem farbenfroh geschmückten Speisesaal, wo sich auch schon die ersten verkleideten Faschingsgäste einfanden. Musikalisch begleitet von Michael, der mit altbekannten Schunkelliedern für gute Stimmung sorgte. Natürlich durfte auch eine Polonaise nicht fehlen, in der sich auch Herr Arnold, einer der Heimbeiräte, einreichte. Es wurde viel gelacht und so verging der närrische Nachmittag wie im Flug.



Polonaise schlängelt sich durch den Speisesaal
Foto: unbekannt

Kirchliche Sozialstation

Spende des Gesangverein Sängerkranz 1889 e. V.



Spendenübergabe an die Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. (v.l.n.r. Fr. Haas, Fr. Kußmann, Fr. Steinweg, Fr. Kayser)
Foto: GSV Schluttenbach

In herzlicher Atmosphäre und bei frühlingshaft geschmücktem Tisch durfte die Kirchliche Sozialstation eine Spende von 300 Euro entgegennehmen. Überreicht wurde der Betrag durch Vertreterinnen des Gesangverein Sängerkranz 1889 e. V., der den Erlös seines Adventskonzerts im Dezember 2025 für diesen guten Zweck zur Verfügung stellte. Die Freude über diese Unterstützung war groß. In einer kurzen Ansprache bedankte sich Frau Kußmann von der Sozialstation für das engagierte Zeichen der Verbundenheit. Gleichzeitig stellte Ulrike Kayser (Vorsitzende der Kirchlichen Sozialstation die vielfältigen Angebote für ältere Menschen vor. Besonders hervorgehoben wurde die wöchentlich stattfindende Demenzgruppen für Senior*innen im Sonnensaal der katholischen Kirche Maria Königin in Schluttenbach, die Raum für Begegnung, Austausch und gemeinschaftliches Erleben schafft.

Die Spende kommt den Demenzgruppen zugute und ermöglicht deren Jahresausflug – ein besonderer Höhepunkt im Jahreslauf. Für Menschen mit Demenz sind solche gemeinsamen Erlebnisse weit mehr als nur ein Tapeetenwechsel: Sie stärken das Miteinander und schenken Lebensfreude. Frau Kußmann nutzte die Spendenübergabe durch den Gesangverein um Miteinander „Im Märzen der Bauer“ zu singen. Die bekannten Melodien weckten Erinnerungen und sorgten für spürbare Verbundenheit zwischen allen Anwesenden.

Durch die Spende des Gesangverein wird das Thema Demenz in die Gesellschaft getragen und schafft dadurch Sensibilität und Solidarität für dieses Thema.

Die Kirchliche Sozialstation bedankt sich herzlich beim Gesangverein Sängerkranz für die großzügige Spende und das soziale Engagement. Solche Beiträge zeigen, wie lebendig Solidarität vor Ort gelebt wird – und wie wertvoll kulturelles Engagement für das soziale Miteinander in unserer Region ist.

Eine Reise nach Äthiopien – mitten im Alltag unserer Tagespflege

Wie lebt es sich in Äthiopien, einem östlichen Binnenstaat am Horn von Afrika, der vielen zwar dem Namen nach bekannt ist, dessen Alltag jedoch oft fern erscheint?

Für die Gäste unserer Tagespflege wurde diese Frage kürzlich auf eindrucksvolle Weise beantwortet – ganz ohne Kofferpacken und lange Anreise.

Herr Thiele nahm die Tagespflegegäste mit auf eine visuelle und zugleich sehr persönliche Entdeckungsreise. Mit eindrucksvollen Fotografien, lebendigen Schilderungen und spürbarer Begeisterung berichtete er von seinen Begegnungen, von Landschaften zwischen Weite und Staub, von Märkten voller Farben und vom Alltag der Menschen vor Ort. Dabei entstand kein distanzierter Reisebericht, sondern ein nahbares Bild eines Landes, das in seiner Vielfalt überraschte und berührte.

Gerade für unsere an Demenz erkrankten Tagespflegegäste war dieser Vortrag weit mehr als eine Informationsveranstaltung.

Viele von ihnen können aufgrund körperlicher oder kognitiver Einschränkungen nicht mehr reisen. Neue Orte selbst zu entdecken, fremde Kulturen unmittelbar zu erleben – all das ist ihnen heute häufig nicht mehr möglich. Umso größer war die Freude über diese besondere Form des Unterwegsseins.

Während der Präsentation wurde gestaunt und aufmerksam den Erzählungen gelauscht. Die Bilder weckten Erinnerungen an eigene Reisen, an frühere Aufbrüche und Begegnungen.

Für einen Moment schien es, als öffne sich ein Fenster in eine andere Welt. Solche Erfahrungen sind von unschätzbarem Wert: Sie regen Gespräche an, fördern Teilhabe und schenken neue Impulse im Alltag. Der Vortrag von Herrn Thiele hat eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig und zugleich verbindend unsere Welt ist. Er hat Horizonte erweitert – nicht in Kilometern, sondern im Erleben.

Dafür danken wir ihm herzlich und freuen uns bereits jetzt auf weitere Reiseberichte, die unsere Gäste auch künftig auf gedankliche Entdeckungsreisen rund um den Globus mitnehmen werden.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 3766-37

Förderverein Hospiz

Haben Sie Angst vor dem Tod – Auf ein Sterbenswort

Anlässlich der Jubiläen, 30 Jahre Hospizdienst Ettlingen und 20 Jahre Hospiz „Arista“ Süd, findet im ehemaligen DM-Markt in Ettlingen, Schillerstraße 1, vom 20. März bis 1. April eine Ausstellung unter dem Titel „Haben Sie Angst vor dem Tod – Auf ein Sterbenswort“ – eine Ausstellung über die Endlichkeit und das Leben statt. Die Ausstellung ist von Dienstag bis Samstag, 10 bis 13 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Für Gruppen können unter Tel. 07233 9454-277 oder per E-Mail info@hospiz-telefon.de vereinbart werden.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Film über Helene Bodenheimer

In Ettlingen gibt es 50 Stolpersteine für Opfer des deutschen Faschismus, die auf Initiative des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis von Gunter Demnig vor dem letzten Wohnsitz der ermordeten Personen verlegt wurden. Eine von ihnen ist **Helene Bodenheimer**. Über sie präsentieren wir ein **Kurzvideo** auf unserer **Homepage: ettlinger-buendnis.de**.

Schauen Sie vorbei! Helene Bodenheimer soll nicht vergessen werden! Nehmen Sie sich einen Moment Zeit! Erzählen Sie ihre Geschichte weiter!

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff ist am **Montag, 23.3.** von **10 bis 11 Uhr** mit Gesprächspartner René Asché, Vorsitzender.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Einmal im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren, um gemeinsame Zeit zu verbringen.

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: Dienstag, 7.04. von **10 bis 11:30 Uhr**
Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern. **Herr Rieder vom Bürgerverein** Neuwiesenreben bietet gerne seine Hilfe an, und das **ehrenamtlich**, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter **07243 15890** erreichbar.

Walking mit Ingeborg Dubac

Jeden **Montag um 9 Uhr**, einfach Schuhschnüren und mitmachen. Treffpunkt ist der Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben. Info Ingeborg Dubac, Tel. **07243 65453** (AB).

Gesundheitskurse im Bürgertreff

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr
Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr.**

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Sportlerehrung 2026

Die Hist. Bürgerwehr hatte bei der Sportlerehrung in der Stadthalle die Bewirtung übernommen. Ein starkes Team stand bereit, um eine gute Bewirtung durchzuführen. Trotz punktuell großem Andrang, wurde dies erreicht. Alle waren zufrieden. Herzlichen Dank an die Mitglieder die dabei geholfen haben.

Kommandantentagung und Jahreshauptversammlung Bund Heimat und Volksleben.

Am kommenden Sonntag finden 2 Termine gleichzeitig statt. Die Kommandantentagung in Engen, und die Jahreshauptversammlung BHV in Altenheim. Zu beiden Veranstaltungen gehen eingeteilte Mitglieder.

Infanteriezugübungsabend

Der erste Infanteriezugübungsabend dieses Jahr findet am Freitag, 27.03. um 19 Uhr im Vereinsheim statt, wir bitten um zahlreichen Besuch.

Pausenbewirtung Konzert Harmonikaspiegelring 28.3.

Wer an dieser Veranstaltung mithelfen möchte, bitte bei Alexandra Steidl melden.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommantant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr-ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Auftritte März

Sa., 15.03. Kommandantentagung in Engen sowie BHV Hauptversammlung in Altenheim Abordnung

Fr., 27.03. Infanteriezugübungsabend 19 Uhr Bürgerwehrheim.

Sa., 28.3. Pausenbewirtung Konzert Harmonikaspiegelring, 17 Uhr Treffpunkt, Schloßgartenhalle

kleine bühne ettlingen e.V.

Kabarettist Volker Heymann wieder zu Gast

In der laufenden Spielzeit bietet die kleine bühne einige sehr sehenswerte Gastspiele befreundeter Kleinkünstler. Am **Sa 14.3.** ist das Schauspiel „**Rosa und Celeste**“, gespielt von Ute von Stockert und Simone Laurentino dos Santos zu sehen. Die beiden als Theater Triptychon auftretenden Schauspielerinnen haben ihr Stück über zwei ältere Damen, die am Rande der Gesellschaft existieren, bereits in der vergangenen Spielzeit in der kleinen bühne gezeigt. Eine Woche später, am **Sa 21.3.** gibts dann eine **Veranstaltung der besonderen Art**. Kabarettist Volker Heymann tritt mit seinem Programm „**Prädikat besonders witzig**“ auf. Auch er war bereits mit diversen Veranstaltungen regelmäßig zu Gast in der kleinen bühne. Als Solokünstler in „Vom Jodeln und Vögeln“ oder „Der mit dem Wort tanzt“ brillierte er mit seinem ganz besonderen Sprach- und Wortwitz. Und zusammen mit dem Mannheimer Kulturknall trat er in „Herz sticht“ oder „Befriedigung mangelhaft“ auf. Dieses Mal zeigt Heymann, Kabarettist mit Hang zu lorioteskem Humor, seine besten Kurzfilm-Werke und erläutert anekdotenreich, wie seine Filme entstanden sind. Die von der Neugier der Zuschauer getriebene und daher oft gestellte Frage „wie kommt man denn auf sowas?“ wird ebenso amüsant wie aufschlussreich beantwortet. Und so begegnen dem Publikum im Laufe des Abends die skurrilsten Gestalten. Mehr Details zu Schauspieler, Kabarettist und Autor erhält man unter www.volker-heyman.com.



3x Heymann im Gespräch Foto: V. Heymann

Und im April erwartet das Publikum dann „**Prinzessinnen - (k) ein Märchen**“ mit der Theatergruppe die Taschen-Spieler. Das Ensemble geht in seinem komplett selbst entwickelten Stück der Frage nach, was Märchen uns heute noch zu sagen haben.

Karten für alle Vorstellungen sind erhältlich bei der Touristinfo sowie reservix.de und allen reservix-VVK-Stellen. Nähere Infos zu den Veranstaltungen gibts unter www.kleinbuehneettlingen.de

ArtEttlingen

Dolce Vita – Farbe. Form. Figur

Vier Künstler:innen eint die reine Freude und der Genuss beim Gestalten von Bildern, Fotoarbeiten, Objekten und Skulpturen. Unter dem Titel „Dolce Vita“ vereint, zeigen sie Arbeiten, die diese Freude zum Ausdruck bringen.

Bilder

Sabine Henzler – „welch ein Glück zu malen“, dieser Leitspruch entspricht exakt ihrem Empfinden und ihrer Leidenschaft. Die intensiv farbigen Werke nehmen den Betrachter sofort in Bann.

Petra Moderegger liebt das Experimentieren. Flow stellt sich ein, wenn verschiedene Materialien, Techniken und Ideen verschmelzen und etwas entstehen darf, was gerade bewegt.

Objekte und Skulpturen

Andrea Kiesecker – das Motto meines Lebens: „Man muss das Leben tanzen.“ Meine Objekte, die Tänzerinnen, verkörpern die Grazie und Schönheit.

Edgars Müllers Skulpturen wachsen aus seinem Geist und Gemüt. Beim Erstasten mit geschlossenen Augen spürt man die tiefe Zärtlichkeit und das warme Leben der Jahresringe. Die Schattierungen der Farben im Holz. Wir – Sabine, Petra, Andrea und Edgar – laden Sie in die ArtGalerie Ettlingen ein.



Plakat: ArtEttlingen e.V.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Elisabeth
Mühlenstraße

Fasching

Helau, Helau!

Am Donnerstag, 12.02., fand im Kinderhaus „St. Elisabeth“ ein Krachmacherumzug in Pyjamas statt. Wir sind durch Ettlingen gelaufen und haben mit selbstgebastelten Rasseln lustige Faschingslieder gesungen. Am nächsten Tag ging die Party weiter in unserer geschmückten Turnhalle. Unter dem Motto „Phantasie hat keine Grenzen“ verkleideten sich die Kinder und das ganze Kinderhausteam. Von lustigen Tieren bis zu grimmigen Piraten war alles zu finden. Und nicht nur das: In dieser magischen Faschingswelt unserer Turnhalle konnte man eine Kinderdisco, Modeschau, Piñata und vier vorbereitete Spielstationen für die Kinder entdecken. Die Faschingszeit verflog schnell dank viel Spaß und guter Laune. Die Kinder freuen sich schon auf das nächste Jahr. Bis dahin warten wir voller Vorfreude.

Bund für Umwelt und Naturschutz

Einladung zum Monatstreffen im März

Liebe Mitglieder und Interessierte, wir laden wieder ein zu unserem nächsten Treffen am **Donnerstag, 12. März, um 19.30 Uhr im Bürgertreff am Berliner Platz 2.**

Unsere Themen diesmal sind u.a.

- Aktion „Nachtretter“: zum Schutz von Insekten und Vögeln setzen wir uns ein gegen Lichtverschmutzung im öffentlichen Raum und in Gärten
- Stadtbegrünung
- Earth Hour am 28.3. - Wir sind dabei!
- Vogelkundliche Wanderung am 4.4.

Darüber hinaus bleibt auch Raum für offene Themen und Gespräche. Wie immer gilt: Interessierte und Gäste sind uns herzlich willkommen, zum unverbindlichen Kennenlernen und gerne auch zum Mitmachen.

www.bund-ettlingen.de
bund-ettlingen@gmx.de

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir benötigen wirklich dringend neue Verwaltungsmitglieder und/oder Ideen für die Zukunft des Bezirksvereins. Die Zukunft des BZV betrifft alle eingegliederten Obst- und Gartenbauvereine!

Wir würden uns daher sehr über eine rege Beteiligung bei unserer Jahreshauptversammlung freuen.

27. März Jahreshauptversammlung 19 Uhr in der Waldgaststätte TSV Spessart, Allmendstr. 60, Spessart

Tagesordnung

1. Eröffnung + Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsjahr 2025
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen

- 1. Vorsitzende
- 2. Vorsitzende
- Schriftführer

7. Anträge

8. Sonstiges

Anträge und Vorschläge (vor allem zu Punkt 6) sind bis zum 23. März schriftlich bei Klaus Schäfer einzureichen.

Kontakt: Klaus Schäfer, Im Beckener 9, 76337 Waldbronn, Tel.: 07243 / 90 60 64, E-Mail: klausshaef1803@gmail.com

Eisenbahn- und Modellbauclub Albtalmodulteam e.V.

Modellbahnausstellung

Das Albtalmodulteam e.V. stellt seine Modulanlage wieder der Öffentlichkeit vor.

Wann? Am Sonntag, 15. März, 10 bis 18 Uhr.

Wo? Im Bunker Dammerstock, Danziger Straße 2, 76199 Karlsruhe.

Wegbeschreibung: Von der Ettlinger Allee kommend: An der AVG-Haltestelle „Dammerstock“ biegen Sie an der Ampel-Anlage von links bzw. rechts kommend in die Nürnberger Straße ein. Nach ca. 80 Meter links durch die Unterführung in die Danziger Straße (Einbahnstraße). Der Bunker befindet sich auf der rechten Seite. Am Ende des Bunkers (Danziger Straße / Maria-Mattheis-Straße) befindet sich der Eingang. Vor Ort ist ausgeschildert.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Steno-Stand bei der Ausbildungsbörse der Stadt

Zur Information von jungen Menschen, die sich beruflich orientieren, war der Stenografenverein Ettlingen auch in diesem Jahr mit einem Stand bei der Ausbildungsbörse der Stadt Ettlingen in der Albgauhalle vertreten. Der Fachausbilder für moderne Bürokommunikation animierte die Schülerinnen und Schüler, die bald ihren Schulabschluss in der Tasche haben, über das Tastschreiben als wichtige Zusatzqualifikationen für die Ausbildung, den Weg auf weiterführenden Schulen oder beim Studium.

Was man beim Ettlinger Verein lernen kann, demonstrierten **Daniel Maisch** und **Ben Brenner** beim Arbeiten am Computer. „Wer mit zehn Fingern und blind das Tastschreiben beherrscht und mit dem PC professionell

arbeiten kann, ist auf jeden Fall im Vorteil“, überzeugten die Vertreter des Stenografenvereins die jugendlichen Besucherinnen und Besucher sowie deren Eltern. Sie waren gekommen, um sich über die Vielfalt an Ausbildungsberufen zu informieren, die von den regionalen Betrieben aller Branchen präsentiert wurden. „Diese Börse ist auch für den Stenografenverein Ettlingen eine ideale Plattform, um die Schulungsmöglichkeiten vorzustellen“, betonten die Vorsitzenden des Vereins **Hildegard Schottmüller** und **Walter Rilling**. Sie waren dankbar, dass die Aktion auch von **Werner Schottmüller** begleitet wurde, der für den Standaufbau verantwortlich war. Die Interessenten nahmen Informationen zum aktuellen Unterrichtsprogramm mit, das auch im Internet unter www.steno-ettlingen.de eingesehen werden kann. Für die gute Resonanz der Ausbildungsbörse in der Albgauhalle hatte die Stadt Ettlingen in Zusammenarbeit mit Unternehmen und Institutionen gesorgt. Danke für die gute Organisation an die Personalabteilung der Stadt Ettlingen unter der Leitung von Anja Karbstein und Natalie Milanovic mit Team.



Schreiber des Stenografenvereins Ettlingen zeigen interessierten Eltern und Schülern, wie schnell und sicher sie an der Tastatur arbeiten können. Foto: Werner Schottmüller

Schulungsinteressenten erhalten ausführliche Informationen bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins, Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen, Telefon 07243 31212, Telefax 07243 536635, E-Mail: info@steno-ettlingen.de, Internet: www.steno-ettlingen.de

Briefmarkensammler

USA 1932:

Ein friedliches „Manhattan-Projekt“

Mit dem Terminus „Manhattan-Projekt“ assoziiert man den Decknamen eines militärischen Atomforschungsprojekts der USA ab 1942, das unter der Leitung des Physikers Robert Oppenheimer stand, und dessen Ergebnis die beiden Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki im August 1945 waren. Ein ganz anderes, vor allem friedliches „Manhattan-Projekt“ war hingegen zuvor der Bau des US-amerikanischen Passagierdampfers „SS Manhattan“, der Ende 1930 auf Kiel gelegt wurde und ein Jahr später vom Stapel lief, wobei die Witwe des früheren US-Präsidenten Theodore Roosevelt Taufpatin war. Das rund 215 m lan-

ge Schiff mit ca. 22.500 BRT hatte Platz für bis zu 1300 Passagiere und trat am 10.8.1932 von New York aus seine Jungfernfahrt an. Die Reederei hatte die „Manhattan“ als das größte jemals in den USA gebaute Schiff beworben, doch war sie gegenüber berühmten britischen und deutschen Ozeandampfern eher „klein geraten“, maß doch z. B. die britische „Titanic“ bei mehr als doppelter Tonnage 269 m und wurde von der Deutschen „Imperator“ (276 m; 57.000 BRT) nochmals überboten. – Zur Jungfernfahrt am 10.8.1932 wurde nachstehender Umschlag an Bord der „Manhattan“ genommen:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Die hübsche Buntfrankatur aus 4 Ländern gründet sich auf die 5 Cents blau aus dem von der US-Post am 1.1.1932 verausgabten Sondermarkensatz anlässlich des 200. Geburtstags George Washingtons. Sie ist mit dem Duplex-Stempel „U.S.GER[MAN] SEA POST“ vom 10.8.1932 entwertet, dessen rechter kastenartiger Teil mit dem Text „S[team] S[h]ip Manhattan“ über die Marke gestempelt ist. Links ist ein sehr schöner violetter Stempel der Reederei mit der Silhouette der „Manhattan“ vor der Wolkenkratzer-Skyline Manhattans sowie dem Slogan „Largest Ship Ever Built in America“ abgeschlagen. Als Adressat ist „John H. Vanmeter“ aufgeführt, doch nicht unter seiner rückseitigen Absender-Adresse „St. Petersburg, Florida, USA“, sondern im englischen Southampton, postlagernd („General Delivery“). Die Etappen der Jungfernfahrt waren das irische Queens-town, Plymouth, Le Havre und schließlich Hamburg. In Southampton, wo der Brief am 18.8. ankam, war offenbar als neue Adresse das südafrikanische Kapstadt („Cape Town“) hinterlegt, weshalb der Umschlag mit der britischen 1 1/2 Pence braun zusätzlich frankiert und der neue Zielort handschriftlich vermerkt wurde. Demnach nahm ein anderes Schiff unser Couvert nach Kapstadt mit, wo es am 5.9. ankam und erneut nicht abgeholt wurde. Um den Brief an den Empfänger zurückzuleiten, wurde er mit der südafrikanischen 3 Pence rot/schwarz versehen und mit „Cape Town/ Kaapstad“ am 19.9. abgestempelt. Dann ging es via Philippinen, wo in Manila 2 philippinische Marken am 8.11. verklebt wurden nach Florida, wo unser Kuriosum am 12.12.1932 ankam.

Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St.-Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2–4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen. www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Nach der Wahl

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes, die Wahl ist vorbei und wir freuen uns mit unserem Vorstandsmitglied Lorenzo Saladino.

In unseren Beratungen zeigen wir Wege auf zu deinem Recht, für Hilfe gegenüber den Kassen, den Behörden. Wir haben ein offenes Ohr für die Probleme, ja, wir hören zu und helfen.

Miteinander statt gegeneinander, der VdK als großer Sozialpartner.

Gerne dürfen sie uns anrufen oder in unsere Sprechstunde kommen.

Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender
Mobil 0157/88083770

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Lager unserer Meuten

Seit dem Herbst spielten und beschäftigten sich die Wölflinge der Stämme Wapiti und Franken mit der Spielidee „James Cook“. Wir heuerten auf dem Schiff „Endeavour“ an und lernten, wie Seeleute vor gut 250 Jahren lebten und welche Arbeiten auf einem großen Segelschiff anfielen. In der Spielidee kreuzten wir über den Atlantik, umfuhren Kap Hoorn und segelten im Stillen Ozean. Wir entdeckten neue Inseln mit seltsamen Tieren und Pflanzen. Einmal trafen wir sogar auf Seeräuber und mussten um unser Hab und Gut fürchten. Aber alles ging gut.

Nachdem wir auf Tahiti bei der „Venusque- rung der Sonne“ dabei waren und eine Menge über unser Sonnensystem und die Funktionsweise eines Spiegelteleskops gelernt hatten, erhielten wir einen „Geheimauftrag“. Neues Land sollte im unerforschten Ozean entdeckt werden. Und genau das erwartete uns auf unserem Winterlager.

In den vergangenen Ferien trafen sich die Meuten der Stämme Wapiti und Franken in ihren Pfadfinderheimen in Büchenbronn und Grunbach, um dort vier Tage lang gemeinsam zu spielen, zu lernen und Abenteuer zu erleben. Noch im Schneetreiben stießen wir auf Land und gingen auf Kundschaft. „Neuseeland“ war entdeckt und freundliche Maori begrüßten uns. Leider war unser Schwesterschiff auf ein Riff aufgefahren, hing fest und hatte Ladung verloren. Natürlich wollten wir helfen und so sammelten wir erstmal am Strand das Treibgut ein. Für einen Rettungsversuch mussten wir aber zunächst ruhigeres Wetter und eine günstige Flut abwarten.

So hatten wir dann im Pfadfinderheim Zeit und Muße für unsere Probenarbeit, sowie allerlei Bastelarbeiten und Spiele. Die Abende klangen mit fröhlichen Spiele- und Singerrunden aus, bevor es noch eine spannende Gute-Nacht-Geschichte zum Einschlafen gab.

Am letzten Lagervormittag war es dann so weit, die Flut war günstig und wir konnten unsere Beiboote besteigen, das Schwesterschiff reparieren und wieder seetüchtig machen. Zu unserer Freude lernten wir noch von den Maori das Lied „Epo i tai tai e“, das uns viel Spaß machte und ein richtiger Ohrwurm war.

Bevor es dann wieder heimwärts ging, gab es für alle Wölflinge noch die große Verleihung der bestandenen Tüchtigkeitsprobenabzeichen und die ersehnten Halstücher.

Wie immer war das Lager wieder viel zu schnell vorbei und wir freuen uns schon auf unsere nächsten Unternehmungen! Die neue Spielidee für den Sommer steht schon fest: Wir tauchen ein ins frühe Mittelalter, in die Zeit von Robin Hood!

Internet: www.pfadfinderbund-sued.de,

Kontakt:

Heidrun Senger, Tel. 0152 57510477



In Beibooten unterwegs

Foto: Pfadfinderbund Süd e.V.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Theaterstücke und lustige Spiele

Von der Audienz beim König auf dem Winterlager im Südschwarzwald hatten wir schon berichtet. Doch was wäre so eine gemeinsam verbrachte Freizeit ohne ein entsprechendes Abschlussfest. Dafür hatten sich die Gruppen einiges vorgenommen.

Bei einer Zirkusaufführung zeigten ein Seiltänzer, ein Jongleur und ein Kraftprotz ihre Künste, dann trat der angebliche Karatemeister aus Japan auf und wollte sich mit jemandem aus dem Publikum messen. Dieser jedoch spielte einen Clown, so dass eine fürs Publikum höchst lustige Aufführung entstand.

Andere Pfadfinder präsentierten in einem sehr detailliert ausgefeilten Schattenspiel die Fabel vom Löwen und der Maus. Es war beeindruckend, wie gut aufeinander abgestimmt die Beteiligten ihre Figuren über die Szenerie gleiten ließen.

Eine Gruppe hatte sich schon seit Wochen auf das Fest vorbereitet und eine großartige Kulisse gemalt. Sie führte als kleines Theaterstück die Schildbürger-Geschichte von der Bürgermeisterwahl auf. Das stieß natürlich auf Begeisterung beim Publikum, wenn die Kinder einen Reim begannen, dann kurz zögerten und schließlich ein völlig deplaziertes Schlusswort an ihren Reim anhängen. Nach großem Beifall durften die Darsteller zur Belohnung ein Schauspieler-Abzeichen entgegennehmen, während andere für ihre Leistungen mit Halstüchern, Techniker-Abzeichen und weiterem ausgezeichnet wurden. Mit weiteren lustigen Spielen und Gesangsrunden klang der schöne Abend aus.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
 Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11,
 Karlsbad, Tel. (07202) 949920



Bürgermeisterwahl in Schilda

Foto: Pfadfinderstamm Cherusker e. V.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 15. März 10 Uhr

Bin ich Gott wichtig?

Es kann sein, dass wir uns manchmal allein und verloren fühlen. Vielleicht kommt der Gedanke dabei auf: Interessiert sich überhaupt jemand für uns? Wenn wir schon an Menschen zweifeln, wie sieht es da mit Gott aus?

Gott möchte, dass jeder Einzelne erkennt, wie viel er ihm bedeutet. Woran können wir das erkennen?

Erfahren Sie in einem 30-minütigen Vortrag, wie Gott uns seine Liebe beweist. Besuchen Sie uns hierfür gerne am Sonntag, den 15. März um 10 Uhr: Im Ferning 45, 76275 Ettlingen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ortschaftsratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen am Montag, 16.03.2026 um

18:00 Uhr, lade ich Sie herzlich in den Bürgersaal der Ortsverwaltung Bruchhausen, Rathausstr. 14 ein.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Umbau einer Wohnimmobilie in eine Kindertageseinrichtung für den privaten Kindergarten Pinkepank
 - Investitionskostenzuschuss Entscheidung 2026/037/01
3. Bericht der freiwilligen Feuerwehr Abteilung Bruchhausen 2025
 - ohne Vorlage
4. Wahl des 2. stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abteilung Bruchhausen
 - Zustimmung nach § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg - Entscheidung Entscheidung 2026/058
5. Information Haushalt 2026/2027
 - ohne Vorlage
6. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 GemO
 - Entscheidung über eine Spende für einen Anstrich der Frosch-Skulptur (nö OR 29.01.2026)
7. Bekanntgaben
8. Anfragen aus dem Ortschaftsratsrat

Selina Seutemann
 Ortsvorsteherin

Öffnungszeiten

Am Montag, 23. März, ist die Ortsverwaltung wegen interner Schulung geschlossen.

Dienstag: 8.30 bis 14 Uhr

Mittwoch: 9 bis 16 Uhr

Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Komitee Fere-Champenoise

Seifenkistenrennen in Fère-Champenoise



Plakat: Run and Bike

am 03.05., zur Teilnahme sind alle Bruchhausener eingeladen, auch als Zuschauer.

Anmeldung über den QR-Code auf dem Plakat oder unter <https://www.ledossard.com/inscription/index.php?id=3332>. Dort finden sich auch weitere Informationen. Gerne können Sie sich auch an Thomas Zoller info@plot-it.de wenden. Vielleicht findet sich eine Gruppe, die mitmacht. Unsere Freunde in Fère-Champenoise würden sich freuen.

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Nächster Bürgertreff am 18. März

Hej du!
1 Jahr Bürgertreff!

Am **Mittwoch 18. März 26** besteht der Bürgertreff seit 1 Jahr !!!
 Komm doch zu uns
beim Kleintierzüchterverein.
 (Herbststr. 24a, Bruchhausen)
ab 15:30 - 17:30 Uhr

Da gibt es Kaffee u. Gebäck und diverse Getränke zum Selbstkostenpreis, bei ungewollter Unterhaltung oder Spielen zum Mitmachen.

Für Jung u. Alt



Tel. 3619017
kontakt@bueneb.de
www.bueneb.de

Nächster Bürgertreff im KTZ-Vereinsheim

Plakat: Otto Zimmermann

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 - 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

dienstags von **10 bis 11.30 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen

VHS

Starten Sie fit in den Frühling mit der VHS!

E-261-G-0640 Mit Pilates in den Feierabend Neu! (Attila Horvat)

10 x Donnerstag, 16. April bis 9. Juli, 18:15 - 19:15 Uhr

Bruchhausen, Geschwister-Scholl-Schule, Kleine Turnhalle im Hauptgebäude, Zugang

über Schulhof, links am Gebäude entlang, Eingang auf Gebäuderückseite, EG, Schulstraße 6

Entgelt: 77 €

Sie erlernen in kurzen Einheiten Grundlagenübungen und Schlüsselemente von Pilates, fördern Ihre körperliche Beweglichkeit und verbessern Dehnbarkeit sowie Belastbarkeit für die gesamte Muskulatur – vielfältige Mobilisationsübungen und kurze Entspannungsanteile bringen Ihnen frischen Schwung!

Sie finden weitere Angebote unter www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

FV Alemannia Bruchhausen

1. + 2. Mannschaft

SG Rüppurr 1 – FVA 1 3:2 (1:1)

Der FVA erwischte in Rüppurr einen unglücklichen Start in die Partie und geriet nach einem Eckball früh mit 1:0 in Rückstand. Zudem wurde die Anfangsphase von einer Verletzung eines Rüppurrer Spielers überschattet, der sich an der Schulter verletzte – an dieser Stelle gute Besserung.

Mit zunehmender Spielzeit fand der FVA besser ins Spiel und kam zu ersten guten Offensivaktionen. In der 26. Minute fiel der verdiente Ausgleich: L. Kühnberger setzte sich stark über die Außenbahn durch und legte den Ball quer auf V. Schmidt, der zum 1:1 einschob. Kurz darauf hatte Schmidt nach einem langen Ball von M. Hildenbrand sogar die Führung auf dem Fuß, doch der gegnerische Torwart parierte stark. Auf der anderen Seite zeigte FVA-Keeper K. Denndörfer wichtige Paraden und hielt seine Mannschaft im Spiel. Nach der Halbzeit entwickelte sich zunächst ein offenes Spiel. Mit zunehmender Spielzeit ließ der FVA jedoch etwas nach, während Rüppurr mehr Druck aufbaute. In der 60. Minute nutzten die Gastgeber eine weitere Standardsituation: Nach einer Ecke konnte die FVA-Defensive den Ball nicht konsequent klären, was Rüppurr zur 2:1-Führung ausnutzte.

Der FVA warf in der Schlussphase noch einmal alles nach vorne. In der 90.+1 Minute wurde der Einsatz belohnt: Nach einem Foul an V. Schmidt verwandelte M. Hildenbrand einen Freistoß direkt zum 2:2-Ausgleich.

Doch die Freude währte nur kurz. Nur eine Minute später nutzte Rüppurr einen schnellen Gegenangriff und erzielte den 3:2-Siegtreffer. Damit musste sich der FVA am Ende äußerst unglücklich geschlagen geben.

Abt. Jugend

Starker 4. Platz bei Bad. Futsalmeisterschaft

Die D-Junioren des FV Alemannia Bruchhausen haben bei der Badischen Futsal-Meisterschaft einen hervorragenden 4. Platz erreicht und damit eine starke Hallensaison gekrönt. In der Gruppenphase traf das Team auf den 1. FC Bruchsal, den VfK Diedesheim, die SG Kirchartd sowie den FC Nöttingen. Mit engagierten Leistungen und großem Teamgeist sicherten sich die Bruchhausener den Einzug ins Halbfinale. Dort wartete mit dem FC-Astoria Walldorf der Titelverteidiger. In einer intensiven und ausgeglichenen Partie hielt der FV Alemannia Bruchhausen lange gut dagegen, musste sich am Ende jedoch knapp geschlagen geben. Im Spiel um Platz drei gegen den FC Nöttingen zeigte die Mannschaft erneut großen Einsatz. Nach einem Spiel auf Augenhöhe fiel die Entscheidung erst im 6-Meter-Schießen, in dem sich Nöttingen durchsetzen konnte. Trotzdem überwiegt der Stolz über die gezeigte Leistung: Der 4. Platz bei der Badischen Futsal-Meisterschaft ist ein großer Erfolg für Mannschaft und Verein.

Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team sowie das Trainer- und Betreuerteam!

Ergebnisse der Jugendmannschaften:

D3-Junioren: FVA – FV Ettlingenweier	0:4
D1-Junioren: VfB Knielingen – FVA	3:2
C2-Junioren: FVA – Bulacher SC	4:1

Vorschau:

Samstag, 14.03.2026

F2-Junioren ab 09:30 Uhr beim FV Malsch

E2-Junioren ab 09:30 Uhr beim FVA

E1-Junioren ab 09:30 Uhr

beim SV Blankenloch

F1-Junioren ab 11:00 Uhr beim FV Malsch

D-Juniorinnen 11:00 Uhr:

FSSV Karlsruhe – FVA

D3-Junioren 12:00 Uhr: FVA – FVA Malsch

D1-Junioren 13:45 Uhr:

DJK Daxlanden – FVA

C2-Junioren 15:00 Uhr:

JSG Blankenl./Weingarten – FVA

C1-Junioren 15:00 Uhr:

FVA – Fort. Kirchfeld 2

Sonntag, 15.03.2026

B1-Junioren 10:30 Uhr:

FVA – Post Südstadt Karlsruhe

B2-Junioren 10:30 Uhr:

VfB Knielingen 2 – FVA

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Termine

Die Tennissaison 2026 startet bald!

Wir freuen uns alle auf die neue Saison und sind auch vorbereitet. Wir hoffen, bereits ab Ende März spielen zu können. Das hängt vorrangig von den Temperaturen ab.

Genauere Infos dazu stehen dann rechtzeitig im Buchungssystem und auf unserer Seite www.tcbw-bruchhausen.de

Aber vor dem Spielen müssen wir wieder gemeinsam die Anlage herrichten, die Beete pflegen, Bänke abschleifen und streichen, den Biergarten und die Plätze richten, u. v. m.

Es gibt nach dem Winter immer viel zu tun!

Dazu haben wir für Sa., den 14.3. und Sa., den 21.3. zwei Arbeitsdienste angesetzt. Eure rege Teilnahme setzen wir voraus. Bitte helft mit und unterstützt uns! Zur besseren Planung meldet euch bitte an unter **info@tcbw-bruchhausen.de** oder **0171-4077414**.

Auch die offizielle Saisoneroöffnung mit Schnuppertraining für Interessierte in allen Altersklassen ist bereits geplant, ebenso die ersten beiden LK-Turniere, der Honda Cup und Isuzu Cup, das erste Schleifchenturnier, das Ostercamp für Kids usw. Achtet hier auf die Infos in den diversen Kanälen und an dieser Stelle.

Wir freuen uns, wenn es losgeht. Tennis im Freien auf unserer schönen Anlage ist immer wieder ein Genuss!

Musikverein Bruchhausen

Aktuelles

Der Musikverein Bruchhausen e.V. gratuliert seinem Vereinsmitglied Lorenzo Saladino zu seinem Erfolg. Möge er immer ein glückliches Händchen für die Belange unserer Region haben.

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung des Musikvereins Bruchhausen e.V. findet am Donnerstag, 12. März, um 20 Uhr im Vereinsheim, Teichweg 4, statt, zu der alle Ehrenmitglieder sowie aktive und passive Mitglieder recht herzlich eingeladen sind. Das Blasorchester des Vereins wird die Hauptversammlung musikalisch umrahmen.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendabteilung: montags um 15:15 Uhr
Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Alte Geschichten, aktuelle Vereinsnachrichten und alles, was hier keinen Platz hat, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de. Rein-schauen lohnt sich!

Gesangverein Edelweiß 1899 Bruchhausen e.V.

Einladung zur Ehrungsmatinee

Alle Mitglieder des Gesangvereins, egal ob passive und fördernde oder aktive Sängerinnen und Sänger, laden wir herzlich ins Vereinsheim ein am Sonntag, 15. März um 11 Uhr zur Ehrungsmatinee. Alle 2 Jahre zeichnen wir langjährige Mitglieder aus, die wir gerne als Säulen des Vereins bezeichnen. An diesem Ehrentag möchte sich der Vorstand

des Vereins bei den Jubilaren für die Verbundenheit und Treue bedanken. Ganz besonders freuen wir uns über den Besuch unserer älteren, langjährigen Vereinsmitglieder und Ehrenmitglieder.

Seid alle herzlich willkommen!

Unter vielen langjährigen Mitgliedern dürfen wir am kommenden Sonntag u.a. zwei Urgesteine des Vereins auszeichnen. **Klaus Schosser** für seine 75-jährige Mitgliedschaft und **Dieter Heinzler** für seine 70 aktiven Sängergänge, alle beim Edelweiß. Dafür wird ihm die Goldene Ehrennadel samt Urkunde vom Deutschen Chorverband verliehen.

Die Montagsmänner werden die Veranstaltung umrahmen.

Weitere Infos zum Verein und den Chören unter der neu gestalteten Homepage:

www.gve-bruchhausen.de

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Mitgliederwerbung in Bruchhausen

Unsere gemeinnützige Arbeit in Bruchhausen funktioniert nur mit Ihrer Unterstützung. Fördermitglieder helfen uns, unsere Angebote langfristig zu sichern und weiter auszubauen. Wir sind für Sie da – und Sie helfen uns, anderen zu helfen.



Das Werbetaam Foto: DRK KV Karlsruhe

Mit Ihrer Fördermitgliedschaft unterstützen Sie nicht nur unsere Arbeit, Sie erhalten gleichzeitig exklusive Leistungen:

- **Weltweiter Rückholdienst per Flugzeug** für Sie, Ihren Ehepartner und Kinder (Kindergeldanspruch), wenn medizinische Indikation und ärztliche Transportfähigkeit gegeben sind.
- **Bodengebundener Rückholdienst im Umkreis von 100–1000 km** ab Karlsruhe über unsere Kameradschaftshilfe, sofern Sie im Stadt- oder Landkreis Karlsruhe wohnen.

Das Werbetaam der Firma Kober übernimmt die Haustürwerbung im Auftrag des DRK-Kreisverbandes. In den nächsten 4–8 Wochen ist das Team auch in Bruchhausen unterwegs, um neue Fördermitglieder für den DRK-Kreisverband Karlsruhe e.V. zu gewinnen.

Das Werbetaam ist an der DRK-Kleidung mit Emblem erkennbar und kann sich jederzeit ausweisen. Bargeldspenden werden **nicht** angenommen – die Zahlung der Beiträge erfolgt grundsätzlich per Bankeinzug.

Wenn Sie Fragen haben oder unsicher sind, fragen Sie gerne bei unserer Mitgliederabteilung nach, per E-Mail unter mitglieder@drk-karlsruhe.de oder telefonisch unter 07251 / 922 162 oder 07251 / 922 160

Pudelfreunde Bruchhausen

Erfolgreicher Saisonauftakt



ein Teil der aktiven HF Foto: Bild Augenstein

Am Wochenende hatten wir einen erfolgreichen Saisonauftakt. Für euch wurde ein RO-Parcours aufgebaut mit einem leichten und einem etwas anspruchsvolleren Ablauf. Insgesamt zwölf Teilnehmer waren mit ihren Hunden dabei. Es hat uns sehr gefreut, gemeinsam in die neue Saison zu starten.

Das regelmäßige Training beginnt nun wieder. Die Termine und Infos werden wie gewohnt in unserer WhatsApp-Gruppe veröffentlicht.

Wir freuen uns auf eine tolle Saison mit euch und euren Hunden!

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 13. März um 19 Uhr werden wir unsere Hauptversammlung im Vereinsheim der Kleintierzüchter abhalten.

Der Verein wünscht sich eine große Teilnahme, auch mit Lebenspartnern.

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

VdK Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Ortsverbands Bruchhausen/Schöllbronn/Spessart zur Jahreshauptversammlung am 01. April ins Vereinsheim des Gesangsvereins Bruchhausen bei der Franz-Kühn-Halle ein.

Beginn **14.30 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen des Vorstands
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich **bis 25. März** an den Vorstand Ingrid Hoffmann,

Tel. 0171-2788409 oder E-Mail hoffming@web.de einreichen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ettlingenweiler findet am Donnerstag, 19. März 2026, um 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler statt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragen
2. Georg-Blasel-Straße, Verlegung Regenwasserkanal
3. Mitteilung des Ortsvorstehers
4. Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte

Die interessierte Bevölkerung ist zur Sitzung freundlich eingeladen.

gez. Berthold Zähringer

Ortsvorsteher

Volkshochschule Ettlingenweiler

Starten Sie fit ins neue Jahr!

E-261-G-0529 Hatha-Yoga - Bewegung und Achtsamkeit - (Jürgen Baader)

12 x Montag, 13.04. - 13.07.

19:45 - 21:15 Uhr

Ettlingenweiler, Treffpunkt: Rathaus Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24

Entgelt: 138 €

E-261-G-0563 Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene (Martin Simmet)

12 x Dienstag, 14.04. - 14.07. 19 - 20 Uhr

Ettlingenweiler, Treffpunkt: Rathaus Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24

Entgelt: 92 €

Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule

Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen:

Telefon: 0 72 43 - 9 93 75

Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sturzprävention:

donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr

Yoga auf dem Stuhl:

mittwochs von 16 bis 17:00 Uhr

freitags von 09 bis 10 Uhr und von 10:15 bis 11:15 Uhr

Boule-Präzisionssport mit Kugeln:

bei gutem Wetter donnerstags von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz des Turnvereins. Die Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Bei dem **Yoga-Kurs am Mittwoch** sind noch Plätze frei.

Falls Sie Interesse haben, kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

Fußballverein Ettlingenweier

Spiele

1. Mannschaft

FC Östringen – FV Ettlingenweier 1:0 (0:0)
Im ersten Spiel der Rückrunde musste die 1. Mannschaft des FVE beim Tabellenzweiten aus Östringen antreten. In der umkämpften Partie überzeugte der FVE vor allem defensiv. Die Abwehr stand weitgehend sicher und ließ nur wenige Möglichkeiten der Gastgeber zu. Im Spiel nach vorne tat sich der FVE jedoch schwer. Die Angriffe waren oft zu harmlos, zudem schlichen sich im Spielaufbau immer wieder Spielfluss hemmende Ballverluste ein. Dennoch hielt die Mannschaft gut dagegen und gestaltete die Partie offen. Das entscheidende Tor fiel in der 34. Minute. Nach einem langen Ball der Gastgeber konnte der FVE den Angriff nicht entscheidend klären, sodass Östringen zur 1:0-Führung traf. Mit diesem Rückstand ging es in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel bot sich dem FVE eine große Chance, das Spiel zu drehen. In der 54. Minute sah ein Spieler der Gastgeber die Rote Karte, sodass der FVE rund 40 Minuten in Überzahl agierte. Der FVE hatte nun auf den Ausgleich, konnten ihre Überzahl jedoch nicht in Tore ummünzen.

Die besten Möglichkeiten vergaben Simon Revfi und Kevin Laschuk. Trotz aller Bemühungen wollte der Ball nicht ins Tor, sodass es am Ende bei der knappen 0:1-Niederlage blieb.

Aufgrund der stabilen Defensivleistung und der langen Überzahl wäre für den FVE an diesem Tag zumindest ein Punktgewinn möglich gewesen.

Vorschau

Samstag, 14. März, 17 Uhr

FV Ettlingenweier – FC Fortuna Kirchfeld

2. Mannschaft

SpG Burbach/Pfaffenrot – FV Ettlingenweier II 1:1

Torschütze: TIM BURG

Zum Auswärtsspiel bei der SpG Burbach/Pfaffenrot trat die 2. Mannschaft des FVE auf einem schwer bespielbaren Platz an. Die Partie war zerfahren, beide Mannschaften kamen nur selten zu einem geordneten Spielaufbau. Zweikämpfe und Ungenauigkeiten prägten die erste Halbzeit, nennenswerte Torchancen blieben auf beiden Seiten Mangelware. Folgerichtig ging es mit 0:0 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel kam der FVE2 deutlich besser ins Spiel. Bereits in der 48. Minute

wurde das Engagement belohnt. Paul Müller setzte sich stark über die Außenbahn durch und brachte den Ball scharf in den Strafraum. Dort nahm Tim Burg die Hereingabe direkt und schob den Ball platziert ins lange Eck zur 1:0-Führung für den FVE2.

Als sich der FVE2 bereits auf einen knappen Auswärtssieg einstellen konnten, fiel in der Nachspielzeit doch noch der Ausgleich. Nach einer unübersichtlichen Situation im Strafraum konnte der Ball auf dem unebenen Platz nicht mehr rechtzeitig auf der Linie geklärt werden. Dem ehemaligen FVE-Spieler Noel Vogel gelang noch der Ausgleich.

So musste sich der FVE2 am Ende mit einem Punkt begnügen.

Vorschau

Sonntag, 15. März, 13 Uhr

FV Ettlingenweier II – SV N.K. Croatia Karlsruhe

3. Mannschaft

FV Ettlingenweier III – SSV Ettlingen II 0:2 (0:1)

Mit viel Einsatz warf sich die 3. Mannschaft des FVE in das erste Heimspiel der Rückrunde. Da alle drei Herrenmannschaften fast zeitgleich an drei verschiedenen Orten spielten, war der Kader entsprechend dünn besetzt, doch viel Engagement machten dies wett. Der SSV Ettlingen II war die ballbesitzende Mannschaft und konnte bis auf zwei Lattentreffer in der ersten Halbzeit kaum nennenswerte Torchancen erspielen. Aus einer eigenen Unachtsamkeit heraus kassierte der FVE3 in der 25. Spielminute den Gegentreffer.

In der zweiten Halbzeit zeigte sich dasselbe Bild. Der FVE3 war bemüht und musste kurz vor Ende des Spiels nach einem Eckball und einem missglückten Kopfball durch ein Eigentor den zweiten Gegentreffer hinnehmen.

Vorschau

Sonntag, 15. März, 13 Uhr

FV Malsch II – FV Ettlingenweier III

Damenmannschaft

KIT Sport-Club – FV Ettlingenweier 2:0 (0:0)
Am späten Sonntagnachmittag waren die FVE-Damen zu Gast beim KIT SC. In der Anfangsphase ließen die Gastgeberinnen den Ball gut in den eigenen Reihen laufen, ohne jedoch gefährlich vor das Tor der FVE-Damen zu kommen. Mit zunehmender Spieldauer kämpften sich die FVE-Damen besser in die Partie und hatten mehrfach die Möglichkeit, in Führung zu gehen. Dennoch ging es mit 0:0 in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit gingen die Gastgeberinnen durch einen verwandelten Elfmeter in Führung. In der Folge fanden die FVE-Damen nur schwer zurück ins Spiel. Der KIT SC nutzte diese Phase und erhöhte wenig später mit einem Weitschuss aus dem Halbraum auf 2:0. Trotz der engagierten ersten Halbzeit mussten sich die FVE-Damen am Ende mit 0:2 geschlagen geben.

Spiele Jugend

A1-Jugend

JSG Ettlingen – SV Langensteinbach 5:1

A2-Jugend

FC Südstern Karlsruhe – JSG Ettlingen 2 5:0

B-Jugend

JSG Bergdörfer/DJK Durlach – JSG Ettlingen 7:1

C1-Jugend

Post Südstadt Karlsruhe 2 – JSG Ettlingenweier/Ettlingen 1:9

C2-Jugend

JSG Rheinstetten 2 – JSG Ettlingenweier/Ettlingen 2 1:1

D-Jugend

FV Alem. Bruchhausen 3 – FV Ettlingenweier 0:4

Unsere D-Jugend ist erfolgreich in die Rückrunde gestartet. Gegen den FV Alem. Bruchhausen 3 erspielte sich das Team von Beginn an einige Chancen, es fehlte jedoch die letzte Konsequenz im Abschluss. Mitte der ersten Halbzeit fiel dann das verdiente 1:0.

Auch danach versuchte die Mannschaft, die Führung auszubauen, doch weitere Chancen blieben ungenutzt. In der Halbzeitpause lautete die Ansage: weitermachen, mehr passen und so Kräfte sparen. Nach Wiederanpfiff fand unser Team schnell wieder ins Spiel, zeigte schöne Kombinationen und belohnte sich schließlich mit weiteren Treffern.

Endstand: 4:0 – ein gelungener Start in die neue Staffel!

Für den FVE spielten: Ben L., Ben M., Benedikt, Betty, Dennis, Elias, Jacob, Jonas, Jörg, Moritz, Roland, Rouven, Tymofi

Abt. Tennis

Die neue Saison steht in den Startlöchern

Wir stecken eifrig in den Vorbereitungen und freuen uns auf die neue Saison.

Ein großes Highlight wird unsere Jubiläumsfeier (50 Jahre Tennis beim FVE) am 6.6.2026 sein, an der wir hoffentlich mit vielen gemeinsam feiern dürfen. Es gab hierzu eine gesonderte Mail mit dem Link zur Anmeldung.

Freies Spielen play and fun: Wir möchten das zwanglose, freie gemeinsame Spielen aller Mitglieder (und interessierter neuer Mitglieder) wieder aufleben lassen. Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich, Alter und Spielstärke spielen keine Rolle, als Abschluss gibt's gemeinsames Essen im oder aus dem Clubhaus.



Mitglieder werben

Foto: Anja Ballester

Neue potenzielle Mitglieder können 3 x ohne Gebühr **mit einem Mitglied** spielen, der Mitgliedsbeitrag bei Eintritt bis 30.6.26 beträgt nur die Hälfte des Jahresbeitrages

Musikverein Ettlingenweiler e.V.

Nachruf

Der Musikverein Ettlingenweiler trauert um sein langjähriges förderndes Mitglied Josef Elter

Am 23. Februar verstarb ein langjähriger und treuer Freund und Förderer unseres Vereins im Alter von 65 Jahren.

Josef Elter hat unseren Musikverein über viele Jahre hinweg mit großem Interesse begleitet und durch seine großzügige finanzielle Förderung wesentlich unterstützt. Damit hat er einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung unseres Vereins geleistet. Seine Verbundenheit zur Musik und zu unserem Musikverein war stets spürbar und wird uns in dankbarer Erinnerung bleiben.

Deine Zeit mit uns war viel zu kurz.

In dieser schweren Zeit sind unsere Gedanken bei seiner Familie und allen Angehörigen.

Hauptversammlung

Am vergangenen Samstag fand in unserem Vereinsheim die Ehrung unserer fördernden Mitglieder sowie im Anschluss unsere 72. ordentliche Hauptversammlung statt.

Der Abend wurde durch unseren Vorstand Patrick Klee eröffnet, der besonders die anwesenden zu ehrenden Mitglieder begrüßte. Er hob hervor, dass im Vereinsalltag leider oft zu wenig Zeit bleibe, das Engagement unserer fördernden Mitglieder zu würdigen – dabei sind sie das Fundament unseres Vereins. Fördernde Mitglieder stärken den Verein ideell, finanziell und bereichern ihn mit ihrem Wissen. Dies trägt beispielsweise auch dazu bei, Projekte und Veranstaltungen erfolgreich umzusetzen. Dieses Zusammenspiel fördert Gemeinschaft, Solidarität und Entwicklung – ein unschätzbare Beitrag für Verein und Gesellschaft.

Daher hat es uns besonders gefreut, die anwesenden Egon Prestel für 60 Jahre und Benno Pallmann für 70 Jahre Vereinstreue zu ehren.

Im Anschluss an die Ehrungen, die durch Musik des Hauptorchesters umrahmt wurden, begann unsere 72. ordentliche Hauptversammlung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung gedachten die Anwesenden den Verstorbenen. Im Anschluss daran berichtete Melanie Dürr über das musikalische Jahr.

Highlights der letzten Saison waren unter anderem unser Jugendtag, das Event „Musik trifft Magie“ sowie unser Jahreskonzert zusammen mit dem MV Burgstetten und dem Vocalis-Chor, bei dem über 100 Musikerinnen und Musiker mitwirkten. Auch die gemeinschaftlichen Unternehmungen kamen im letzten Jahr nicht zu kurz, wie Sommerfest, Weihnachtsfeier und gemeinsame Ausflüge. Als Nächstes berichtete unsere Jugendleiterin über den aktuellen Stand der Jugendaus-

bildung sowie über unsere erstmals stattfindende Ferienfreizeit, bei der wir sechs Kinder für ein Instrument begeistern konnten.

Unser Dirigent Jürgen Weber bedankte sich für die gute Zusammenarbeit, insbesondere bei unseren planungsintensiven Veranstaltungen wie „Musik trifft“ und dem Jahreskonzert. Außerdem verkündete er seinen Abschied aus seiner über 17-jährigen Tätigkeit als Dirigent unseres Vereins, der nach dem diesjährigen Jahreskonzert im November erfolgen wird. Im beiderseitigen Einvernehmen endet damit seine lange Zeit bei uns, um sich künftig neuen Projekten und Herausforderungen zu widmen.

Im Anschluss berichtete Arno Klein vom weiterhin erfolgreich und gut etablierten MVE-Treff, bei dem er von seiner Frau Ingrid bei der Durchführung unterstützt wird.

Zum Ende bestätigten die Kassenprüfer eine ordentliche Kassenführung und die Verwaltung wurde entlastet.

In seinem Schlusswort bedankte sich unser Vorstand Patrick Klee bei allen Anwesenden für ihr Kommen und die Unterstützung des Vereins.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter

www.mv-ettlingenweiler.de oder bei unserer Musikervorständin Melanie Dürr

Ebenfalls finden Sie uns bei Instagram oder Facebook

@mvettlingenweiler (Instagram)

@Musikverein Ettlingenweiler (Facebook)

Orchesterproben:

Probe Jugendorchester:

Freitag, 13.03., 19 Uhr, Vereinsheim

Probe Hauptorchester:

Freitag, 13.03., 20 Uhr, Vereinsheim

Vorschau Save the Date:

Freitag, 1.5. Mai-Treff MV Bruchhausen

Samstag, 9.5. „Musik trifft kleine Bühne“ in der Bürgerhalle Ettlingenweiler

GroKaGe Ettlingenweiler 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Der Umzug in Weil am Rhein am 22. Feb., an dem traditionell die Häsgruppen der Narrenvereinigung Ettlingen teilnahmen, war wieder ein toller Ausflug und Abschluss der närrischen Zeit nach Aschermittwoch. Von der GroKaGe trugen die **Bohnengrögel** zum bunten und fröhlichen Treiben bei.

Am 7. März fand der jährliche **Putztag** statt. Gemeinsam haben engagierte Mitglieder Vereinsheim und Lager gründlich aufgeräumt und gereinigt. Auch die Außenanlage wurde auf Vordermann gebracht. Dank des tatkräftigen Einsatzes sind die Räumlichkeiten nun wieder bestens vorbereitet für die kommenden Aktivitäten.

Herzlichen Dank an alle Helfer.

Generalversammlung

Am 4. März fand die Generalversammlung der GroKaGe im Vereinsheim statt. Dem Antrag auf Satzungsänderung, über die in der Generalversammlung 2025 positiv abgestimmt wurde, hat das Amtsgericht Mannheim zugestimmt. Das Geschäftsjahr ist künftig das Kalenderjahr und die Generalversammlung findet künftig spätestens 12 Wochen nach Jahreswechsel statt. Präsident Bernhard Vogel begrüßte alle Mitglieder, besonders die Ehrenmitglieder.

Danach übernahm Schriftführerin Anja Vogel, die die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellte. Bernhard Vogel kam anschließend zum Totengedenken. Der Verein hatte im letzten Geschäftsjahr zwei verstorbene Mitglieder zu beklagen. Es wurde eine Schweigeminute eingelegt. Schriftführerin Anja Vogel trug im Anschluss ihren Bericht vor, in dem sie auf die Mitgliederstatistik einging und über die Ereignisse im letzten Geschäftsjahr chronologisch berichtete.

Dann folgte der Bericht des Kassierers Klaus Melzer, der ausführlich die Ein- und Ausgaben sowie den Kassenbestand des vergangenen Geschäftsjahres darlegte.

Im Bericht der Kassenprüfer erklärte Ursula Ludvik, auch im Namen der Kassenprüferin Sarah Rensch, dass die Kasse ordnungsgemäß und korrekt geführt wurde. Im Anschluss an die Berichte bestand die Möglichkeit zur Aussprache.

Daraufhin erfolgte die Entlastung, um die Ehrenmitglied Ursula Ludvik bat. Kassierer und Vorstand wurden einstimmig entlastet. Als nächstes stand die Wahl eines Kassenprüfers an. Als Kassenprüferin schied Ursula Ludvik nach zwei Geschäftsjahren aus.

Neu gewählt wurde Jens-Daniel Herrmann, der zusammen mit Sarah Rensch die Kasse im folgenden Geschäftsjahr prüft. Satzungs-gemäße Anträge gingen nicht ein, sodass gleich auf den Tagesordnungspunkt Verschiedenes übergegangen werden konnte. Hier berichtete Bernhard Vogel über aktuelle Themen.

Abschließend beendete Bernhard Vogel die Generalversammlung mit einem dreifachen HA-JO.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Konzert des Seniorenorchesters

Der VdK-Ortsverband unterstützt den Förderverein Kirchliche Sozialstation bei seinem Benefizkonzert am Sonntag, 22. März. Das Konzert findet in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums statt.

Beginn ist um 16 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Lassen Sie sich diesen Musikgenuss nicht entgehen: genießen und etwas Gutes tun.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Fundsache

Bei der Ortsverwaltung wurde eine Powerbank abgegeben.

Geänderte Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Wegen Schulung ist die Ortsverwaltung am Montag, 16.3. von 16:30 bis 18 Uhr geöffnet.

Nachruf Hugo Weber

Wir haben Nachricht vom Tode unseres ehemaligen Ortschaftsrates Hugo Weber erhalten.

Herr Weber war nach der Eingemeindung von 1975 bis 1980 Mitglied im Ortschaftsrat von Oberweiler. Herr Weber hat sich als Mitglied des Ortschaftsrates für die Belange der Ortschaft Oberweiler mit Rat und Tat eingesetzt.

Darüber hinaus war Herr Hugo Weber über Jahrzehnte in der Freiwilligen Feuerwehr in Oberweiler aktiv.

Mit Hugo Weber verliert Oberweiler ein weiteres Original, sein stets freundliches und hilfsbereites Naturell wird uns fehlen. Wir werden unserem ehemaligen Ortschaftsrat Herrn Hugo Weber ein ehrendes Andenken bewahren.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Nachruf Franz Geiger

Wir haben Nachricht vom Tode unseres ehemaligen Gemeinde- und Ortschaftsrates Herrn Franz Geiger erhalten.

Herr Geiger war von 1956 bis zur Eingemeindung Gemeinderat von Oberweiler, nach der Eingemeindung bis 1994 engagierte sich Herr Franz Geiger im Ortschaftsrat von Oberweiler. Herr Geiger war zudem langjähriger Vorsitzender der ARGE Oberweiler und Mitglied in allen örtlichen Vereinen. Darüber hinaus unterstützte er als Mitglied über Jahrzehnte die Freiwillige Feuerwehr Oberweiler.

Herr Franz Geiger erhielt 2006 das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht. Wir werden unserem ehemaligen Gemeinde- und Ortschaftsrat Herrn Franz Geiger ein ehrendes Andenken bewahren.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

- Landlust
- Mein schöner Garten
- Obst & Garten
- Köstlich vegetarisch
- Meine Familie & ich



Zeitschriften

Foto: Susanne Bär

Naturverbundene Kinder im Grundschulalter können sich die Zeitschrift „Mein kleiner schöner Garten“ ausleihen. Viele Experimente und Bastelideen laden die Kinder ein, kreativ zu werden.

Neugierig geworden?

Kommen Sie gerne zu unseren Öffnungszeiten vorbei: jeden Donnerstag von 17 Uhr bis 19 Uhr im Wendelinsaal unterhalb der Kirche.

„ARGE“ Arbeitsgem. der Vereine Oberweiler

Nachruf Franz Geiger

Die ARGE Oberweiler trauert um seinen langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Franz Geiger, der im Alter von 97 Jahren verstorben ist.

Franz Geiger war von 1985 bis 2018 Vorsitzender der ARGE Oberweiler und ab 2016 deren Ehrenvorsitzender. In dieser Zeit war Franz einer der Hauptinitiatoren des Dorffests in Oberweiler und als ARGE-Vorsitzender über Jahrzehnte Hauptorganisator des Fests. Über viele Jahrzehnte hinweg hat sich Franz Geiger herausragend in und für Oberweiler engagiert und das Dorfleben und die Dorfgemeinschaft entscheidend geprägt.

Neben der ARGE war Franz in nahezu allen Bereichen und Vereinen des Orts über Jahrzehnte engagiert und dort auch Ehrenmitglied: beim TSV Oberweiler seit 1946, als Gründungsmitglied des Musikvereins seit 1956, im ehemaligen Gesangsverein ab 1960, im Kleintierzuchtverein seit 1967, im OGV seit 1979 und in der Freiwilligen Feuerwehr von 1943 bis 1987.

Besonders hervorzuheben ist darüber hinaus sein Engagement für die Kameradschaft ehemaliger Soldaten, deren Vorsitzender er von 1963 bis 1975 war und für seine Leistungen im Jahr 2000 zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde.

Zudem war er Gründungsmitglied und viele Jahre Vorsitzender des DRK Oberweiler.

Auch für die Organisation der legendären Laienschauspielgruppe in Oberweiler war er von 1985 bis 2015 als Regisseur und Leiter hauptverantwortlich.

Neben der Vereinsarbeit hat sich Franz Geiger auch in der Kommunalpolitik über Jahrzehnte eingebracht. Von 1956 bis zur Eingemeindung 1974 war er Gemeinderat und im Anschluss bis 1994 Ortschaftsrat. Von 1980 bis 1994 war er zudem Stellvertreter des Ortsvorstehers.

Für seine Leistungen und sein Engagement (und bei den aufgeführten Punkten handelt es sich wohlgerne nur um eine Auswahl) wurde ihm 2005 das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.

Mit dem Tod von Franz Geiger verliert Oberweiler eine ganz besondere Persönlichkeit. Die Vereine und Institutionen der ARGE Oberweiler werden ihn immer in guter Erinnerung behalten und sein Andenken wahren.

TSV Oberweiler

Vor wenigen Tagen erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Ehrenmitglied **Hugo Weber**, 02.05.1934 - 02.03.2026, verstorben ist.

Er trat 1954 in den TSV Oberweiler ein und wurde vor zwei Jahren für seine 70-jährige Treue zum Verein geehrt. Hugo Weber spielte in den fünfziger Jahren in der 2. Mannschaft des TSV Fußball. Nach seiner aktiven Zeit als Fußballer gehörte er zu den Männern, die sich um den Nachwuchs des Vereins kümmerten und deshalb eine eigene Jugendabteilung ins Leben riefen. Dabei allein blieb er aber nicht stehen, er stellte sich der Verantwortung und trainierte die Jugendlichen einige Jahre.

Ihm war es auch selbstverständlich, solange er konnte, bei den Veranstaltungen des TSV Oberweiler tatkräftig mit anzupacken. Auch danach sah man ihn immer bei den Veranstaltungen des Vereins. Kräfte-mäßig war ihm dies in den letzten Jahren leider nicht mehr möglich.

Wir als Verein werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren und ihn auf seinem letzten Weg am 13. März um 14 Uhr auf dem Friedhof Oberweiler begleiten.

Allen seinen Angehörigen gilt unser tiefempfundenes Mitgefühl.

TSV Auerbach 2 – TSV Oberweiler, 2:1 (0:0)

Nichts zu holen gab es für uns in Auerbach. Deren Mannschaft erfreute ihre Fans mit einem 2:1. Gegen TSV Auerbach 2 setzte es für den TSV Oberweiler die zweite Pleite im neuen Jahr. Das Hinspiel endete noch unentschieden mit 1:1.

Im ersten Durchgang tasteten sich die beiden Mannschaften lediglich ab, Tore gab es nicht. Mit einem Wechsel startete TSV Auerbach 2 in Durchgang zwei. Deren Spieler Schorer brachte den Gastgeber in der 56. Minute in Front. Und schon sechs Minuten später beförderte unser Gegner das Leder zum 2:0 für über die Linie (62.). In der Nachspiel-

Kath. öffentliche Bücherei

Frühling in Küche und Garten

Die erste Frühlingssonne weckt die Gartenlust. Sie suchen Anregungen und Tipps? Diese finden Sie in unserer Bücherei. Wir haben eine schöne Auswahl an aktuellen Gartenratgebern und außerdem immer die neuesten Ausgaben der folgenden Zeitschriften:

zeit (92.) gelang Miguel Mota der Anschlusstreffer für den TSV Oberweiler - zu spät für die Haberacker11, um noch etwas zu holen.

TSV Oberweiler muss sich ohne Zweifel um die eigene Abwehr kümmern. Im Schnitt kassierte das Team mehr als zwei Gegentreffer pro Spiel. Trotz der Niederlage belegt der Gast weiterhin den achten Tabellenplatz. Sechs Siege, ein Remis und acht Niederlagen hat TSV Oberweiler derzeit auf dem Konto. Die Lage von TSV Oberweiler bleibt angespannt. Kommenden Sonntag muss TSV Oberweiler erneut reisen. Es steht ein schwieriges Gastspiel beim ASC Grünwettersbach 2 auf dem Programm, denn die stehen derzeit auf Platz fünf der Tabelle. (Sonntag, 13 Uhr).

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung und Prüfungstag Mitgliederversammlung

Am Freitag, 20. März findet die Mitgliederversammlung der Kutschenfreunde statt. Beginn ist um 19:30 Uhr im Clubhaus Zur Alemania in Bruchhausen. Die Einladung ist den Vereinsmitgliedern rechtzeitig zugeschickt worden.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Jahresberichte
4. Entlastung der Verwaltung
5. Wahlen (Vorstand, Gesamtvorstand, Kassenprüfer)
6. Anträge
7. Ausblick 2026
8. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Erscheinen!

Gleich am Sonntag darauf, am 22. März findet die erste Abzeichenprüfung dieses Jahres statt.

Die Absolventinnen des Lehrganges für den Pferdeführerschein Umgang sowie dem Longierabzeichen Klasse 5 werden das Gelernte in Theorie und Praxis präsentieren.

Und dann geht es auch schon wieder Richtung Frühjahr mit hoffentlich vielen Aktivitäten am Fahrplatz!

www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net

Musikverein Oberweiler

Der Musikverein Oberweiler feiert 70. Geburtstag

Die Gründung des Musikvereins Oberweiler jährt sich dieses Jahr zum 70. Mal - und das wollen wir gebührend an unserem Frühjahrskonzert feiern!

Als Einstimmung wollen wir hier im Amtsblatt noch einmal alle Jahrzehnte Revue passieren lassen. Doch halt - warum gibt es bei 70 Jahren acht Teile? Die Geschichte des MVO beginnt bereits lange vor der offiziellen Vereinsgründung. Lesen Sie selbst in den nächsten Wochen:

1950er Jahre: „Das Jahr Null des MVO“

Ende 1955 wuchs in Oberweiler der Wunsch nach einer eigenen Kapelle. Der 1951 gegründete Spielmannszug sollte nicht das Ende der musikalischen Entwicklung sein. Am 15. Juni 1956 gründeten 33 engagierte Oberweilerer im Gasthaus „Zur Sonne“ die Feuerwehrkapelle „Harmonie“ Oberweiler. Bereits damals zeigten die Gründer großen Idealismus: Für Instrumente und Noten wurden Darlehen aufgenommen und Bürgschaften gestellt.

Die Kapelle startete mit 22 aktiven Musikern, 87 Mitgliedern insgesamt, und Dirigent Bartel wagte sich an die schwierige Aufbauarbeit. Der erste öffentliche Auftritt fand am 6. Januar 1957 bei der Weihnachtsfeier statt. Trotz geringer Erfahrung zeigte sich schon damals die Begeisterung der Musiker - Proben wurden oft durch spontane Platzkonzerte ergänzt.

Das erste Gründungsfest 1957 mit neun Kapellen, Festbankett und Feuerwerk wurde zu einem unvergessenen Ereignis. Die 50er Jahre legten so den Grundstein für das, was der Musikverein Oberweiler heute ist: ein Dorfverein mit Herz, Engagement und Leidenschaft für die Musik.



1956



1957

Fotos: MVO

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Samstag, 18.04. findet um 20 Uhr die Mitgliederversammlung des Musikvereins Oberweiler in der Waldsaumhalle in Oberweiler statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Tagesordnungspunkte sind wie folgt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Musikervorstandes
8. Bericht des Jugendleiters
9. Entlastung der Verwaltung
10. Verschiedenes / Anträge

Anträge und Anregungen sind beim 1. Vorsitzenden, Herrn Alex Wenger (1.vorstand@musikverein-oberweiler.de), spätestens 1 Woche vor der Hauptversammlung schriftlich einzureichen. Später gestellte Anträge werden erst in der darauf folgenden Mitgliederversammlung behandelt.

Nachruf Hugo Weber

Der Musikverein Oberweiler trauert um sein langjähriges Mitglied Hugo Weber * 02.05.1934, † 02.03.2026.

Hugo Weber war seit 1976 förderndes Mitglied des Musikvereins Oberweiler und zeit seines Lebens Freund und Unterstützer des Musikvereins, im Jahr 2016 durften wir ihn mit der Ehrenmitgliedschaft für 40 Jahre Mitgliedschaft auszeichnen.

Während seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit war Hugo Weber immer ein treuer Anhänger und ein gern gesehener Gast bei Konzerten und Festen des Musikvereins Oberweiler.

Die Mitglieder des Musikvereins trauern mit der Familie und allen Freunden um Hugo Weber. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Nachruf Franz Geiger

Der Musikverein Oberweiler trauert um sein Gründungsmitglied Franz Geiger * 16.05.1928, † 05.03.2026.

Franz Geiger war zeit seines Lebens Freund und Unterstützer des Musikvereins, was sich bereits bei der Gründung im Jahr 1956 zeigte, da er dem Musikverein durch Einbringen seines Privatvermögens ermöglichte, Instrumente und Noten für die musikalische Arbeit zu beschaffen. Im Jahr 2006 durften wir ihn mit der goldenen Ehrennadel für die 50-jährige Vereinsmitgliedschaft auszeichnen; gerne hätte er dieses Jahr noch den 70. Geburtstag des Vereins mitbekommen.

Franz Geiger war stets ein treuer Anhänger und gern gesehener Gast bei den Veranstaltungen des Musikvereins und lebt im Verein weiter, in dem er die Liebe für die Musik an seine Familienmitglieder weitergegeben hat.

Die Mitglieder des Musikvereins trauern mit der Familie und allen Freunden um Franz Geiger. Wir werden dem Verstorbenen in großer Dankbarkeit ein ehrendes Gedenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweiler

Bericht 77. Abteilungshauptversammlung der Abteilung Oberweiler

Bei der 77. Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberweiler am 2. März war dem Bericht des Kommandanten R. Gattner folgendes zu entnehmen: Die Abteilung hatte im Jahr 2025 an insgesamt 150 Tagen Übungen, Einsätze, Sitzungen oder Veran-

staltungen, wobei es sich mit 39 Einsätzen erneut um ein sehr einsatzreiches Jahr handelte. Erfreulicherweise hat sich wieder kein Kamerad verletzt.

R. Gattner bedankte sich noch einmal bei allen Helfern und Einsatzkräften für die geleistete Arbeit. Die Abteilung Oberweier setzt sich aus 42 Mitgliedern zusammen. Davon sind 26 Aktive in der Einsatzabteilung tätig, 6 Kameraden gehören der Altersmannschaft an und 10 Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehr an. Insbesondere der Zugang von zwei Quereinsteigerinnen und einem Quereinsteiger sei sehr erfreulich. Außerdem wurde die außergewöhnliche Arbeit der Jugendwarte Jona P. und Philipp W. erwähnt, die nach vielen Jahren nun die Ämter an die nächste Generation abgegeben haben. Seit diesem Jahr sind Elias K. und Arno W. für die Jugendarbeit der Abteilung verantwortlich. In diesem Jahr haben zwei Kameraden die Grundausbildung gemacht und weitere zwei Kameraden den Atemschutzlehrgang erfolgreich absolviert. Nach dem Bericht des Abteilungskommandanten berichtete Schriftführer C. Lang über Übungen und Einsätze der Wehr und der Leiter der Altersmannschaft M. Dürr und der neue stellvertretende Jugendwart Arno Wenger legten ihre Berichte über die zahlreichen Aktivitäten der älteren bzw. jüngeren Generation der Feuerwehrmitglieder vor.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer konnte der Abteilungsausschuss einstimmig entlastet werden.



(Von h.l. nach v.r.) M. Knaus, R. Gattner, L. Arsic, M. Bär, K. Pöschl, L. Pöschl, A. Wenger
Foto: C. Lang

Bei den Ehrungen und Beförderungen wurden Karen P. und Leonie P. als Feuerwehrfrauen auf Probe ernannt. Elias K. und Arno W. wurden zum Feuerwehrmann und Markus B. zum Oberfeuerwehrmann befördert. Eine besondere Ehrung der Abteilung erhielten Jona P. und Philipp W. für ihre Arbeit in der Jugendfeuerwehr. Ebenso wurde dem ehemaligen Kommandanten der Stadt Ettlingen, M. Knaus, ein Präsentkorb als Verabschiedung überreicht. Bei den anschließenden Grußworten von Ortsvorsteher Matzka, dem neuen Kommandanten L. Arsic, dem stv. Gesamtaltersobmann J. Abend, dem ehm. Kommandanten M. Knaus und dem Stadtjugend-

wart S. Strack wurden noch einmal die große Zahl der Einsätze und Aktivitäten erwähnt, die deutlich machen, dass die „kleine“ Abteilung ein wichtiger und integraler Teil der Feuerwehr Ettlingen ist und damit dem Motto „Klein, aber oho!“ mehr als gerecht wird.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Erster Termin der Natur-Kinder-Gruppe 2026

Die Natur-Kinder-Gruppe startete am Samstag im Vereinsgarten Oberweier bei strahlendem Sonnenschein mit rund 30 motivierten Jungen und Mädchen. Jedes Kind erhielt sein eigenes Beet und begann tatkräftig mit Hilfe einiger Eltern mit der Vorbereitung dieser. Es standen Entgrasen, Umstechen und die gründliche Vorbereitung der Beete auf dem Plan. Einige Erdbeeren und Zwiebeln, die den Winter überstanden hatten, fanden einen neuen Platz.

Eine kreative Note gab es beim Basteln der Namensschilder: Aus Kochlöffeln entstanden individuelle Schildchen für jedes Beet nach dem Motto „Vom Beet in den Kochtopf/ Salatschüssel“. Die Kinder gingen mit voller Motivation ans Werk und erzielten tolle Ergebnisse. Der Auftakt verspricht eine spannende Saison rund um Garten, Natur und gemeinschaftliches Tun.



Die bemalten Kochlöffel im Gemüsebeet
Foto: Marita Steinmetz

Frühlingskranzbinden

Bei strahlender Frühlingssonne trafen sich am Sonntag, 8. März, ein paar Frauen und auch Jugendliche des Obst- und Gartenbauvereins Oberweier im Vereinsgarten zum gemeinsamen Binden von Frühlingskränzen. Aus frischem Grün, Zweigen und bunten Blüten, entstanden in geselliger Runde zahlreiche dekorative Kränze.

Neben dem kreativen Arbeiten stand vor allem das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Der Vereinsgarten bot dafür eine schöne Kulisse, überall sind bereits die ersten Arbeiten der Naturkindergruppe zu entdecken.

Die gelungene Aktion sorgte bei allen Beteiligten für heitere Stimmung und brachte die gelungenen, selbstgemachten Frühlingsboten, nach Hause.

Narrengruppe Oberweier

Abt.: Buschbach-Gugge Einladung zum Dorftreff

Am **Samstag, 21. März**, laden wir herzlich zum nächsten **Dorftreff** bei uns in Oberweier ein. Wir freuen uns, ab **15 Uhr** am Place de Jumelage gemeinsam mit euch einen schönen Nachmittag und Abend zu verbringen.

Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt:

- **Kaffee & Kuchen** stehen am Nachmittag bereit – perfekt für alle, die es gemütlich mögen oder Lust auf etwas Süßes haben.
- Ab **ca. 17 Uhr** gibt es dann unser beliebtes **Grillspecial „Brutzelfleisch“**, auf das sich viele schon jetzt freuen dürfen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen tollen Dorftreff mit guten Gesprächen, leckerem Essen und bester Stimmung!



Plakat: K. Dürr & BBG

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Konzert und Sozialmesse, wir sind dabei

Das Seniorenorchester spielt zu Gunsten des Fördervereins Kirchliche Sozialstation am 22. März um 16 Uhr in der Aula des Eichenborff-Gymnasiums. Ein Genuss für Ohren und Seele. Ein Konzert auch gegen Einsamkeit und für ein Miteinander. Mit Musik dem Alltag entfliehen und dabei Gutes tun. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Am Mittwoch, 25. März, sind wir auch bei der Sozialmesse in der Schlossgartenhalle vertreten. Beginn ist um 11 Uhr.

Wir sind gerne bei der Antragstellung zum Beispiel Pflegestufe, Schwerbehinderung und allen Fragen des Sozialrechts für Sie da. Sprechen Sie uns an, wir hören zu und helfen.

Stadtteil Schlутtenbach



Ortsverwaltung

Schlutenbacher Plauderstündle

Das Plauderstündle trifft sich wieder.

Wann: **Donnerstag, 19. März ab 15 Uhr**

Wo: Rathaus Schlutenbach,
Sitzungssaal

Wer: Jung und Älter

Motto: **Ostern steht vor der Tür**

Über mitgebrachte Schlemmereien, Häppchen oder Canapés würden wir uns sehr freuen.

Geänderte Öffnungszeiten in KW 12

Aus organisatorischen Gründen ist die Ortsverwaltung in Schlutenbach in der KW 12 wie folgt geöffnet:

Dienstag, 17.03. geschlossen

Donnerstag, 19.03. von 15-18 Uhr (unverändert)

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

KJG Jugendgruppe Schlutenbach

Gruppenstunde im März

Im März finden folgende Gruppenstunden statt:

Gruppe „Die Dagoberts“ (5. und 6. Klasse):

Dienstag, 17. März, 18 – 19.30 Uhr

Gruppe Stachelschweine (9. & 10. Klasse):

Freitag, 20. März, 17 – 18.30 Uhr

Wo? Sonnenhaus (hinter der Kirche)

Mitbringen? 4 € Unkostenbeitrag

Wir freuen uns auf euch!

Kuchenverkauf am Wahlsonntag

Am vergangenen Sonntag hat die KJG Schlutenbach einen Kuchenverkauf organisiert. Wir möchten hiermit herzlich DANKE sagen!



Foto: Alexa Pfeiffer

DANKE...

... für die zahlreichen Kuchenspenden

... für die Hilfe und Unterstützung der Eltern und Kinder beim Verkauf

... an die zahlreichen Kuchenkäufe und Spenden

... an die Schnitzelranch Schlutenbach für die unbezahlbare Unterstützung und dass wir die Terrasse nutzen durften!

Mit dem Erlös wird die Einrichtung des neuen Gruppenraums finanziert.

TV Schlutenbach

Jugendmannschaft bei der Badischen Meisterschaft in Karlsdorf

Nach dem souveränen Meistertitel in der Landesligarunde hatte sich die U12 des **TV Schlutenbach 2** für die Badische Meisterschaft qualifiziert. Das Turnier fand am Samstag, 28. Februar, in Karlsdorf statt und versammelte die besten acht U12-Teams aus ganz Baden.

Im ersten Spiel traf Schlutenbach auf den **TSV Karlsdorf**. Viele Eigenfehler und spürbare Nervosität führten zu einer deutlichen 0:2-Niederlage (4:11, 4:11).

Im zweiten Gruppenspiel gegen den **TV Ortenberg** zeigte die Mannschaft jedoch ihr bestes Spiel des Tages. Mit konzentrierten Spielzügen, mutigen Aktionen und großem Einsatz gelang ein knapper, aber verdienster 2:0-Erfolg (11:8, 14:12). Besonders der zweite Satz war hart umkämpft und bewies die spielerische Qualität der Schlutenbacher Nachwuchstalente.

Im entscheidenden dritten Gruppenspiel gegen den **TV Wünschmichelbach** entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie. Der erste Satz ging knapp mit 9:11 verloren. Im zweiten Durchgang fehlte dann etwas die Energie, zudem schlichen sich erneut einfache Fehler ein, sodass der Satz deutlich mit 2:11 abgegeben wurde. Damit belegte TV Schlutenbach 2 den dritten Platz in Gruppe B.

Im anschließenden Qualifikationsspiel traf das Team auf den **TV Bretten**. Hier zeigte Schlutenbach nochmals seine Klasse und setzte sich deutlich mit 2:0 durch.

Im Spiel um Platz 5 wartete mit dem **TV Waibstadt** ein sehr ballsicherer Gegner. Trotz guter Ansätze fehlte weiterhin die letzte Konstanz im Spielaufbau, sodass die Partie mit 0:2 verloren ging.

Am Ende stand ein 6. Platz bei der Badischen Meisterschaft zu Buche. Auch wenn die Mannschaft an diesem Tag etwas unter ihren Möglichkeiten blieb, ist es dennoch das bislang beste Ergebnis eines Schlutenbacher Jugend-Teams bei einer Badischen Meisterschaft in den letzten Jahren. Die Teilnahme auf diesem Niveau und der starke Auftritt gegen Ortenberg zeigen das große Potenzial der Mannschaft.

Der TV Schlutenbach ist stolz auf seine U12 und blickt optimistisch auf die weitere Entwicklung des Teams.

Abt. Faustball

Erfolgreiche Hallensaison für Jugendspielerinnen Noémie Hettel

Unsere Jugendspielerinnen **Noémie Hettel** war in dieser Hallen-Saison gleich mehrfach erfolgreich unterwegs. Neben der regulären Saison in der männlichen U12-Mannschaft des TV Schlutenbach spielte sie zusätzlich mit der **Spielgemeinschaft Karlsdorf-Schlutenbach** sowohl in der weiblichen U12 als auch in der weiblichen U14.

In der weiblichen **U12** spielte die SG eine souveräne Badische Meisterschaft. Ohne einen einzigen Satzverlust krönte sich das Team zum **Badischen Meister**. Mit dieser beeindruckenden Leistung qualifizierte sich die Mannschaft für die **Deutsche Meisterschaft**, die Anfang April in Leipzig stattfinden wird. Auch in der weiblichen **U14** war die SG Karlsdorf-Schlutenbach erfolgreich. In einem spannenden Finale setzte sich das Team knapp gegen den TV Bretten durch und sicherte sich ebenfalls den **Badischen Meistertitel**. Damit qualifizierte sich die Mannschaft für die **Süddeutsche Meisterschaft** in Kleinvillars Ende Februar. Dort zeigte das junge Team erneut starke Leistungen und erreichte nach mehreren spannenden Spielen einen hervorragenden **3. Platz**. Dieser Erfolg bedeutete zugleich die **Qualifikation** für die **Deutsche Meisterschaft**, die bereits am kommenden Wochenende in Dudenbüttel ausgetragen wird.

Der TV Schlutenbach ist sehr stolz auf diese großartigen Leistungen und drückt Noémie sowie der gesamten Spielgemeinschaft Karlsdorf-Schlutenbach für die Deutschen Meisterschaften fest die Daumen. Wir wünschen viel Erfolg!



Noémie Hettel

Foto: Alisa Becker

Gesangverein Sängerkranz 1889 e.V. Ettlingen - Schlutenbach

Erinnerung an die Mitgliederversammlung

Wir möchten daran erinnern, dass am kommenden Freitag, 13. März, die **Mitgliederversammlung** unseres Gesangvereins stattfindet. Wir treffen uns um **19 Uhr**, **dieses Jahr im Rathaussaal Schlutenbach**, Lange Straße 1. Dazu sind alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schluttenbach

Jahreshauptversammlung

Am 20. Februar fand die Jahreshauptversammlung der FFW Ettlingen Abt. Schluttenbach statt. Abteilungskommandant Daniel Bartelme begrüßte die Gäste Heiko Becker (Ortsvorsteher), Rainer Kunz (Gemeinderat) und Claudia Schubert (Ortschaftsrätin), sowie Luca Arsic (Feuerwehrkommandant der Stadt Ettlingen), Martin Knaus (Ehemaliger Feuerwehrkommandant der Stadt Ettlingen), Steffen Strack Jugendfeuerwehrwart der Gesamtwehr und Daniel Speck stellvertretender Abt.Kdt. Schöllbronn und dankte für ihr Kommen. Ebenso durfte er den Ehren-Abteilungskommandant Hansi Abend, gleichzeitig Vertreter des Obmanns der Altersmannschaft Gesamtwehr, und Ehrenmitglied Jürgen Fang begrüßen.

Danach wurde in einer Gedenkminute des verstorbenen Kameraden Walter Schuppiser gedacht, der im Herbst 2025 verstarb.

Abt.-Kdt. Daniel Bartelme ging in seinem Bericht auf die Planung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Schöllbronn ein sowie auf die Einsätze und Einsatzstatistik des vergangenen Jahres. Er stellte fest, dass die Beteiligung an den Übungsdiensten gestiegen ist und bedankte sich bei den Kameradinnen und Kameraden für ihr Engagement.

Es folgte der Bericht der Schriftführerin Alissa Bronner. Sie berichtete über die Abteilungshauptversammlung des vergangenen Jahres und die Aktivitäten der Abteilung. Im Berichtsjahr gab es insgesamt 24 Einsätze, darunter 5 Brandeinsätze, 2 Brandmeldeanlagen, 12 Technische Hilfen, 4 sonstige Einsätze und ein Fehlalarm. Es fanden 15 Zug/Wehrübungen sowie 18 sonstige Dienste statt. Erwähnt wurden auch das Glühweinfest im Frühjahr, das Hockete im Sommer sowie die Weihnachtsfeier.

Im Anschluss kamen die Berichte des Jugendwarts Sebastian Laible sowie des Obmanns der Altersabteilung Hansi Abend.

Kassenwart Niklas Merklinger konnte wieder eine einwandfreie Kassenführung durch Herbert Schneider und Hansi Abend bescheinigt werden. Am Ende der Berichte wurde der Abteilungsausschuss einstimmig entlastet.

Nach den Grußworten der Gäste folgten die Beförderungen und Ehrungen.

So wurde Jann Pluntze zum Feuerwehrmann, Alina Kulick zur Oberfeuerwehrfrau und Sebastian Laible zum Löschmeister ernannt. Zusätzlich erhielt Sebastian Laible das Ehrenabzeichen für 15 Jahre Mitgliedschaft in einer Feuerwehr des Landes Baden-Württemberg.

Die Ernennungen von Marcel Schubert zum Feuerwehrmann, Til Portele zum Oberfeuerwehrmann und Dominik Leuchtenmüller zum Oberlöschmeister werden bei den nächsten Übungen durchgeführt, da die Kameraden nicht anwesend sein konnten.

Zu guter Letzt wurde Martin Knaus, welcher aus seinem Amt als Feuerwehrkommandant

von Ettlingen ausgeschieden ist, für die jahrelange Zusammenarbeit und dem kameradschaftlichen Miteinander mit einer kleinen Aufmerksamkeit gedankt.



(Von links nach rechts: Heiko Becker, Luca Arsic, Sebastian Laible, Alina Kulick, Jann Pluntze, Daniel Bartelme)
Foto: Feuerwehr Ettlingen Abt. Schluttenbach

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Termin kleine Kehrmaschine

Der nächste Termin für die **kleine** Kehrmaschine ist am **Mittwoch, 18. März!** Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken bzw. Freihalten der Gehwege und Straßenränder mit, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren kann. Vielen Dank!

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungen

Fit im Alter

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung immer **dienstags** von 09.30 - 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Bleiben Sie fit mit der VHS!

E-261-G-1014 Rückenfit: Präventive Ausgleichsgymnastik (Marco Kraut)

11 x Donnerstag, 16.04. - 16.07.

18:30 - 19:30 Uhr

Schöllbronn, Johann-Peter-Hebel-Schule, Dorfriesenhalle (Gymnastikraum), Burbacher Straße 7

Entgelt: 106 €

E-261-G-1108 Fitness-Mix „Top in Form“ (Marco Kraut)

11 x Donnerstag, 16.04. - 16.07.

19:45 - 20:45 Uhr

Schöllbronn, Johann-Peter-Hebel-Schule, Dorfriesenhalle (Gymnastikraum), Burbacher Straße 7

Entgelt: 106 €

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlge auf unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldungen

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do.: 08.30 - 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Förderverein der Johann-Peter-Hebel-Schule

Ein grandioser Erfolg...

... war der Kuchenverkauf am Wahlsonntag. Kein Wunder, dank einer Riesenauswahl an leckeren Kuchen, ausgefallenen Torten und verschiedenen Muffins. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferlein und an die vielen großzügigen Spenden, mit denen viele tolle Projekte umgesetzt werden können.



Foto: C. Heidecker

TSV Schöllbronn

Aktion des Monats im TSV Panorama

Unser Wirt vom TSV Panorama lädt alle Gäste zur **„Aktion des Monats“** ein. Bis zum 30. April erwarten euch attraktive Wochenangebote. **Dienstag ist Pizzatag! Donnerstag ist Gyrostag!**

Ob mit Familie, Freunden oder nach dem Sport – kommt vorbei und lasst euch kulinarisch verwöhnen. Das Team vom TSV Panorama freut sich auf euren Besuch!

Wo? Mittelbergstrae 41, Schöllbronn

Reservierungen gerne telefonisch: 07243 / 29143

Heimspiel am Wochenende

Unsere erste Mannschaft empfängt ihren nächsten Gegner in der aktuellen Runde auf dem eigenen Gelände.

Sonntag, 15. März, 15 Uhr TSV Schöllbronn vs. ASC Grünwettersbach

Seid mit dabei, wenn an der Mittelbergstrae der Ball über den Rasen rollt, und unterstützt unsere Jungs kräftig!

Die zweite Mannschaft hat nach ihrem Spiel am Mittwoch nochmals ein spielfreies Wochenende.

TC-Rot-Weiß Schöllbronn

Fitness-Stunden in den Wintermonaten

Bevor wir wieder in die Freiluftsaison starten, wollen wir uns ein weiteres Mal mit Martina in der Sporthalle der Grundschule fit halten.

Der letzte Termin findet statt am **Samstag, 14. März**

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden Eugen Kunz

Tief betroffen und mit großem Respekt nehmen wir Abschied von unserem langjährigen und hochverdienten Kameraden, Oberbrandmeister Eugen Kunz, der uns nach einem erfüllten Leben im Dienst der Feuerwehr verlassen hat.

Eugen Kunz trat am 1. Mai 1970 in die Freiwillige Feuerwehr Schöllbronn ein und widmete sein Leben über drei Jahrzehnte dem aktiven Dienst und der Sicherheit unserer Bürger, bis er im März 2005 als Oberbrandmeister in die Altersabteilung wechselte.

1980 absolvierte Eugen den Lehrgang zum Leitstellenbedienpersonal an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal und war von dort an hauptberuflich an der damaligen Feuerwehrleitstelle Ettlingen beschäftigt. Nachdem die Leitstelle Ettlingen aufgelöst und in die Leitstelle in Karlsruhe überführt wurde, wechselte Eugen Kunz in die Feuerwehrverwaltung der Feuerwehr Ettlingen, wo er bis zu seinem Ruhestand tätig war.

In der Freiwilligen Feuerwehr absolvierte Eugen 1986 die Lehrgänge „Gruppenführer“ und „Zugführer“ und war von da an in dieser Funktion tätig.

Auch außerhalb des Einsatzgeschehens war Eugen Kunz eine tragende Säule der Abteilung:

- Zwischen 1975 und 1985 war er Kassier der Abteilung Schöllbronn.
- 1984 wurde er stellvertretender Abteilungskommandant der Abteilung Schöllbronn und blieb dies bis 1990.
- Ebenfalls 1984 wurde Eugen zum Mitglied der Abteilung Schöllbronn im Ge-

Wir freuen uns sehr, wenn ihr dann mit dabei seid und wir gemeinsam aktiv werden können.

Wir sehen uns in der Halle!

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir möchten euch zur Jahreshauptversammlung einladen, am Freitag, 13. März, um 19 Uhr in unserem TCS Clubhaus.

meindefeuerwehrausschuss gewählt. Dieses Amt übte er 10 Jahre lang aus.

- Zwischen 1992 und 2014 war Eugen Kunz Kassenverwalter der Gesamtwehr Ettlingen.
- Von 1990 bis 2015 war Eugen außerdem als Kassenprüfer der Abteilung tätig.
- Am 04. März 2005 erfolgte im Dienstgrad eines Oberbrandmeisters die Übernahme in die Altersabteilung, wo er der Feuerwehr weiterhin eng verbunden blieb.
- Bis zuletzt bekleidete Eugen das Amt des Altersobmanns der Abteilung Schöllbronn.

Für seine herausragenden Verdienste und seine langjährige Treue wurde Eugen Kunz mehrfach ausgezeichnet. So erhielt er unter anderem im Mai 1995 das Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre Einsatzdienst des Landes Baden-Württemberg. Am 23. Juli 2022 erfolgte die Ehrung der Stadt Ettlingen in Gold für 50 Jahre Feuerwehrdienst. Mit Eugen Kunz verlieren wir einen pflichtbewussten, engagierten und stets verlässlichen Kameraden. Sein unermüdlicher Einsatz, seine Kameradschaft und sein großes Fachwissen werden uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben. Bis zuletzt war Eugen unser Archivar und Historiker, der unter anderem auch die Geschichte der Feuerwehr in Schöllbronn für das 75-jährige Jubiläum 2003 in mühsamer Arbeit recherchiert und zusammengetragen hat. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen. Wir werden Eugen Kunz ein ehrendes Andenken bewahren.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Frühjahrsputz in der Natur:

Müllsammelaktion an der Benjeshecke

Der **Verein Naturerhaltung und Heimatpflege** lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam ein Zeichen für den Umweltschutz vor unserer Haustür zu setzen. Wir befreien das Areal rund um die Benjeshecke von Unrat und bereiten den Lebensraum für Vögel und Kleintiere auf den Frühling vor.

- **Wann?** Samstag, 14. März ab 10 Uhr
- **Treffpunkt:** Benjeshecke Schöllbronn (z. B. bei Maps eingeben)
- **Mitzubringen:** Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und bringen Sie – sofern vorhanden – eigene **Arbeitshandschuhe** mit.

Gemeinsam halten wir unser Schöllbronn sauber und lebenswert. Wir freuen uns auf viele helfende Hände!

Weitere Infos unter:

www.naturerhaltung.de

Obst- und Gartenbauverein (Schöllbronn)

Osterkrone 2026 -

Ihre Unterstützung ist gefragt

Auch 2026 möchten wir die schöne Tradition der Schöllbronner Osterkrone fortführen – dafür sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Für das Binden benötigen wir reichlich Grünmaterial wie Thuja oder Tanne. Falls Sie einen Hecken- oder Baumrückschnitt planen, freuen wir uns über Ihre Spende. Bitte wenden Sie sich hierfür an Wolfgang Ochs (Telefon: 0151/11434320, E-Mail: vorstand@ogv-schoellbronn.de).

Zusätzlich suchen wir helfende Hände am 27. März und gegebenenfalls auch am 28. März, wenn die Osterkrone gebunden wird. Wer dabei unterstützen möchte, setzt sich bitte mit uns in Verbindung und schreibt uns an vorstand@ogv-schoellbronn.de.

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützer*innen und Rückmeldungen.

Zweiteiliger Schnittkurs: Theorieabend & Praxistag zum Obstbaumschnitt

Am 20. und 21. März lädt der Obst- und Gartenbauverein zu einem zweiteiligen Schnittkurs ein. Los geht es am Freitag, 20.3., um 18:30 Uhr mit dem Theorie-Teil in der TSV-Gaststätte Panorama in Schöllbronn. Am Samstag, 21.3., folgt um 10 Uhr der Praxisteil im Gewann Langerbusch an der Benjeshecke. Referent Daniel Maisch zeigt anschaulich, wie Obstbäume – insbesondere Altbäume – situationsgerecht geschnitten werden und gibt spannende Einblicke zum Thema Mistel. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bis spätestens 15.3. per E-Mail an: vorstand@ogv-schoellbronn.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen informativen Austausch!

VdK Schöllbronn

VdK Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Ortsverbands Bruchhausen/Schöllbronn/Spessart zur Jahreshauptversammlung am 1. April ins Vereinsheim des Gesangsvereins Bruchhausen bei der Franz-Kühn-Halle ein.

Beginn **14.30 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichts des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen des Vorstands
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich **bis 25. März** an den Vorstand Ingrid Hoffmann, Tel. 0171-2788409 oder E-Mail hoffming@web.de einreichen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Hundeschule Spessart - Emotionale Feier zum 20-jährigen Bestehen

Genau vor 20 Jahren, am 1. März 2006, wurde die Hundeschule Spessart eröffnet. Dies nahm Erika Siefert zum Anlass, Kunden und Teammitglieder zu einer Jubiläumsfeier einzuladen. In ihrer Begrüßungsrede machte die zertifizierte Hundetrainerin und Tierpsychologin nochmals den Weg deutlich, der teilweise mit Hindernissen verbunden war. So musste nach zwei Jahren der erste Platz geräumt werden und die Suche nach einem neuen Grundstück begann. Seit 2009 befindet sich die Hundeschule Spessart angrenzend an das Gebiet Stecken im Grübgewann. Elf Jahre wurde nur draußen gearbeitet, unabhängig vom Wetter. Seit neun Jahren gibt es nun zusätzlich eine Halle in Ettlingen, eine große Bereicherung für das Training. Frau Siefert therapiert mit ihrem Team verhaltensauffällige Hunde, macht Hausbesuche und bietet Unterricht in Gruppen an. Die große Schar der 13 ehrenamtlichen Helfer überreichte nach einer emotionalen Rede ein Präsent an „unsere Erika“ und wünschte weiterhin eine so positive Anleitung durch Frau Siefert.

Auch Ortsvorsteherin Elke Werner ließ es sich nicht nehmen, Frau Siefert zu gratulieren und für ihre Arbeit zu danken.



Elke Werner und Erika Siefert

Foto: OV Spessart

Sie zitierte eine Aktennotiz vom erstmaligen persönlichen Kontakt mit Frau Siefert im März 2006:

„Eine Rolle Hundetüten mitgegeben und darum gebeten, dass Hundebesitzer dringend darauf hingewiesen werden sollen, keine

Hinterlassenschaften auf Feld, Wiesen oder Gehwegen abzulegen!“

Dieses Thema sei aktueller denn je, immer wieder müsse sich die Ortsverwaltung mit Beschwerden auseinandersetzen, wobei keineswegs die Hunde kritisiert werden sollen, sondern deren Besitzer, die dafür verantwortlich sind, dass die Kotbeutel genutzt und damit die Diskussionen hinfällig werden. Ganz besonders erinnerte sich Frau Werner an einen Besuch im Spessarter Kindergarten, bei dem es Frau Siefert schaffte, den Kindern die Angst vor großen Hunden zu nehmen und für Begeisterung sorgte, wie gut Molly und Ambra aufs Wort hörten.

Viele Jahre wurde der Hundeplatz zudem regelmäßig von Schulklassen der Spessarter Hans-Thoma-Schule besucht. Bei diesen Treffen war auch immer ein Teammitglied dabei, damit die Kinder mit Jack Russel Terrier Felix laufen konnten.

Abschließend wünschten die Gäste Frau Siefert weiterhin viel Erfolg, denn nicht nur die Hunde mit ihren Besitzern, sondern die ganze Bevölkerung, insbesondere auch die Kinder, profitieren von ihrer Arbeit!

seniorTreff Spessart

Veranstaltungen

montags

9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus
14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus

dienstags

18 bis 19:30 Uhr ErlebniSTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße
Kontakt Ute Gleißle-Kolasch
mobil 017643422609

mittwochs

9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus 14-tägig, am 25.3.26

donnerstags

8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus
10 Uhr Qigong im Vereinsheim
14 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage

Wandergruppe

Die Wanderung am **Mittwoch, 18.3.** führt uns nach Hainfeld mit Einkehr, Abfahrt 8 Uhr Brunnackerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln
Vorschau: nächste Wanderung am 31.3. nach Bretten
Näheres bei Wolfgang Handy Nr 01704408997

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

Förderverein der Hans-Thoma-Schule

Dankeschön für die Unterstützung beim Kuchenverkauf

Der Förderverein der Grundschule möchte sich ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Erfolg unseres kürzlich veranstalteten Kuchenverkaufs beigetragen haben.



Foto: Förderverein HTS

Ein besonderer Dank gilt den vielen engagierten Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern, die mit viel Zeit, Mühe und Kreativität eine große Auswahl an leckeren Kuchen und Torten vorbereitet haben. Ohne diese Unterstützung wäre der Verkauf nicht möglich gewesen.

Vielen Dank auch an die Bäckerei Nussbaumer für das Bereitstellen der Verpackungsmaterialien.

Ebenso möchten wir uns bei den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern bedanken, die durch ihren Kauf den Förderverein und damit direkt unsere Grundschule unterstützt haben.

Dank Ihrer Hilfe konnte eine schöne Spendensumme erzielt werden, die für zukünftige Projekte und Anschaffungen für die Schülerinnen und Schüler verwendet wird.

Der Förderverein freut sich sehr über die große Hilfsbereitschaft und den starken Zuspruch. Gemeinsam können wir viel für unsere Kinder bewegen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

TSV 1913 Spessart

Fußball

Am vergangenen Wochenende war die TSV-Elf spielfrei. Trainer Frank Essig nutzte die Spielpause zu einem Testspiel gegen den ASV Durlach 2. In einem schwachen Spiel siegte die TSV-Elf durch Tore von Senid Omerovic und Jascha Rehning (FE) mit 2:1.

Nun steht am 19. Spieltag das Auswärtsspiel beim TSV Etzenrot auf dem Programm. Die TSV-Elf strebt die drei Punkte an und hofft auf große Fan Unterstützung! Spielbeginn ist beim Tabellensebten um 15 Uhr

Sonntag, 15. März

15 Uhr B4-Liga TSV Etzenrot – TSV Spessart

Musikverein Frohsinn Spessart

Erinnerung: Mitgliederversammlung am 14. März

Wie bereits in Ausgabe 7 des Amtsblatts veröffentlicht, laden wir zur Mitgliederversammlung am **SAMSTAG, 14. März, um 19.30 Uhr in der TSV-Waldgaststätte, Allmendstraße 60, Spessart** recht herzlich ein. Im Rahmen der Mitgliederversammlung werden auch die Vereinstrausungen für verdiente und langjährige Mitglieder stattfinden. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Jahreshauptversammlung

Der Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V. hat am 6. März seine ordentliche Jahreshauptversammlung in der Waldgaststätte (Clubhaus TSV) abgehalten. Die erste Vorsitzende Daniela Musger konnte 63 Mitglieder begrüßen, Ortsvorsteherin Elke Werner sowie ein Mitglied des Ortschaftsrats.

Nach der einstimmigen Annahme der Tagesordnung wurde in einer würdevollen Totenehrung der im Jahr 2025 verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Der Männerchor gestaltete diesen Moment musikalisch mit dem Lied „Abendfrieden“.

In den anschließenden Berichten zeigte sich: Der Verein ist organisatorisch und finanziell gut aufgestellt. Die Kassiererin erhielt für ihre sorgfältige Kassenführung ein großes Lob der Kassenprüfer; Vorstand und Verwaltung wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Bei den turnusmäßigen Wahlen gab es viel Kontinuität: Sämtliche Vorstandsmitglieder, Beiräte und Funktionsträger stellten sich erneut zur Wahl und wurden ohne Gegenstimmen bestätigt. Ergänzt wurde das Team durch einzelne Neubesetzungen, unter anderem im Bereich Küche. Mehrere langjährige Ehrenamtliche, die ihre Ämter abgaben, wurden mit herzlichem Dank für ihren jahrzehntelangen Einsatz verabschiedet.

Der Rückblick auf 2025 zeigte ein sehr aktives Vereinsleben: Zahlreiche Auftritte, Feste und Veranstaltungen prägten das Jahr. Besonders erwähnt wurden das erfolgreiche Schlachtfest, musikalische Beiträge bei regionalen Festen, die gute Zusammenarbeit mit der Schule sowie die Renovierung des Vereinsheims, die dank vieler Helfer umgesetzt werden konnte.

Zum Abschluss gab die Vorsitzende einen Ausblick auf 2026. Neben dem Dorffest und weiteren Terminen steht weiter die Mitgliedergewinnung im Fokus – insbesondere werden dringend neue Sänger für den Männerchor gesucht. Mit vielen positiven Eindrücken und einem motivierenden Schlusswort endete die Versammlung gegen 21:15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

102. Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Spessart fand am 7. März in der Waldgaststätte Spessart statt. Anwesend waren 23 aktive Mitglieder der Wehr, außerdem 6 Mitglieder der Altersmannschaft sowie als Gäste Ortsvorsteherin Elke Werner, die Ortschaftsräte Andreas Kraft, Andreas Groß und Oskar Osen, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Ehrenkommandant Bertold Bahr, die Ehrenmitglieder Alfred Weber und Volker Ochs, Kommandant Luca Arsic, Stadtbrandmeister a.D. Martin Knaus und Stadtjugendwart Steffen Strack.

Nach dem Totengedenken folgten die Jahresberichte. Im Anschluss folgten die Berichte aus den verschiedenen Bereichen der Abteilung. In seinem Rechenschaftsbericht blickte Kommandant Sebastian Schneider auf das vergangene Jahr zurück, das insbesondere durch das Jubiläumsjahr geprägt war und zahlreiche zusätzliche Aufgaben mit sich brachte. Schriftführerin Sabine Fischer präsentierte anschließend den Geschäftsbericht. Für die Altersmannschaft berichtete Bertold Bahr über die Aktivitäten der vergangenen Monate. Jugendfeuerwehrwart Timo Lischker stellte die Arbeit der Jugendabteilung vor und gab einen Überblick über deren Entwicklung und Veranstaltungen. Den Kassenbericht präsentierte ebenfalls Bertold Bahr. Kassenprüfer Manuel Deckenbach bestätigte eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung.

In der anschließenden Aussprache würdigte Ehrenkommandant Bertold Bahr das Engagement der gesamten Abteilung und sprach seinen Dank für die erfolgreiche Gestaltung des Jubiläumsjahres aus.

Die Entlastung der Abteilungsführung und des Kassiers erfolgte anschließend auf Antrag von Ortsvorsteherin Elke Werner. Beide Abstimmungen wurden von den anwesenden aktiven Mitgliedern einstimmig beschlossen. Ein zentraler Tagesordnungspunkt waren die turnusmäßigen Wahlen. Die Wahlleitung übernahm Feuerwehrkommandant Luca Arsic, als Wahlhelfer unterstützten Elke Werner, Dr. Heidecker und Martin Knaus. Zum Abteilungskommandanten wurde Sebastian Schneider wiedergewählt. Matthias Dworsky wurde zum ersten und Simon Abend zum zweiten stellvertretenden Abteilungskommandanten wiedergewählt. In den Abteilungsausschuss wurden Cedric Bartelmus, Manuel Deckenbach, Michael Schneider, Nico Mai sowie Caroline Kohn gewählt. Zudem wurde Simon Abend als Mitglied für den Gesamtfirewehrausschuss wiedergewählt.



Die neue und alte Abteilungsführung: Abteilungskommandant S. Schneider (Mitte), 1. Stellvertreter M. Dworsky (rechts) und S. Abend (links) als 2. Stellvertreter.

Foto: S. Fischer

Im Anschluss folgten Beförderungen und Ehrungen. Feuerwehrkommandant Luca Arsic sprach mehrere Beförderungen aus: Thomas Zeller, Benjamin Welsch und Dennis Carave wurden zu Feuerwehrmännern auf Probe ernannt. Helvo Graubergs wurde zum Feuerwehrmann befördert, Timo Lischker zum Löschmeister.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker zeichnete Lucas Günter mit der Feuerwehrverdienstmedaille in Silber für 30 Jahre aktiven Feuerwehrdienst aus. Anton Lauinger, der an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, erhält für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit den Sibylla-Taler in Gold mit Bandschnalle. Peter Ochs wurde in die Altersmannschaft übernommen. Abteilungskommandant Sebastian Schneider bedankte sich abschließend bei allen Anwesenden für die geleistete Arbeit und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Blutspende mit toller Gewinnaktion: Kurztrip nach Mailand

SAVE THE DATE! BLUTSPENDE AM 24. MÄRZ im Spechtwaldsaal.

101 Plätze sind zu vergeben, welche wie bekannt online über die Spenderhotline oder die Blutspende-App reserviert werden können.

Dieses Mal gibt es eine tolle Aktion: 3 Leben retten, 3 Nächte in Mailand gewinnen! Spende zwischen dem 23.2. und dem 31.3. Blut und sichere dir einen von drei Kurztrips nach Italien für zwei Personen. Mode, Caffè und italienischer Flair warten!

Jetzt Termin buchen – aber pronto:

<https://www.blutspende.de/blutspende-termin/>

Damit nach einer guten Tat auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, würden wir uns sehr über Kuchenspenden freuen.

Ansprechpartnerin: Alisa Ludwig
(01511 0300 777)



Blutspendeaktion Mailand

Foto: DRK Spenderservice

Nächster Blutspendetermin

Dienstag 24 März	Ettlingen / Spessart Waldgaststätte - Spechtwaldsaal- Allmendstraße 60 14:30 - 19:30 Uhr
--	--

Jetzt Termin reservieren:
www.blutspende.de

Blutspendedaten Spessart

Foto: DRK Spenderservice

Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettlingen e.V.

Baumschnitt an mehreren Obstbäumen

Der OGV lädt am Freitag, 20.3. alle Mitglieder und Interessierte zu einem Schnittkurs ein. Unter der bewährten Leitung vom Fachwart Andreas Deininger wird ein Apfel-, ein Pfirsich- und ein Pflaumenbaum geschnitten. Er wird die Bäume, die schon länger nicht mehr gepflegt wurden, in Form bringen. Treffpunkt ist um 14.45 Uhr an der Bushaltestelle Spessart / Wasserwerk. Die Verwaltung freut sich über eine rege Teilnahme.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Erinnerung:

Ü30-Schnuppertraining Schautanz Nicht vergessen!

Unsere Saphire laden dich zu einem besonderen Schnuppertraining in geschützter Atmosphäre ein.

Egal, ob Neueinstieg oder Wiedereinstieg – komm vorbei und probier es aus!

Wann? Montag, den 16.03., 20 bis 22 Uhr

Wo? Im Spechtwaldsaal in Spessart Allmendstraße 60

VdK Spessart

VdK Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Ortsverbands Bruchhausen/Schöllbronn/Spessart zur Jahreshauptversammlung am 1. April ins Vereinsheim des Gesangsvereins Bruchhausen bei der Franz-Kühn-Halle ein. Beginn **14.30 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichts des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen des Vorstands
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich **bis 25. März** an den Vorstand Ingrid Hoffmann,
Tel. 0171-2788409 oder
E-Mail hoffming@web.de einreichen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.



Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenen recherchieren möchtest.



Deine
Region auf
NUSSBAUM.de